

# KULTUR VOLK

MAGAZIN

Februar

2020



## Ihr Preisvorteil - Unsere Sonderangebote!

### DEUTSCHE OPER BERLIN

<b>Die Entführung aus dem Serail</b>	
Di 18.02.2020	32,00 €
<b>A Midsummer Night's Dream</b>	
Sa 22.02.2020	32,00 €
<b>Le Prophète</b>	
Sa 29.02.2020	32,00 €
<b>Staatsballett: The Second Detail   LIB   Half Life</b>	
Sa 15., So 16., Fr 21., Mi 26.02.2020	33,00 €

### KOMISCHE OPER BERLIN

<b>Rigoletto</b>	
Fr 07. und Do 27.02.2020	33,00 €
<b>La Traviata</b>	
Mi 12.02.2020	33,00 €
<b>Don Giovanni</b>	
Do 20.02.2020	33,00 €

### STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN

<b>Staatsballett: Balanchine   Forsythe   Siegal</b>	
Fr 07.02.2020	33,00 €

### DEUTSCHES THEATER - KAMMERSPIELE

<b>Glaube Liebe Hoffnung</b>	
Di 18.02.2020	14,00 € (Superpreis)

### KOMÖDIE IM SCHILLERTHEATER

<b>Ab jetzt</b>	
Di 04. - Fr 07., Di 11. - Fr 14.02.2020	19,50 €

### RENAISSANCE THEATER

<b>Nein zum Geld</b>	
Sa 01.02.2020	19,50 €
<b>Extrawurst</b>	
Do 13. Und Di 18.02.2020	19,50 €

### SCHAUBÜHNE SAAL C

<b>Status quo</b>	
Fr 07., Sa 08., Mo 10. u. Di 11.02.2020	19,50 €

### SCHLOSSPARK THEATER

<b>Ich bin nicht Mercury</b>	
Di 18. und Mi 19.02.2020	19,50 €

### DISTEL

<b>Weltretten für Anfänger</b>	
Do 06.02.2020	19,50 €
<b>Zirkus Angela</b>	
Mo 24.02.2020	19,50 €

### WINTERGARTEN VARIÉTÉ

<b>20 20</b>	
So 16., Mi 19., So 23., Di 25.02.2020	36,50 €

### HANS OTTO THEATER POTSDAM

<b>Cabaret</b>	
Sa 01.02.2020	32,00 €
<b>Wir sind auch nur ein Volk</b>	
So 16.02.2020	19,50 €
<b>Das achte Leben</b>	
Fr 28.02.2020	19,50 €

## Impressum

Herausgeber: Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.

Geschäftsführung: Alice Ströver (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Dorothea von Eltz, Susanne Storm

Bildbearbeitung: Christian Graf

Redaktionsschluss: 10.12.2019

Druck: schöne drucksachen GmbH

Erscheinungsweise: 12 x jährlich (Auflage: 5.700)  
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

ISSN 1618-1832

Titelfoto: „Baal“ im Berliner Ensemble  
Foto: Birgit Hupfeld

Anschrift: Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V., Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr | Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Mitgliederservice, Information: Telefon (030) 86 00 93-51/52,  
Telefax (030) 86 00 93 88, service@kulturvolk.de

Bankverbindung: BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE 17 1001 0010 0009 4721 02

Vorstand: Frank Bielka (Vorsitzender), Ilona Cardoso-Vicente, Frank-Rüdiger Berger, Manfred Isemeyer, Anne Keilholz, Ingo Musch, Hans Ulrich Schramm

Verwaltungsrat: Manfred Stemmer (Vorsitzender), Gerhard Bückner, Christian Goiny, Brigitte Lange, Dr. Matthias Mock

In dieser Ausgabe finden Sie einen Belegger vom Haus am Lützowplatz

Wir übernehmen keine Haftung für Spielplan- und Uhrzeitänderungen,  
bemühen uns aber, Sie rechtzeitig zu informieren.

FOTO FELIX GRIMM



## Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie diese Zeilen lesen, dann hatten Sie hoffentlich geruhsame Feiertage und sind gut ins neue Jahr gekommen! Auch im Jahr 2020 freuen wir uns, Ihnen eine große Vielfalt an Kulturveranstaltungen anbieten zu können.

Was gibt es Neues in den Berliner Opernhäusern? An der **Deutschen Oper Berlin** setzt Donald Runnicles mit „**A Midsummer Night's Dream**“ seinen Britten-Zyklus fort, es inszeniert der junge amerikanische Regisseur Ted Huffman.

„**Frühlingsstürme**“ brausen bereits in der **Komischen Oper Berlin** - Barrie Kosky inszeniert die „letzte Operette der Weimarer Republik“ des heute nahezu vergessenen Komponisten Jaromír Weinberger.

Der österreichische Künstler André Heller wird erstmals eine Oper inszenieren - für Strauss' „**Rosenkavalier**“ in der **Staatsoper Unter den Linden** gibt es allerdings nur noch wenige Karten!

Herzlich eingeladen sind Sie zu unseren **Montagskulturen im Februar**: Wenn Sie uns besser kennenlernen wollen, dann kommen Sie doch zu unserem Mitglieder-Treffen (nicht nur für neue Mitglieder!). Ein besonderes Gitarrenkonzert erwartet Sie mit dem syrischen Musiker Aladdin Haddad, und der beliebte Schellackplattenabend von und mit Torsten Kluge und Frank-Rüdiger Berger findet am 24. Februar statt.

Unsere Reihe „**Gemeinsam entdecken**“ erfreut sich großer Beliebtheit - als Nächstes steuern wir den Heimathafen Neukölln an. Beim neuen Programm der Rixdorfer Perlen („Keine Angst vor Niemand!“) bleibt sicher kein Auge trocken. Eine Woche später gibt es als „**Besonderes Angebot**“ eine Führung durch die Ausstellung über Wilhelm und Alexander von Humboldt im Deutschen Historischen Museum. Auf sehr anschauliche Art und Weise werden den Besuchern hier die widersprüchlichen Persönlichkeiten der beiden Wissenschaftler präsentiert.

Wir freuen uns, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen zu können!  
Mit den besten Wünschen für das neue Jahr und herzlichen Grüßen,

Ihre  
  
 Alice Ströver

## Gewinnspiel

Gewinnen Sie zwei Karten für „**Baal**“ im Berliner Ensemble (Seite 2)!

**Gemeinsam Entdecken:** „Die Rixdorfer Perlen“ im Heimathafen Neukölln im Saalbau

**Das besondere Angebot:** Deutsches Historisches Museum „Wilhelm und Alexander von Humboldt“

**Treffpunkt Kulturvolk:** Wandern und Kultur

**Kulturvolk intern:** 130jähriges Jubiläum der Freien Volksbühne Berlin e.V.

**Rezensionen:** Kulturvolk Blog

# Unsere Reihe: Gemeinsam entdecken Heimathafen Neukölln im Saalbau: „Die Rixdorfer Perlen“

## Kurs auf Neukölln!

Der Heimathafen Neukölln ist ein vielfältiger Kulturraum für Unterhaltung und kritische Debatten. Produktionen und Gastspiele aus der gesamten Welt und der lokalen freien Szene finden hier unter den vier Säulen Amüsement, Musik, Tacheles und Theater eine kulturelle Heimat.

Es ist ein Morgen, wie viele andere in der Kneipe „Zum Feuchten Eck“. Doch als sich Marianne, Jule und Miezeken nach durchzechter Nacht und ihrem ersten Ausnüchterungsschnaps wieder einigermaßen berappelt haben, bemerken sie voller Schrecken: Ihr geliebtes Etablissement ist vollkommen verwüstet. Umgestürzte Tische und Stühle zeugen von heftigen Auseinandersetzungen ziemlich erhitzter Gemüter, Scherben am Boden von einem exorbitant hohen „Bunte-Wolke“-Konsum. Aber die drei Neuköllner Tresenamazonen haben einen Filmriss: Wie konnten Oligarchen-Olga und Selters-Krause derart aneinander geraten, dass sogar Mariannes Versöhnungs-Schnäpferken nicht mehr half? Was macht

eine Wasserflasche - so völlig ohne Alkohol - auf dem heiligen Tresen? Und warum wurde selbst das Erinnerungsfoto von Pudel Karl-Otto schamlos ramponiert?!

Back im Feuchten Eck: Die drei Neuköllner Urgesteine Marianne Koschlewski, Jule und Miezeken stellen sich in ihrer Jubiläums-Show ohne großes Gefackel sämtlichen Problemen der Welt. Das Publikum entscheidet jeden Abend neu, welches Thema das „Feuchte Eck“ derart in Aufruhr versetzen konnte - und die Perlen werden Neukölln, wie immer, vor dem Untergang bewahren!

**REGIE** Julia von Schacky **MIT** Inka Löwendorf, Johanna Morsch, Britta Steffenhagen

**14.02.20**      **Fr** 18.45 Uhr      **Preis** 23,00 €

**TREFFPUNKT** Heimathafen Neukölln im Saalbau  
Karl-Marx-Str. 141 12043 Berlin

## Gewinnspiel: „Baal“, Berliner Ensemble

In welchem Jahr erschien die erste Fassung von Brechts Drama?  
Beantworten Sie die Frage und gewinnen Sie 2 x 2 Karten für die Vorstellung am 02.02.2020. Einsendeschluss ist der 15.01.2020 (Datum des Posteingangs).

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.  
Viel Glück!  
Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt.  
Die Lösung des letzten Gewinnspiels war: Draco



KARTE ZUM REISEBERICHT ÜBER KUBA VON ALEXANDER VON HUMBOLDT. PARIS 1820 | FOTO DHM, S.AHLERS

## Unsere Reihe: Das besondere Angebot

### Besuch und Führung im Deutschen Historischen Museum

#### Wilhelm und Alexander von Humboldt

Wilhelm und Alexander von Humboldt werden heute als deutsche Kosmopoliten gefeiert. Sie verkörpern die Errungenschaften öffentlicher Bildung, eine neue Sicht auf die Natur und den unvoreingenommenen Blick auf die Kulturen jenseits Europas. Ihre Biografien sind jedoch auch von den Gegensätzen ihrer Zeit geprägt: Dem in der Aufklärung entworfenen Bild der Gleichheit der Menschen stehen die Existenz von Kolonialismus und Sklaverei entgegen. Die Neuentdeckung der Natur geht auch mit ihrer Beherrschung und Zerstörung einher. Internationaler Austausch und Kooperation verhindern nicht die nationale Abgrenzung.

Das Deutsche Historische Museum zeigt die erste große Ausstellung über Wilhelm und Alexander von Humboldt in Deutschland. Sie verortet die Brüder als Europäer im Kontext ihrer Zeit. Sie blickt auf gesell-

schaftliche und politische Verhandlungs- und Gestaltungsräume, geht dem Verhältnis von Wissen und Macht nach und beleuchtet, wie Geschichtsbewusstsein, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft die Perspektive auf den Menschen und seine Umwelt verändern. Dabei treten Fragen nach der Aktualität und Bewertung ihrer Haltungen und Handlungen in unserer Gegenwart hervor.

**22.02.20** Sa 13.30 Uhr Preis 14,00 €

**TREFFPUNKT** Kasse im Foyer der Ausstellungshalle, Hinter dem Gießhaus 3, 10117 Berlin

Nur mit Voranmeldung bei Kulturvolk!

#### Arbeitskreis „Wandern und Kultur“

Beratung des Programms für 2020 am Montag,  
13. Januar 2020 um 18.00 Uhr

Ort: Veranstaltungsraum von Kulturvolk | FVB e.V. in  
der Ruhrstr. 6, 10709 Berlin

Wie in jedem Jahr stellt das engagierte Vorbereitungsteam des Arbeitskreises „Wandern und Kultur“

die Planungen für das nächste Jahr vor. Gemeinsam werden die Vorschläge der Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung Berlins beraten. Der Arbeitskreis freut sich über regen Zuspruch zu diesem Termin und zahlreiche Teilnehmer bei den geplanten Touren.



FOTO DAVID BALTZER

## Teatro Piscator! Die 130-Jahre-Freie-Volksbühnen-Revue

**Die Freie Volksbühne Berlin e.V. feiert ihr 130jähriges Jubiläum am 23. März 2020 in der Volksbühne Berlin**

*„Für ein nur gemütliches Theater braucht man kein neues Haus.“ (Willy Brandt anlässlich der Eröffnung des Theaters der Freien Volksbühne Berlin, 1963)*

R.R.R.! Dieser Abend wird die Geister der doppelten Volksbühnen-Theatergeschichte Berlins wachrufen, 130 Jahre „Die Kunst dem Volke“ Revue passieren lassen und dabei ein fiktives Theater beschwören, das dieser Stadt gerade noch gefehlt hat: Das Teatro Piscator. Dazu wird für einen Abend ein fiktives Ensemble gegründet, das Protagonista der Freien Volksbühne Berlin in der Schaperstraße (ehemals West-Berlin), der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz (ehemals Ostberlin) sowie das Kulturvolk aller Länder miteinander vereinigt.

Geprobt wird der Aufstand mit R.R.R. - Piscators Revue „Roter Rummel“ (1924). Die Arbeiter- und Kulturkämpfe des 20. Jahrhunderts noch einmal auf Anfang - und alles von vorn! Denn wir können nicht oft genug damit anfangen, aufzustehen, uns zu erinnern und zu leben.

**REGIE** Christian Filips

**MITWIRKENDE** Kathrin Angerer, Tora Augestad, Maximilian Brauer, Margarita Breitzkreis, Georgette Dee, Sir Henry, Imogen Kogge, Kevin Kühnert, Ilja Richter, Ilse Ritter, Hermann Treusch, Hubert Wild, Bolschewistische Kurkapelle, Männerchor des Staats- und Domchors Berlin u.v.a.

Eine Veranstaltung der Besucherorganisation Kulturvolk. Freie Volksbühne e.V., in Kooperation mit der Volksbühne Berlin

## Kulturmacher in Berlin: Gespräch mit Dr. Klaus Lederer

**Kultur- und Europasenator in Berlin**

**MIT** Dr. Klaus Lederer, Alice Ströver, Geschäftsführerin Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.

**BEGRÜSSUNG** Claudia Häuser-Mogge, bwg

Er ist ein Schnelldenker und -redner und seit langem schon ein politisches Schwergewicht seiner Partei „Die Linke“. Als Mittvierziger hat er eine beachtliche politische Karriere hinter und vor sich. Davon jedenfalls ist auszugehen. Mehr als zehn Jahre war er bereits Landesvorsitzender und Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses. Er ist promovierter Jurist und war der rechtspolitische Sprecher seiner Fraktion im Parlament.

Mit dem Start der rot-rot-grünen Landesregierung 2016 übernahm er das Amt des Senators für Kultur und Europa. Fast die ganze Zeit ist er seither der beliebteste Politiker in Berlin.

Wieso Kulturpolitik? Und woher kommt das Interesse für die Kultur? Gibt es Prägungen im Elternhaus oder gibt es ein strategisches Kalkül für die Übernahme ausgerechnet dieses Ressorts? Angetreten mit dem Anspruch auf größere Transparenz bei kulturpolitischen und Personalentscheidungen gilt es nachzufragen, wie die eigenen Ansprüche im Alltagsgeschäft einzuhalten sind.

**23.01.20 Do 19.00 Uhr**

**EINTRITT** 8,00 € (Mitglieder) | 10,00 € (Gäste)

Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V. und Berliner Wirtschaftsgespräche e.V.

Reinhard Wengjerek schreibt  
montags online auf [www.kulturvolk.de](http://www.kulturvolk.de)  
seine Theaterbetriebsnotizen.



FOTO ULRIKE HEINICKE

## Ort der Handlung: Schaubühne

### „Orlando“

Vom Verwischen, Verrutschen, vom Verlust alter und Erhalt neuer Gewissheiten, vom Schwanken, vom Hin und Her und von den sich damit ändernden oder wechselnden Lebensumständen, Lebensansichten, Daseinsmöglichkeiten, von Freiheitsgewinn oder Einschränkung, von all dem erzählt die englische Autorin Virginia Woolf in ihrem 1928 erschienenen Roman „Orlando“, der sie berühmt machte.

Ein höchst intelligentes, raffiniert komponiertes, ein sprachlich so feines wie starkes, ein witzig-ironisches und obendrein aufklärerisch-kühnes Wunderwerk. Es nimmt die Ängste und Zweifel mit unserem Selbst-Bild durchaus ernst. Und macht uns zugleich locker, die Auflösung starrer Kategorien, Zuschreibungen, Einbildungen, Fixierungen bis hin zum Geschlechtlichen mutig zuzulassen, zumindest aber lustvoll damit umzugehen.

Schließlich ist „Orlando“ ein fantastisches Buch: Nämlich die Biografie eines nie wirklich alternden englischen Edelmanns über vier Jahrhunderte hinweg, den es zu spektakulären Schauplätzen und in ebensolche Liebschaften durch die Welt treibt und der schließlich zur Frau wird. Er/Sie erlebt an sich selbst Prozesse der Wandlung und die nämlichen zugleich an seinen Mitmenschen, an Regimen, Denksystemen, Sitten und Gebräuchen, am Zeitgeist, am Wetter oder am politischen Klima.

Das wie geschaffen ist für die Regisseurin Katie Mitchell, die zusammen mit Alice Birch „Orlando“ für die Bühne neu gefasst hat. Denn Mitchells Spezialität ist,

diese Bühne in ein milieugerechtes Filmset zu verwandeln, womit das Publikum zum Beobachter wird, wie die Schauspieler (Jenny König sympathisch durchtrieben und schlau in der Titelrolle), wie die ganze famose Truppe zurecht gemacht und vor die vielen Kameras in den zahlreichen Szenenbildern positioniert wird. Dann wird das Gemachte von Videoleuten kunstvoll gefilmt. Das perfekte Ergebnis kann man zeitgleich auf einer hoch über allem gespannten Leinwand betrachten. Wie im Kino.

Eine frappierend possierliche Verfremdung die demonstriert, dass eben alles hergestellt, alles arrangiert von Menschenhand ist. Wir kapierten: Es könnte alles auch anders sein. Nichts ist gewiss. Und - im gegebenen Fall - voller Witz, Allotria, Scherzhaftigkeit. Toll. Einerseits.

Andererseits: Die Tollheit und auch Abgründigkeit des Romans wird bloß angetippt. Sensible Betrachter mögen gelegentlich stöhnen über das Gefriemel und Gewusel der Filmerei, das eine gewisse Betulichkeit verbreitet und dem Woolfschen Sound das Scharfe und Spitze nimmt. Das stört nicht grundlegend das Amüsement über die präzise fliegenden Wechsel der historisch korrekten Kostüme und Kulissen, der Zeiten und Schauplätze, aber es entspricht bei weitem nicht der Tiefe, Komplexität und Dynamik der literarischen Vorlage, die zur Hand zu nehmen man nicht versäumen sollte.

**Aufführungen in der Schaubühne am 01., 03.,  
14. - 17.02.2020**



FOTO CONSTANCE SIEDENBURG

## Treffen für Mitglieder

### ALEX Berlin mit einem Überraschungsgast



FOTO ALEXANDER KAAZ

#### **Gespräch mit Alice Ströver, Arno Lückner, Reinhard Wengierek und einem Überraschungsgast**

Einmal monatlich sind wir zum Gespräch über das Berliner und Brandenburger Bühnen- und Konzertgeschehen mit der Montagskultur zu Gast bei ALEX / Offener Kanal Berlin.

Rudolfstraße 1 - 8, 10245 Berlin-Friedrichshain oder live um 20.15 Uhr bei Alex TV oder im Live-Stream.

## Sind Sie neues Mitglied beim Kulturvolk?

**MIT** Frank-Rüdiger Berger (Vorstand Freie Volksbühne Berlin e. V.) und Alice Ströver (Geschäftsführerin)

Einmal im Jahr laden wir alle neuen Mitglieder zu einem lockeren Kennenlernetreffen in unser Haus ein. Aber natürlich sind auch alle herzlich willkommen, die schon länger dabei sind, aber noch Fragen zu unserer Arbeit haben. Diese zu stellen, dazu haben Sie an diesem Abend ausführlich Gelegenheit.

Haben Sie Fragen zu uns als Verein? Wollen Sie wissen, was mit Ihrem Mitgliedsbeitrag geschieht? Haben Sie Fragen zum Internetauftritt oder allgemein zu unserem Angebot? Vielleicht wollen Sie unser Buchungssystem kennenlernen, etwas über unsere Abonnement-Pakete wissen, zu unseren Montagskultur-Veranstaltungen oder unserer monatlichen Fernsehsendung bei ALEX Berlin?

Dann kommen Sie zu uns zu einem entspannten Treffen bei Brezeln und Wein in unser Haus. Bei dieser Gelegenheit können Sie uns persönlich kennenlernen und alles fragen, was Sie schon immer über uns, das Angebot und den Service wissen wollten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ort: Bibliothek im Kulturvolk-Haus, Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

## 3. Februar

20.15 UHR

EINTRITT FREI

## 10. Februar

19.30 UHR

EINTRITT FREI



FOTO MARIA CARRASCO

## Konzert

### Aladdin Haddad: Guitar Show

Das wird ein musikalischer Hochgenuss!  
Der junge Syrer Aladdin Haddad ist ein Virtuose auf der Gitarre. Erleben Sie eine Feier der Musik-evolution im 21. Jahrhundert.

Die beständige Suche nach einer variablen und weiten Klanglandschaft, bildet die Landkarte seiner musikalischen Orientierung ab, denn in der Musikwelt gibt es unendlich viele Klänge zu entdecken. Crossover beschreibt am besten das breite Spektrum seiner Musik, in dem jedes Musikgenre einen Einfluss auf den Künstler hat.

Haddad machte seinen Bachelor an der Hochschule für Musik in Damaskus. Den Master-Abschluss machte er 2017 an der Hochschule für Künste in Bremen. Seine bisherige Konzertlaufbahn führt ihn als Gitarrist in so unterschiedliche Länder wie Jordanien, Libanon, Italien, Polen, den USA und natürlich durch Deutschland.

## 17. Februar

19.30 UHR

18 € (NICHT-MITGLIEDER)

15 € (MITGLIEDER)

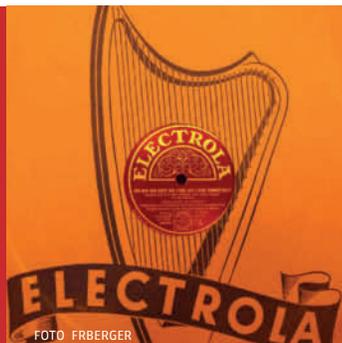


FOTO FRBERGER

## Schellackabend

### Pralinés in Dur und Moll

**VON UND MIT** Torsten Kluge und Frank-Rüdiger Berger

Nach längerer Zeit sind Torsten Kluge und Frank-Rüdiger Berger wieder einmal zu Gast. Dieses Mal bieten sie ein besonderes musikalisches Überraschungsprogramm mit Grammophon und Schellackplatten vom flotten Werbesong über leidenschaftliche Tonfilmschlager bis zur großen Oper, von Marlene Dietrich und Fritzi Massari bis Richard Tauber und Enrico Caruso. Die musikalische Pralinschachtel ist reich gefüllt!

Greifen Sie hinein, wählen Sie eine Musikpraline und überraschen Sie sich und uns mit einem buntgemischten Programm aus den 20er, 30er und 40er Jahren.

## 24. Februar

19.30 UHR

13 € (NICHT-MITGLIEDER)

10 € (MITGLIEDER)

# Angebote unserer Kooperationspartner: Kulturkarte vorzeigen und sparen



STIFTUNG  
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN  
BERLIN-BRANDENBURG



HAUS  LÜTZOWPLATZ  
FÖRDERKREIS KULTURZENTRUM BERLIN e.V.



Staatliche Museen zu Berlin  
Preußischer Kulturbesitz



COLLECTORS ROOM BERLIN  
STIFTUNG OLBRIGHT

STIFTUNG  
—  
STADTMUSEUM  
—  
BERLIN



arsenal  
institut für film und videokunst e.V.

BRÖHAN-MUSEUM



YORCK  
KINOGRUPPE

*Käthe Kollwitz*  
KÄTHE-KOLLWITZ-MUSEUM  
BERLIN

Urania  
Berlin

NEU

Georg Kolbe Museum

wissen. **pro seniores**  
entspannt.  
erleben. Verein zur Förderung  
der Seniorenmuseum Berlin e.V.



Deutsches  
Technikmuseum

Informationen über die jeweiligen  
Ermäßigungen finden Sie unter  
[www.kulturvolk.de](http://www.kulturvolk.de)

## Service: FAQs

### Wie und wo kann ich Karten bestellen?

Sie können auf unserer Website [www.kulturvolk.de](http://www.kulturvolk.de) oder telefonisch Karten bestellen.

### Wie wird meine Bestellung bestätigt?

Sobald Ihre Bestellung erfasst ist, erhalten Sie in kürzester Zeit die Eintrittskarten. Kann ein Veranstalter keine Karten zur Verfügung stellen, werden Sie umgehend von uns informiert. Ihre Bestellung können Sie jederzeit auf unserer Website mit Ihrem persönlichen LogIn einsehen.

### Bis wann kann ich Veranstaltungen abmelden?

Mitglieder mit Kulturpaketen können eine geplante Vorstellung bis zum 10. des vor der Veranstaltung liegenden Monats abmelden. Danach können Karten nur in Kommission gegeben werden. Für eine erfolgreiche Weitervermittlung stellen wir Ihnen 2,50 € pro Karte in Rechnung. Welche die nächste geplante Veranstaltung ist, entnehmen Sie bitte dem Faltblatt „Einladungen“, (liegt dem Magazin bei) oder ist in Ihrem persönlichen Mitgliedsbereich auf unserer Internetseite [www.kulturvolk.de](http://www.kulturvolk.de).

### Was passiert bei Spielplanänderungen?

Über eine Spielplanänderung erhalten Sie von uns eine Nachricht, wenn der Veranstalter uns rechtzeitig informiert. Wir bitten Sie darum, die Karten innerhalb von vier Tagen an uns zurückzusenden, damit wir Ihr Mitgliedskonto entlasten können.

### Keine Eintrittskarten im Briefkasten?

Wir verschicken Ihre Karten rechtzeitig. Sollten die Karten einmal nicht pünktlich bei Ihnen eintreffen, rufen Sie uns bitte spätestens am letzten Werktag vor der Veranstaltung an: (030) 86 00 93 51. Nach Möglichkeit hinterlegen wir dann Ersatzkarten beim Veranstaltungsort. Bei Veranstaltungen im Atze Musiktheater, Ballhaus Naunynstraße, Berliner Schnauze -Theater, Die Stachelschweine, Fliegenden Theater, Galli Theater, Prime Time Theater, der Schaubude Berlin, Sophiensaelen, Theater Strahl, Theater im Delphi, Theaterdiscounter und dem RambaZamba Theater verschicken wir keine Eintrittskarten, diese befinden sich immer an der Abendkasse

### Wie komme ich ganz kurzfristig in Theater oder Oper?

Sie können bei uns an den Werktagen bis zum Veranstaltungstag bestellen. Wir organisieren die Abendkassenhinterlegung. Zusätzlich können Sie an vielen Abendkassen der Berliner Theater und Opernhäuser mit der Kulturkarte spontan Karten zum günstigen Kulturvolk-Preis kaufen, sofern die Vorstellung im Kulturvolk-Angebot ist. Sie bezahlen bequem per Rechnung.

Musiktheater	10
Schauspiel	14
Tanz	28
Konzert	32
von Kabarett bis Show	40
Kinder- und Jugendprogramm	48
Brandenburg	52
Sport und Freizeit	56
Führungen Reisen	60

# Musiktheater

10



Foto Bettina Stoess



DEUTSCHE OPER BERLIN  
BISMARCKSTR. 35

10627 BERLIN

## Die Hugenotten

VON Giacomo Meyerbeer **INSZENIERUNG** David Alden, 2016  
**MUSIKALISCHE LEITUNG** Alexander Vedernikov

Mit seinen „Hugenotten“ brachte Giacomo Meyerbeer 1836 eines der größten Massaker der europäischen Geschichte auf die Opernbühne: Der Versuch der französischen Katholiken, in der Bartholomäusnacht des Jahres 1572 alle Protestanten des Landes zu ermorden, ist bis heute eines der furchtbarsten Beispiele für die Auswirkungen von religiösem Fanatismus. Dass „Die Hugenotten“ zu Meyerbeers berühmtester Oper wurden, liegt jedoch nicht nur am spektakulären Thema, sondern ebenso an der Unerbittlichkeit, mit der er diesen Stoff erzählt: Vom brüchigen Frieden zwischen den Konfessionen über vergebliche Schlichtungsversuche und die Organisation des Verbrechens in der berühmten „Schwerterweihe“ bis zum wahllosen Abschachten der Hugenotten zeigt die Oper exemplarisch die Entwicklung einer Katastrophe. In der Verknüpfung des Schicksals der beiden Liebenden Raoul und Valentine mit dem historischen Großereignis der Bartholomäusnacht wurden die „Hugenotten“ zugleich zum Modellfall der neuen Gattung Grand Opéra und zu einem der wirkungsmächtigsten Werke der Operngeschichte.

An der Deutschen Oper Berlin sind „Die Hugenotten“ zentraler Teil des Meyerbeer-Zyklus, der die wichtigsten Werke des größten Berliner Komponisten in szenischen Neuproduktionen vorstellt. Für die Regie konnte mit dem Amerikaner David Alden einer der profiliertesten Opernregisseure unserer Zeit gewonnen werden, von dem an der Deutschen Oper Berlin zuletzt die Inszenierungen von Britten's „Peter Grimes“ und „Billy Budd“ zu sehen waren.

02.02. SO 16.00

09.02. SO 16.00

PREIS

49,00 €

**KA - THEATER**  
MEHRINGDAMM 34 10961 BERLIN

**Zombie Berlin**



FOTO FREDERIC SCHWEIZER

**MUSIK** Benedikt Eichhorn  
**BUCH & REGIE** Robert Löh

Benedikt Eichhorn & Unter Niewo präsentieren:

Singende Vampire gibt es zuhauf. Geister, Phantome und Hexen, selbst fleischfressende Pflanzen haben ihre eigenen Musicals. Aber Zombies? Fehl-anzeige. Ausgerechnet das jüngste und coolste Mitglied des Gruselkabinetts darf nicht auf die Bühne. Zombie Berlin erobert diesen roten Fleck auf der Landkarte - und führt uns vor Augen, wie die Apokalypse in einer Stadt abläuft, in der schon an normalen Tagen wenig funktioniert.

01.02. SA 20.00 <sup>1</sup>  
**PREISE** 29,50 € | 24,50 €

**DEUTSCHE OPER BERLIN**  
BISMARCKSTR. 35 10627 BERLIN

**A Midsummer Night's Dream**

BENJAMIN BRITTEN

**INSZENIERUNG** Ted Huffman

**MUSIKALISCHE LEITUNG** Donald Runnicles

01.02. SA 19.30 **A** <sup>1</sup> **PREIS** 44,00 € **A**  
22.02. SA 19.30 **B** 32,00 € **B**

**Die Entführung aus dem Serail**

WOLFGANG AMADEUS MOZART  
AB 16 JAHREN

**INSZENIERUNG** Rodrigo García, 2016

**MUSIKALISCHE LEITUNG** Nicholas Milton

07.02. FR 19.30 **A** <sup>1</sup> **PREIS** 44,00 € **A**  
10.02. MO 19.30 **B** 38,00 € **B**  
18.02. DI 19.30 **C** 32,00 € **C**

**Die Zauberflöte**

WOLFGANG AMADEUS MOZART

**INSZENIERUNG** Günter Krämer, 1991

08.02. SA 19.30 <sup>1</sup> **PREIS** 44,00 €

**Le Prophète**

GIACOMO MEYERBEER

**INSZENIERUNG** Olivier Py, 2017

Revidierte Fassung der historisch-kritischen Edition

23.02. SO 15.00 <sup>1</sup> **PREIS** 49,00 € **A**  
29.02. SA 18.00 **B** 32,00 € **B**

**KOMISCHE OPER BERLIN**  
BEHRENSTR. 55-57 10117 BERLIN

**Anatevka**

JERRY BOCK | JOSEPH STEIN

**INSZENIERUNG** Barrie Kosky, 2017

**MUSIKALISCHE LEITUNG** Koen Schoots

**CHOREOGRAPHIE** Otto Pichler

28.02. FR 19.30 <sup>1</sup> **PREIS** 40,00 €

**Die Zauberflöte**

WOLFGANG AMADEUS MOZART  
EMPFOHLEN AB 10 JAHREN

**INSZENIERUNG** Barrie Kosky, Suzanne

Andrade, 2012

02.02. SO 18.00 **A** <sup>1</sup> 21.02. FR 19.30 **A**  
09.02. SO 18.00 **A** **PREIS** 37,00 € **A**  
15.02. SA 19.30 **A** 36,00 € **B**  
17.02. MO 19.30 **B**

**Don Giovanni**

WOLFGANG AMADEUS MOZART

**INSZENIERUNG** Herbert Fritsch, 2014

20.02. DO 19.30 **A** <sup>1</sup> **PREIS** 33,00 € **A**  
29.02. SA 19.30 **B** 36,00 € **B**

**Frühlingsstürme**

JAROMÍR WEINBERGER

**INSZENIERUNG** Barrie Kosky

**MUSIKALISCHE LEITUNG** Jordan de Souza

Während die Fackelzüge der Nationalsozialisten durch das Brandenburger Tor zogen, jüdische Künstler\*innen ihre Anstellungen verloren und der Reichstag brannte, ließ man sich im Admiralspalast trotzig Abend für Abend von den „Frühlingsstürmen“ ins weit entfernte China forttragen

08.02. SA 19.30 **A** <sup>1</sup> **PREIS** 37,00 € **A**  
13.02. DO 19.30 **B** 36,00 € **B**  
23.02. SO 18.00 **A**

**La Traviata**

GIUSEPPE VERDI

**INSZENIERUNG** Nicola Raab

01.02. SA 19.30 **A** <sup>1</sup> **PREIS** 37,00 € **A**  
12.02. MI 19.30 **B** 33,00 € **B**  
22.02. SA 19.30 **A**

**Rigoletto**

GIUSEPPE VERDI

**INSZENIERUNG** Barrie Kosky, 2009

07.02. FR 19.30 **A** <sup>1</sup> **PREIS** 33,00 € **A**  
16.02. SO 16.00 **B** 36,00 € **B**  
27.02. DO 19.30 **A**

**NEUKÖLLNER OPER**  
KARL-MARX-STR. 131-133 12043 BERLIN

**Wolfskinder**

NACH HUMPERDINCKS „HÄNSEL UND GRETEL“  
AB 14 JAHREN

**Tipp**

**MUSIKALISCHES ARRANGEMENT** Tobias

Schwencke, Markus Syperek

**MIT** Angela Braun, Ildiko Ludwig u.a.

01.02. SA 20.00 **A** <sup>1</sup> 12.02. MI 20.00 **B**  
02.02. SO 20.00 **B** 15.02. SA 20.00 **A**  
06.02. DO 20.00 **B** 16.02. SO 20.00 **B**  
07.02. FR 20.00 **A** 21.02. FR 20.00 **A**  
08.02. SA 20.00 **A** 22.02. SA 20.00 **A**  
09.02. SO 20.00 **B** 23.02. SO 20.00 **B**  
**PREISE** 27,50 € | 21,50 € **A**  
23,50 € | 18,50 € **B**

**NEUKÖLLNER OPER - STUDIOBÜHNE**  
KARL-MARX-STR. 131-133 12043 BERLIN

**Betterplazes**

ANNA CATHRIN LOLL, CARLOTTA RABEA JOACHIM  
UND BEKA SAVIC

**NEU**

**INSZENIERUNG** Beka Savic

**DRAMATURGIE** Bernhard Glocksin

**MIT** Linda Hartmann, Corinna Ruba, Christian Clauß und Olaf Taube (Schlagwerk) und Hans-Peter Kirchberg | Insa Bernds (Klavier)

Uraufführung

Ein Stück zu Google & Berlin

Timo und Sven sind Stars, für ein echt spezielles Publikum. Sie sind jung, mutig, kreativ, und sie gestalten ihren Kiez tatkräftig (mit). Kurz: sie sind Sprayer, und was sie tun, wird gefeiert. Etwa von Justin, der seine Helden gern auch im Netz postet. Und sie darin, wie das Wort schon sagt, fängt ... Und da wir in Berlin sind: was wäre die Stadt ohne einen Google Campus, und was Xberg ohne ein paar Leute, die dafür wenig Sympathien aufbringen.

Die Investigative Journalistin Anna Cathrin Loll hat sich im Auftrag der Neuköllner Oper in den diversen Szenen dieser Stadt umgehört und ein Stück über den Widerstand gegen Google & Co. und die Kraft von Utopien geschrieben.

18.02. DI 20.00 <sup>1</sup> 26.02. MI 20.00  
19.02. MI 20.00 **PREIS** 15,50 €  
20.02. DO 20.00

# Musiktheater

**STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN**  
UNTER DEN LINDEN 7 10117 BERLIN

## Der Rosenkavalier **NEU**

RICHARD STRAUSS | HUGO VON HOFMANNSTHAL

**INSZENIERUNG** André Heller  
**MUSIKALISCHE LEITUNG** Zubin Mehta  
**BÜHNENBILD** Xenia Hausner  
**KOSTÜME** Arthur Arbesser  
**DRAMATURGIE** Benjamin Wänig

Ärger mit der Verwandtschaft macht auch vor dem Wiener Hochadel nicht halt: Der ungehobelte Baron Ochs auf Lerchenau stört das morgendliche Tête-à-tête seiner Vetterin, der Feldmarschallin, mit ihrem jungen Liebhaber Octavian, um sie für seine eher von pekuniären Interessen geleiteten Hochzeitspläne um Hilfe zu bitten. Dabei ahnt er nicht, dass der zum Rosenkavalier bestimmte Octavian sich schließlich selbst in die Braut verliebt ...

19.02.	MI	18.00	<b>PREIS</b>	38,00 €
27.02.	DO	18.00		

## Falstaff

GIUSEPPE VERDI

**INSZENIERUNG** Mario Martone, 2018

02.02.	SO	16.00	<b>PREIS</b>	38,00 €
06.02.	DO	19.30		

## Medea (Médée)

LUIGI CHERUBINI | FRANÇOIS-BENOÎT HOFFMAN



**INSZENIERUNG** Andrea Breth  
**MUSIKALISCHE LEITUNG** Daniel Barenboim

Die mythische Geschichte um enttäuschte Liebe und blutige Rache, wie sie bereits vom „Alten Griechen“ Euripides in einer Tragödie Gestalt gewann und gerade in der französischen Theatergeschichte eine bedeutsame Rolle spielte, gab Cherubini Gelegenheit, seine besonderen Talente als Bühnenkomponist unter Beweis zu stellen.

08.02.	SA	19.30		15.02.	SA	19.30
12.02.	MI	19.30	<b>PREIS</b>	38,00 €		

**STAGE THEATER DES WESTENS**  
KANTSTR. 12 10623 BERLIN

## Mamma Mia!

Das weltweit gefeierte Original MAMMA MIA! ist ein mitreißendes Musical. 22 Superhits von ABBA wie „Dancing Queen“, „Take a chance on me“ und natürlich „Mamma Mia“ wurden so raffiniert mit der Geschichte verweben, dass ein furioses Vergnügen voller Glücksgefühle entstand, auf das selbst Hollywood aufmerksam wurde.

02.02.	SO	14.30	<b>A</b>	16.02.	SO	14.30	<b>A</b>
04.02.	DI	19.30	<b>B</b>	18.02.	DI	19.30	<b>B</b>
06.02.	DO	19.30	<b>B</b>	20.02.	DO	19.30	<b>B</b>
09.02.	SO	14.30	<b>A</b>	23.02.	SO	14.30	<b>A</b>
11.02.	DI	19.30	<b>B</b>	25.02.	DI	19.30	<b>B</b>
13.02.	DO	19.30	<b>B</b>	27.02.	DO	19.30	<b>B</b>
<b>PREISE</b>		88,50 €		79,00 €		70,00 €	<b>A</b>
		84,50 €		75,00 €		66,50 €	<b>B</b>

**TEMPODROM AM ANHALTER BAHNHOF**  
MÖCKERNSTR. 10 10963 BERLIN

## Das Phantom der Oper

**PRÄSENTIERT VON** Central Musical Company

Auf Basis der weltbekannten Romanvorlage von Gaston Leroux erwecken Librettist Paul Wilhelm und Komponist Arndt Gerber den weltbekannten Klassiker erneut zum Leben.

15.02.	SA	20.00	
<b>PREISE</b>		77,90 €	66,90 €
		55,90 €	44,90 €
Kind b. 14 J.		38,95 €	33,45 €
		27,95 €	22,45 €

**THEATER IM DELPHI**  
GUSTAV-ADOLF-STRASSE 2 13086 BERLIN

## Odyssey: Dead Men Die **NEU**

**KOMPOSITION** Evan Gardner  
**INSZENIERUNG** Michael Höppner  
**MUSIKALISCHE LEITUNG** Shin-Joo Morgantini, Louis Bona

Uraufführung des Opera Lab Berlin (in englischer und deutscher Sprache)  
Nach fast dreitausendjähriger Reise strandet Odysseus im alten Berliner Filmpalast- als Leinwandstar im neuen Odyssee-Blockbuster. Die triumphale Heimkehr des antiken Helden gestaltet sich jedoch anders als erwartet.

02.02.	SO	20.00		04.02.	DI	20.00
03.02.	MO	20.00	<b>PREIS</b>	14,00 €		

**THEATER THIKWA IM F40**  
FIDICINSTR. 40 10965 BERLIN

## Oz, Oz, Oz! (W)Rap The Wizard!



**REGIE** Gerd Hartmann  
**KOMPOSITION UND LIVE-MUSIK** Raphael Schall, Kazuhisa Uchihashi  
**VON UND MIT** Cora Frost, Corinna Heidepriem, Torsten Holzapfel, Peter Pankow, Konstantin Langenich u.a.

Ein verhindertes Musical

Thikwa macht ein Musical! Aber kein gewöhnliches. Rap trifft auf Electronic Jazz, es wird gesungen und getanzt, aber gleichzeitig das Genre durch den Fleischwolf gedreht. Ein performatives Roadmovie, wo am Wegesrand existentielle Fragen nach Stärke und dem Wert vermeintlicher Imperfektion lauern, ein assoziativer musikalischer Trip durch ein Gedankenland in Agfa-Color. Wir missbrauchen lustvoll eine populäre Vorlage für eine Untersuchung in Sachen Individualität und über sich hinauswachsen (müssen). Mit einer Mischung aus Distanz und komischen Boxschlägen in die intellektuellen Weichteile.

In guter alter Hollywood-Tradition ist auch „Oz, Oz, Oz!“ ein All-Star-Vehikel. Neben einer First-Class-Riege prominenter Thikwa-Performer\*innen wie Torsten Holzapfel, Peter Pankow und Heidi Bruck rapt Cora Frost, agiert Martin Clausen und der Beatbox-Crack Raphael Schall steuert die Beats bei.

05.02.	MI	20.00		13.02.	DO	20.00
06.02.	DO	20.00		14.02.	FR	20.00
07.02.	FR	20.00		15.02.	SA	20.00
08.02.	SA	20.00	<b>PREIS</b>	15,00 €		
12.02.	MI	20.00				

# Schauspiel

14




**SCHAUBÜHNE SAAL A**

KURFÜRSTENDAMM 153

10623 BERLIN

**Professor Bernhardt**

VON ARTHUR SCHNITZLER

FASSUNG VON THOMAS ÖSTERMEIER UND FLORIAN BORCHMEYER

**REGIE** Thomas Ostermeier **MIT** Jörg Hartmann, Sebastian Schwarz, Thomas Bading, Robert Beyer, Konrad Singer, Johannes Flaschberger, Lukas Turtur, David Ruland, Eva Meckbach, Damir Avdic, Veronika Bachfischer, Moritz Gottwald, Hans

Internist Bernhardt, Direktor einer renommierten Privatklinik, verweigert einem Pfarrer den Zugang zum Zimmer einer Patientin, der dieser die Sterbesakramente spenden möchte. Im Endstadium einer tödlichen Blutvergiftung, Folge einer unsachgemäßen Abtreibung, deliriert die junge Frau, sie sei völlig geheilt. Bernhardt hält es für seine ärztlich-humanistische Pflicht, ihr ein „glückliches Sterben“ zu ermöglichen und sie nicht aus dieser Illusion zu reißen. Der Pfarrer wiederum besteht auf seinem religiösen Auftrag als Seelsorger. Beide scheitern: Während sie diskutieren, verstirbt die Kranke - zuvor noch alarmiert durch das Pflegepersonal, das gegen den Willen des Arztes den Besuch des Pfarrers ankündigte.

Für den jüdischstämmigen Bernhardt weitet sich der unglückliche Zwischenfall rasch zu einem politischen Skandal aus, der seine Existenz und die der Klinik zu ruinieren droht. „Professor Bernhardt“ ist einer der wenigen dramatischen Texte, die minutiös einen beruflichen Kontext jenseits der emotionalen und familiären Hintergründe seiner Figuren entfalten. Die Arbeitswelt des Krankenhauses wird zugleich zum modellhaften Ausschnitt einer von Karrierismus, Konkurrenz und Ressentiment dominierten Gesellschaft, deren unterschwellige Triebkraft der Antisemitismus ist.

24.02. MO	20.00	25.02. DI	20.00	26.02. MI	20.00
-----------	-------	-----------	-------	-----------	-------

**PREISE**

42,50 € | 37,00 € | 28,50 € | 19,00 €

ADMIRALSPALAST  
FRIEDRICHSTR. 101-102 10117 BERLIN

Ben Becker: Affe **NEU**



REGIE & SCHAUSPIEL Ben Becker  
KÜNSTLERISCHE LEITUNG Marike Moiteaux  
DRAMATURGIE John von Düffel

Niemand geringerer als die Literaturlitkone Franz Kafka hat mit seinem Affenmenschen-Monolog „Ein Bericht für eine Akademie“ diesen Riss zwischen Natur und Kultur spürbar und spielbar gemacht.

18.02.	DI	20.00	20.02.	DO	20.00
19.02.	MI	20.00			
PREISE 67,60 €   61,85 €   56,10 €   50,35 €   44,60 €					

BALLHAUS NAUNYNSTRASSE  
NAUNYNSTR. 27 10997 BERLIN

Aesthetics of Color

TOKS KÖRNER

REGIE Toks Körner  
MIT Jean-Philippe Adabra, Anja Pahl, Fernanda Santana, Johannes Suhm  
Ein Kammerspiel

Samo ist bildender Künstler; er hat es geschafft! Seine Werke zirkulieren in der Kunstwelt. Ausstellungen und Galerieverkäufe versprechen Geld und Anerkennung. Geschickt ist es ihm gelungen, seine Werke für sich sprechen zu lassen. Seine Person selbst tauchte bisher in der Öffentlichkeit nicht auf. Aber der Druck steigt, Journalist\*innen und Kunst-Makler\*innen wittern eine Geschichte, rücken näher. Das Gesicht zu zeigen, wäre eine Sensation; eine pikante Story, eine Preissteigerung - so das Kalkül.

19.02.	MI	20.00	22.02.	SA	20.00
20.02.	DO	20.00	PREIS		14,00 €
21.02.	FR	20.00			

BERLINER ENSEMBLE  
BERTOLT-BRECHT-PLATZ 1 10117 BERLIN

Baal

BERTOLT BRECHT

REGIE | BÜHNE Ersan Mondtag  
Bertolt Brechts expressive Bühnenballade „Baal“, benannt nach dem syrischen Fruchtbarkeitsgott, dessen Abbild in der Augsburger Dachkammer des frühreifen Stückeschreibers über dem Bett hing, erzählt vom Leben eines Künstlers - irrlichternd zwischen Genie und Wahnsinn.

01.02.	SA	19.30	29.02.	SA	19.30
PREISE 25,00 €   21,00 €   16,00 €					

Gewinnen Sie zwei Karten bei unserem Gewinnspiel (Seite 2)!

Die Blechtrommel

GÜNTER GRASS

REGIE Oliver Reese  
MIT Nico Holonics

06.02.	DO	20.00			
PREISE 25,00 €   21,00 €   16,00 €					

Drei Mal Leben **NEU**

YASMINA REZA

REGIE Andrea Breth  
BÜHNE Raimund Orfeo Voigt  
KOSTÜME Françoise Clavel  
DRAMATURGIE Sibylle Baschung

Yasmina Reza hat mit ihrer Komödie „Drei Mal Leben“ ein Vexierbild gesellschaftlicher Rollenkonflikte geschaffen, das zwischen Witz und Banalität fast jeden menschlichen Abgrund eröffnet. In drei Variationen eines Abends begeben sich ihre Figuren auf die absurde Suche nach dem richtigen Leben im falschen, ringen um Selbstbestimmung und -verwirklichung innerhalb gesellschaftlicher Konventionen, die sie partout nicht loswerden.

16.02.	SO	18.00			
PREISE 25,00 €   21,00 €   16,00 €					

Felix Krull

NACH THOMAS MANN

REGIE Alexander Eisenach  
MIT Constanze Becker, Jonathan Kempf, Sina Martens, Marti Rentzsch, Marc Oliver Schulze

Stunde der Hochstapler

12.02.	MI	20.00			
PREISE 25,00 €   21,00 €   16,00 €					

Glaube und Heimat

KARL SCHÖNHERR

REGIE Michael Thalheimer  
DRAMATURGIE Sibylle Baschung

24.02.	MO	19.30			
PREISE 25,00 €   21,00 €   16,00 €					

Kunst

YASMINA REZA

REGIE Oliver Reese  
MIT Wolfgang Michael, Sascha Nathan, Martin Rentzsch

18.02.	DI	20.00	28.02.	FR	19.30
PREISE 25,00 €   21,00 €   16,00 €					

Max und Moritz

NACH WILHELM BUSCH

REGIE Antú Romero Nunes  
MIT Constanze Becker, Annika Meier, Sascha Nathan, Thilo Nest, Stefanie Reinsperger

Wir empfehlen den Besuch dieser Vorstellung ab 16 Jahren.

23.02.	SO	19.30			
PREISE 25,00 €   21,00 €   16,00 €					

BERLINER ENSEMBLE NEUES HAUS  
BERTOLT-BRECHT-PLATZ 1 10117 BERLIN

Ubu Rex **NEU**

STEF LERNOUS NACH ALFRED JARRY

REGIE Stef Lernous  
MUSIK Jörg Gollasch  
DRAMATURGIE Johannes Nöltig  
MIT Cynthia Micas, Tilo Nest, Owen Peter Read, Stefanie Reinsperger, Paul Zichner

Uraufführung

„Die Welt soll sich mir beugen oder zerbrechen.“, meint Ubu. Er glaubt nicht an Demokratie, Gleichberechtigung oder den Klimawandel - einzig sein unstillbarer Hunger zählt. Heute erscheint der Skandal, den der fressende, mordende König Ubu damals auslöste harmlos, angesichts einer politischen Landschaft, die denjenigen zur Macht verhilft, die am schamlosesten nach ihr greifen; die diejenigen belohnt, die am lautesten Schreien und die Schuld stets bei den anderen finden. 124 Jahre nach der Uraufführung von Jarrys Ubu schreibt Regisseur und Autor Stef Lernous die Groteske des mordenden Egomane König Ubu neu und versetzt ihn in unsere Zeit.

14.02.	FR	20.00	PREIS		19,00 €
--------	----	-------	-------	--	---------

# Schauspiel

## Auf der Straße

KAREN BREECE

REGIE Karen Breece

MIT Nico Holonics, Bettina Hoppe und "Different Voices of Berlin" featuring Habib Arif, Psy Chris, Rene Wallner u.a.

07.02.	FR	20.00	09.02.	SO	18.00
08.02.	SA	20.00	PREIS		17,00 €

## Die Antigone des Sophokles

BERTOLT BRECHT

REGIE Veit Schubert

MIT Aysima Ergün, Lorenz Grabow, Oscar Hoppe, Aniol Kirberg u.a.

01.02.	SA	20.00	PREIS		17,00 €
02.02.	SO	20.00			

## Werthers Leiden

NACH JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

REGIE | MIT Isak Dentler

Berliner Premiere

Werthers unerfüllte Liebe zu Lotte ist eine emotionale Achterbahnfahrt. Das Erscheinen des Briefromans 1774 löste eine Selbstmordwelle aus, so sehr fanden die Zeitgenossen sich und ihr Schicksal in Werther wieder.

19.02.	MI	20.00	PREIS		17,00 €
29.02.	SA	20.00			

## BERLINER KRIMINALTHEATER

PALISADENSTR. 48

10243 BERLIN

## Arsen und Spitzenhäubchen

JOSEPH KESSELRING

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Anette Felber, Vera Müller, Matti Wien u.a.

15.02.	SA	16.00	15.02.	SA	20.00
PREIS					33,00 €   28,00 €

## Ausser Kontrolle

RAY COONEY

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Katharina Zapatka, Peter Dulke, Silvio Hildebrandt u.a.

08.02.	SA	16.00	08.02.	SA	20.00
PREIS					33,00 €   28,00 €

## Blutroter Waschgang

HEIDI RAMLOW

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Susanne Meyer, Kai-Peter Gläser, Teresa Scherhag, Peter Dulke

06.02.	DO	20.00			
PREIS					28,00 €   25,00 €

## Der Mörder ist immer der Gärtner

REGIE Wolfgang Rumpf

MUSIKALISCHE LEITUNG | KLAVIER Jürgen Beyer

MIT Tom Deininger, Angelika Mann und Dejan Brkic

11.02.	DI	20.00			
PREIS					28,00 €   25,00 €

## Der Seelenbrecher

SEBASTIAN FITZEK

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT André Zimmermann, Matti Wien, Kristin Schulze u.a.

10.02.	MO	20.00			
PREIS					29,00 €   25,00 €

## Der Tatortreiniger

REGIE Wolfgang Rumpf

Drei Episoden aus der populären TV-Krimi-Serie von Mizzi Meyer

- „Ganz normale Jobs“
- „Über den Wolken“
- „Nicht über mein Sofa“

12.02.	MI	20.00 A	24.02.	MO	20.00 A
21.02.	FR	20.00 B			

PREIS 29,00 € | 25,00 € A  
33,00 € | 28,00 € B

## Die Mausefalle

AGATHA CHRISTIE

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Maria Jany, Anette Felber, Teresa Scherhag, Rüdiger Kluck u.a.

28.02.	FR	20.00			
PREIS					33,00 €   28,00 €

## Die Therapie

SEBASTIAN FITZEK

REGIE | BÜHNENBILD Wolfgang Rumpf

KOSTÜM Mirjam Kastner

03.02.	MO	20.00	27.02.	DO	20.00
20.02.	DO	20.00			

PREIS 29,00 € | 25,00 €

## Die zwölf Geschworenen

REGINALD ROSE

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Katrin Martin, Gerd Melzer, Maria Jany, Matti Wien u.a.

17.02.	MO	20.00			
PREIS					29,00 €   25,00 €

## Ein Mord wird angekündigt

AGATHA CHRISTIE

REGIE Wolfgang Rumpf

AUSSTATTUNG Manfred Bitterlich

22.02.	SA	16.00	22.02.	SA	20.00
PREIS					33,00 €   28,00 €

## Erbarmen

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Silvio Hildebrandt, Alejandro Ramón Alonso, Kristin Schulze u.a.

Psychothriller von Jussi Adler-Olsen

23.02.	SO	17.00			
PREIS					29,00 €   25,00 €

## Fisch zu viert

WOLFGANG KOHLHAASE UND RITA ZIMMER

REGIE Matti Wien

MIT Uta Schorn, Maria Jany, Cornelia Lippert und Matti Wien

16.02.	SO	17.00			
PREIS					29,00 €   25,00 €

## Inspektor Campbells letzter Fall

SAUL O' HARA

REGIE Wolfgang Rumpf | Matti Wien

MIT Gundula Piepenbring, Vera Müller, Thomas Gumpert, Gert Melzer, Sebastian Freigang, Kai Peter Gläser u.a.

09.02.	SO	17.00			
PREIS					29,00 €   25,00 €

## Passagier 23

SEBASTIAN FITZEK

REGIE Thomas Wingrich

MIT Katrin Martin, Katharina Zapatka, Silvio Hildebrandt, Matti Wien u.a.

01.02.	SA	16.00 A	18.02.	DI	20.00 B
01.02.	SA	20.00 A	19.02.	MI	20.00 B
13.02.	DO	20.00 B	29.02.	SA	16.00 A
14.02.	FR	20.00 A	29.02.	SA	20.00 A
PREIS					33,00 €   28,00 € A 29,00 €   25,00 € B

## Tod auf dem Nil

AGATHA CHRISTIE, BEARBEITET VON MARIA JANY & MATTI WIEN

REGIE Wolfgang Rumpf | Matti Wien

MIT Matti Wien, Maria Jany, Susanne Meyer, Alexander Altomirianos u.a.

02.02.	SO	17.00			
PREIS					29,00 €   25,00 €

DEUTSCHES THEATER  
SCHUMANNSTRASSE 13 A 10117 BERLIN

(Life on Earth can be sweet)  
Donna

RENÉ POLLESCH

REGIE René Pollesch

MIT Judith Hofmann, Jeremy Mockridge, Bernd Moss, Milan Peschel, Martin Wuttke

09.02. SO 19.30 PREIS 19,50 €  
10.02. MO 19.30

4.48 Psychose

SARAH KANE

REGIE Ulrich Rasche

„Wem ich nie begegnete, das bin ich“, schreibt Sarah Kane in ihrem fünften und letzten Stück „4.48 Psychose“, das aus dem Jahr 1999 stammt und erst posthum zur Uraufführung kam. Es ist nicht nur der komplex-pointierte Abschluss ihres dramatischen Schaffens, sondern vor allem auch ein finaler Blick auf das Leben als Ganzes.

12.02. MI 19.30 29.02. SA 19.30  
13.02. DO 19.30 PREIS 19,50 €  
28.02. FR 20.00

Cry Baby

RENÉ POLLESCH

REGIE René Pollesch

MIT Christine Groß, Judith Hofmann, Bernd Moss, Sophie Rois u.v.a

23.02. SO 19.30 PREIS 19,50 €

Das Spiel ist aus

JEAN-PAUL SARTRE

REGIE Jette Steckel

MIT Judith Hofmann, Ole Lagerpusch, Alexander Khuon, Barbara Heynen, Natali Seelig, Elias Arens u.a.

24.02. MO 18.00 PREIS 19,50 €  
24.02. MO 20.30

Der Menschenfeind

MOLIÈRE

REGIE Anne Lenk

MIT Elias Arens, Manuel Harder, Judith Hofmann, Lisa Hrdina, Franziska Machens, Ulrich Matthes, Jeremy Mockridge, Timo Weisschnur

19.02. MI 20.00 PREIS 19,50 €  
20.02. DO 20.00

Don Quijote

JAKOB NOLTE NACH MIGUEL DE CERVANTES

REGIE Jan Bosse

MIT Ulrich Matthes und Wolfram Koch

25.02. DI 19.30 PREIS 19,50 €

Franziska Linkerhand

NACH DEM ROMAN VON BRIGITTE REIMANN

REGIE Daniela Löffner

MIT Elias Arens, Maren Eggert, Felix Goeser, Katrin Klein, Maike Knirsch, Marcel Kohler, Peter René Lüdicke u.a.

17.02. MO 19.30 PREIS 19,50 €

Hekabe - Im Herzen der Finsternis

NACH HOMER UND EURIPIDES

REGIE Stephan Kimmig

MIT Paul Grill, Katharina Matz, Linn Reusse, Almut Zilcher

Für eine kleine Archäologie des Hasses zielt die Inszenierung von Stephan Kimmig mit Euripides' Drama „Hekabe“ ins Herz der Finsternis.

15.02. SA 19.30 PREIS 19,50 €

Lear

WILLIAM SHAKESPEARE | WOLFRAM LOTZ

REGIE | BÜHNE Sebastian Hartmann

DRAMATURGIE Claus Caesar

„Lear“ von William Shakespeare

und: „Die Politiker“ von Wolfram Lotz (Uraufführung)

22.02. SA 19.30 PREIS 19,50 €

Sophie Rois fährt gegen die Wand im DT

REGIE Clemens Maria Schönborn

nach dem Roman „Die Wand“ von Marlen Haushofer

Die Katastrophe kommt, weil wir sie träumen. Und wir träumen sie, weil wir sie fürchten und uns nach ihr sehnen. Wenn die Katastrophe eintritt, hören die peinigenden Phantasien auf. „Dass man weder empfinden noch denken darf, sondern handeln muss, ist die beste Therapie, wenn der Mensch an den Produkten des eigenen Vorstellungsvermögens irre wird.“ (Wolfgang Pohrt)

11.02. DI 19.30 26.02. MI 19.30  
16.02. SO 19.30 PREIS 19,50 €

Zeiten des Aufbruchs

NACH DEM ROMAN VON RICHARD YATES

REGIE Jette Steckel

MIT Maren Eggert, Alexander Khuon, Kathleen Morgeneyer, Christoph Franke, Judith Hofmann u.a.

14.02. FR 19.30 PREIS 19,50 €

DEUTSCHES THEATER - KAMMERSPIELE  
SCHUMANNSTR. 13 A 10117 BERLIN

Glaube Liebe Hoffnung

ÖDÖN VON HORVÁTH

CO-REGIE Jürgen Kruse

MIT Linda Pöppel, Manuel Harder, Caner Sunar, Jürgen Huth, Bernd Stempel, Natali Seelig, Alexandra Finder, Frank Büttner u.a.

Jürgen Kruse begibt sich mit seinem Ensemble hinein in den „gigantischen Kampf zwischen Individuum und Gesellschaft, dieses ewige Schlachten, bei dem es zu keinem Frieden kommen soll - höchstens, dass mal ein Individuum für einige Momente die Illusion des Waffenstillstandes genießt“ (Ödön von Horváth).

18.02. DI 20.00 Superpreis 14,00 €

Hastla la Westler, Baby

REGIE Tom Kühnel | Jürgen Kuttner

09.02. SO 19.30 29.02. SA 20.00  
24.02. MO 20.00 PREIS 19,50 €

Ode

THOMAS MELLE



FOTO ARNO DECLAIR

REGIE Lilja Rupprecht

MIT Juliana Götzte, Manuel Harder, Alexander Khuon, Natali Seelig u.a.

„Ode“ zeichnet das dystopische Bild einer hochnervösen, erregten Gesellschaft, die ihr Außer-Sich-Sein auf Dauer gestellt hat.

08.02. SA 19.00 PREIS 19,50 €  
23.02. SO 19.00

# Schauspiel

## Jeder Idiot hat eine Oma; nur ich nicht

ROSA VON PRAUNHEIM

REGIE Rosa von Praunheim  
MIT Božidar Kocevski und Heiner Bomhard

Anlässlich seines 75. Geburtstages versucht Rosa von Praunheim, das Unmögliche möglich zu machen: sein Leben in einen Theaterabend zu stecken.

28.02. FR 20.00 **PREIS** 19,50 €

## Persona

INGMAR BERGMAN **Tipp**

REGIE Anna Bergmann  
MIT Corinna Harfouch, Karin Lithman, Franziska Machens, Elias Arens  
1965 lag der schwedische Regisseur Ingmar Bergman mit Lungenentzündung im Krankenhaus. Im Krankenzimmer entwarf er das Drehbuch für seinen experimentellen Spielfilm „Persona“. Später sagte er, Teile des Films entsprächen einem „Gedicht über seine persönliche Situation“. „Ausgebrannt, wie tot“, habe er sich gefühlt.

12.02. MI 19.30 **PREIS** 19,50 €  
13.02. DO 19.30

## Philoktet

HEINER MÜLLER

REGIE Amir Reza Koohestani  
MIT Edgar Eckert, Jörg Pose, Niklas Wetzell

16.02. SO 19.00 **PREIS** 19,50 €

## Tape

STEPHEN BELBER

REGIE Stefan Pucher  
MIT Felix Goesser, Nina Hoss, Bernd Moss

15.02. SA 20.00 **PREIS** 19,50 €

## Väter und Söhne

BRIAN FRIEL NACH DEM ROMAN VON IWAN TURGENJEW **Tipp**

REGIE Daniela Löffner  
DRAMATURGIE David Heiligers

Arkadij und Bazarow, zwei junge Studenten, kehren für den Sommer in ihre ländliche Heimat zurück. Beide stellen aufgrund ihrer nihilistischen Überzeugungen die gegenwärtige Gesellschaft völlig in Frage

20.02. D19.30 **PREIS** 19,50 €

## Ugly Duckling

BASTIAN KRAFT NACH HANS CHRISTIAN ANDERSEN

REGIE Bastian Kraft  
MUSIK Romain Frequency

22.02. SA 20.00 **PREIS** 19,50 €

## DJT IM THEATER COUPÉ

HOHENZOLLERNDAMM 177 10713 BERLIN

## Benjamin-Wohin?

REGIE Evgenija Rabinovitch  
MIT Alexander Gutman, Alexandra Julius Frölich, Joachim Kelsch, Andrea Kurmann

07.02. FR 19.00 **PREIS** 17,00 €  
09.02. SO 19.00

## Kishon: Die beste Ehefrau von allen und ich

MIT Joachim Kelsch und Alexandra Julius Frölich

Förderverein für deutsch-jüdische Theatervorstellungen e.V.

Szenische Lesung

13.02. DO 19.00 **PREIS** 17,00 €

## The Barry Sisters: Bay mir bistu sheyn

BUCH | REGIE Evgenija Kochanenko

Die Geschichte und die schönsten Songs der glamourösen Barry Sisters, die als erstes weibliches, jüdisches Gesangsduo mit popmusikalischen und verjazzten Versionen jiddischer Lieder Weltruhm erlangten.

15.02. SA 19.00 **PREIS** 17,00 €  
16.02. SO 19.00

## Wenn die beste Freundin mit der besten Freundin

REGIE Evgenija Rabinovitch  
MIT Alexandra Julius Frölich, Eva Maria Kölling

KLAVIER Alexander Gutman

Rund um die Gedächtniskirche - Kleines Großstadtmärchen mit Live Musik  
Edith und Griseldis sind zwei Künstlerinnen und nicht gerade vom Erfolg verwöhnt. Die Konsequenz ist eine Maßnahme, die ihnen durch das Jobcenter aufgebremmt wird. Sie sollen die Innenwände der Gedächtniskirche auf Hochglanz bringen ...

01.02. SA 19.00 **PREIS** 17,00 €  
02.02. SO 17.00

## FRIEDRICHSTADT-PALAST

FRIEDRICHSTR. 107

10117 BERLIN

## Glauben an die Möglichkeit ... **Tipp**

RENÉ POLLESCH

REGIE René Pollesch, Fabian Hinrichs  
MIT Fabian Hinrichs und Tänzer\*innen des Friedrichstadt-Palastes

„Glauben an die Möglichkeit der völligen Erneuerung der Welt“ ist keine Revue im Palast-Stil. An diesem besonderen und für Sprechtheater eher ungewöhnlichen Spielort umarmen Pollesch und Hinrichs jedoch ganz bewusst die spielerischen Möglichkeiten des Hauses und seines Bühnenraumes.

02.02. SO 19.30 **PREISE** 27,00 € | 23,00 € | 19,00 € | 14,00 €  
09.02. SO 19.30

## GALLI THEATER

ORANIENBURGER STRASSE 32 10117 BERLIN

## 68er Spätlese

MIT Roman Walkowiak, Rainer Eckhardt, Marion Martinez

16.02. SO 19.00 **PREIS** 21,00 €  
29.02. SA 20.00

## Der Beziehungskoach

JOHANNES GALLI

MIT Thomas Matuszewski, Sina Haarmann, Rainer Eckhardt

01.02. SA 20.00 **PREIS** 21,00 €  
27.02. DO 20.00  
24.02. MO 20.00  
25.02. DI 20.00

## Die 7 Typen Show

MIT Rainer Eckhardt, Marion Martinez

14.02. FR 20.00 **PREIS** 21,00 €  
15.02. SA 20.00

## Die Männerfalle

MIT Sina Haarmann, Charlotte Neef  
Wie man den Mann behält

13.02. DO 20.00 **PREIS** 21,00 €

## Ehekracher

MIT Rainer Eckhardt, Marion Martinez

09.02. SO 19.00 **PREIS** 21,00 €  
22.02. SA 20.00  
28.02. FR 20.00

## Männerschlussverkauf

MIT Marion Martinez, Sina Haarmann

02.02. SO 19.00 **PREIS** 21,00 €  
06.02. DO 20.00  
08.02. SA 20.00  
12.02. MI 20.00  
23.02. SO 19.00

## Schlagersüsstafel

MIT Heidrun Jahn, Marion Martinez

05.02.	MI	20.00	26.02.	MI	20.00
19.02.	MI	20.00	PREIS		21,00 €

HEIMATHAFEN NEUKÖLLN IM SAALBAU  
KARL-MARX-STR. 141 12043 BERLIN

## Beziehungskiste

CONSTANZE BEHRENDIS

REGIE Constanze Behrends

MIT Javeh Asefjeh, Constanze Behrends, Tom-Veit Weber, Tobias Wollschläger

„Ich habe die Idee zu diesem Stück schon sehr lange. Es soll ein moderner „Reigen“ werden mit Tinder, Smartphones und Life-Coaches. Ein Querschnitt durch das komplizierte Beziehungsgeflecht unserer Zeit.“

(Constanze Behrends)

07.02.	FR	19.00	PREIS		16,00 €
08.02.	SA	19.00			

KLEINES THEATER  
SÜDWESTKORSO 64 12161 BERLIN

## Drei Männer im Schnee

NACH ERICH KÄSTNER

REGIE Karin Bares

MIT Matthias Freihof, Urs Werner Jaeggi, Natascha Manthe, Barbara Ferun, Erwin Bruhn, Roland Avenard u.a.

Eine Komödie über Schein und Sein, sowie eine auf Oberflächlichkeit und Äußerlichkeiten reduzierte Gesellschaft, die sich auf Abgrenzung gegenüber anderen fixiert (30er Jahre ...) und damals wie heute verpasst, dass Geldwerte nicht die entscheidenden Werte sind.

21.02.	FR	20.00	23.02.	SO	18.00
22.02.	SA	20.00	PREIS		19,50 €

## Holzfällen. Eine Erregung

THOMAS BERNHARD

MIT Marco Albrecht und Michael Schrod

Ein missgelaunter Mann, Schriftsteller, sitzt auf dem Ohrensessel und beobachtet das „künstlerische Abendessen“ einer Gesellschaft, die auf einen Burgtheater-Schauspieler wartet und zu dem sein Freund Auersberger ihn eingeladen hat. Damit ist die Geschichte des brilliant konstruierten und urkomischen Romans bereits erzählt.

05.02.	MI	20.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

## Jacke wie Hose

MANFRED KARGE

REGIE Manfred Karge

MIT Eva Brunner und Bo Wiget (Violoncello)

Aus klassischen Komödien, wie bei Shakespeare, kennt man das Motiv der „Hosenrolle“. Die Verliebte schlüpft in diese Figur, um dem Geliebten nahe zu sein. In „Jacke wie Hose“ geschieht dies nicht aus erotischen, sondern aus sozialen Gründen. Um den Arbeitsplatz ihres verstorbenen Ehemanns für sich zu retten, beschließt die junge Witwe, die Identität des Toten anzunehmen. Zunächst als Überwindung momentaner Probleme in der Zeit der großen Weltwirtschaftskrise gedacht, findet Ella Gericke immer wieder „gute Gründe“, als Mann durchs Leben zu gehen. Dies gelingt ihr mit viel Wagemut, Raffinesse und Witz, wenn sie dies auch, wie sie immer wieder schmerzvoll erfährt, mit dem Verlust ihrer eigenen weiblichen Identität erkaufen muss.

09.02.	SO	18.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

## Miss Daisy und ihr Chauffeur

ALFRED UHRY

REGIE Pierre Sanoussi-Bliss

MIT Ute Lubosch, Pierre Sanoussi-Bliss, Matthias Freihof

12.02.	MI	20.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

## Schachnovelle

HELMUT PESCHINA NACH DER GLEICHNAMIGEN ERZÄHLUNG VON STEFAN ZWEIF

REGIE Karin Bares

MIT Boris Freytag, Mirko Böttcher, Max Grashof, Edward Scheuzger u.a.

26.02.	MI	20.00	PREIS		19,50 €
28.02.	FR	20.00			

## Törless

NACH DER ERZÄHLUNG VON ROBERT MUSIL

BUCH UND REGIE Boris von Poser

MIT Aaron Altaras, Fabian Oehl, Marco Müller, Anthony Paul

„Ein Buch, das bleiben wird.“ urteilte schon der berühmte Kritiker Alfred Kerr 1906 über Robert Musils Erzählung „Die Verwirrungen des Zöglings „Törless“.

01.02.	SA	20.00	29.02.	SA	20.00
02.02.	SO	18.00	PREIS		19,50 €

KOMÖDIE IM SCHILLERTHEATER  
BISMARCKSTR. 110 10625 BERLIN

## Ab jetzt

ALAN AYCKBOURN



REGIE Martin Woelffer

MIT Oliver Mommsen, Nicola Ransom u.a.

Im Mittelpunkt steht der Komponist Jerome, der völlig zurückgezogen lebt. Gesellschaft leistet ihm nur der ur-sprünglich zum Babysitten konstruierte, aber leider vollkommen fehlprogrammierte und an Unterbeschäftigung leidenden Roboter GOU 300 F. Jerome versucht krampfhaft, sein großes Lebenswerk über das Thema „Liebe“ aus Geräuschen und Stimmen zu komponieren. Doch seit seine Frau und vor allem seine kleine Tochter vor Jahren ausgezogen sind, fehlt ihm jede Inspiration. Im Kampf um das Sorgerecht für seine Tochter, versucht Jerome in seiner Verzweiflung eine Schauspielerin zu engagieren, die seine neue Verlobte und die perfekte Hausfrau spielen soll.

01.02.	SA	20.00	16.02.	SO	18.00	
02.02.	SO	18.00	A	18.02.	DI	20.00
04.02.	DI	20.00	B	19.02.	MI	20.00
05.02.	MI	20.00	B	20.02.	DO	20.00
06.02.	DO	20.00	B	21.02.	FR	20.00
07.02.	FR	20.00	B	22.02.	SA	20.00
08.02.	SA	20.00	A	23.02.	SO	18.00
09.02.	SO	18.00	A	25.02.	DI	20.00
11.02.	DI	20.00	B	27.02.	DO	20.00
12.02.	MI	20.00	B	28.02.	FR	20.00
13.02.	DO	20.00	B	29.02.	SA	20.00
14.02.	FR	20.00	B	29.02.	SA	20.00
15.02.	SA	20.00	A			
PREISE				28,00 €		19,50 €
						19,50 €

# Schauspiel

**MAXIM GORKI THEATER**

AM FESTUNGSGRABEN 2

10117 BERLIN

## 3rd Generation - Next Generation

Yael Ronen & Ensemble

REGIE Yael Ronen

Die politische Lage in Berlin ist Grund genug, sich erneut mit dem Gordischen Knoten zwischen Israelis, Deutschen und Palästinenser\*innen zu befassen. Denn in den vergangenen zehn Jahren ist viel passiert.

12.02.	MI	19.30	 PREIS	19,50 €
13.02.	DO	19.30		

## Anna Karenina oder: Arme Leute

NACH LEW TOLSTOI UND FJODOR DOSTOJEWSKI

REGIE Oliver Frljic

MIT Emre Aksizoglu, Jonas Dassler, Lea Draeger, Anastasia Gubareva, Abak Sa-fael-Rad, Hanh Mai Thi Tran, Taner Sahintürk, Fallilou Seck, Till Wonka, Mehmet Yilmaz

29.02.	SA	19.30	 PREIS	19,50 €
--------	----	-------	---	---------

## Common Ground

Yael Ronen & Ensemble

REGIE Yael Ronen

Common Ground heißt übersetzt Gemeinsamkeit, gemeinsamer Boden oder auch Bezugserde. Yael Ronen bringt in ihrem Projekt SchauspielerInnen zusammen, die aus Belgrad oder Sarajevo, aus Novi Sad oder Prijedor nach Berlin gekommen sind. Was ist ihr Common Ground?

17.02.	MO	19.30	 PREIS	19,50 €
--------	----	-------	---	---------

## Rewitching Europe

REGIE Yael Ronen

BÜHNE Heike Schuppelius

MUSIK Ofer Shabi, Yaniv Fridel

VIDEO Hanna Slak

DRAMATURGIE Jens Hillje

Yael Ronen begibt sich mit dem Ensemble für ihr neues Projekt auf eine historische und künstlerische Recherche zur Geschichte der »Hexen« und ihrer Verfolgung in Europa.

Das Projekt macht sich auf den Weg und arbeitet am zeitnahen Untergang des Patriarchats. The Witches are coming back!

05.02.	MI	19.30	 PREIS	19,50 €
16.02.	SO	18.00		

## Die Nacht von Lissabon

ERICH MARIA REMARQUE

**Tip**

REGIE Hakan Savas Mican

MIT Anastasia Gubareva, Dimitrij Schaad

Der Hafen von Lissabon war der Ort, an dem sich für viele Exilant\*innen die Möglichkeit einer Flucht in die faschistischen Europa verband. Von hier gingen die Schiffe in die USA, für die meisten war die Schwelle zur Freiheit - ein Ticket und ein Visum - eine unüberwindliche. „Die Nacht von Lissabon“ ist der Bericht von Helen und Josef und ihrer verzweifelten Liebe auf der Flucht durch Europa.

08.02.	SA	19.30	 PREIS	19,50 €
09.02.	SO	18.00		

## Yes but No

VON UND MIT Yael Ronen und Ensemble

04.02.	DI	19.30	 PREIS	19,50 €
--------	----	-------	---	---------

**MAXIM GORKI THEATER - CONTAINER**  
PLATZ DER MÄRZREVOLUTION 10117 BERLIN

## Die Verlobung in St.Domingo

NECATI ÖZIRI GEGEN HEINRICH VON KLEIST

REGIE Sebastian Nübling

MIT Maryam Abu Khaled, Dominic Hartmann, Kenda Hmeidani, Dagna Litzenberger Vinet, Fallilou Seck, Çigdem Teke

17.02.	MO	20.00	 PREIS	13,50 €
--------	----	-------	---	---------

## Futureland

LOLA ARIAS

REGIE Lola Arias

MIT Mamadou Allou Diallo, Ahmad Az-rati, Fabiya Bhuiyan, Mohamed Haj Younis, Bashar Kanan u.a.

„Futureland“ ist ein Science-Fiction-Dokumentartheaterstück mit Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren, die alleine aus Afghanistan, Syrien, Somalia, Guinea, Bangladesch nach Deutschland gekommen sind. Sie haben die Welt zu Fuß, mit dem Boot oder versteckt in einem Lastwagen durchquert und leben jetzt in Berlin, umgeben von Sozialarbeiter\*innen, Jugendent, Vormündern und anderen jungen Menschen verschiedener Kulturen. Es sind Teenager, die in einer neuen Welt gelandet sind, deren Regeln sie nicht kennen.

28.02.	FR	20.00	 PREIS	13,50 €
29.02.	SA	20.00		

## Hamlet

WILLIAM SHAKESPEARE

**NEU**

REGIE Christian Weise

BÜHNE Julia Oschatz

KOSTÜME Paula Wellmann

MUSIK Jens Dohle

DRAMATURGIE Ludwig Haugk, Aljoscha Begrich

MIT Mazen Aljubbeh, Dominic Hartmann, Kenda Hmeidani, Svenja Liesau, Oscar Olivo, Ruth Reinecke, Fallilou Seck, Catherine Stoyan, Aram Tafreshian, Hanh Mai Thi Tran

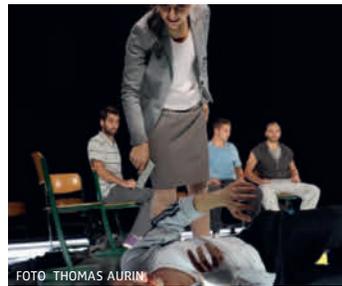
In der Tragödie vom Prinzen, der sein Auslandssemester nur kurz wegen der Beerdigung seines Vaters unterbrechen will, aber in einen Strudel aus Gewalt, Korruption und Täuschung gerät und zum Mörder wird, geht es um Religion, Tod, Philosophie, Schuld, kurz um »Sein oder Nichtsein«. Eine Nummer zu groß fürs kleine Gorki also? Christian Weise zeigt die Containervariante von Hamlet als ein Stück über das schief vereinigte Deutschland, die komödiantische Hinterseite eines übergewaltigen Stoffs, der am Ende vielleicht doch nur die Geschichte zweier ungleicher Familien ist, die zusammen leben, aber nicht zusammenkommen können.

02.02.	SO	19.00	 PREIS	10.02.	MO	20.00
08.02.	SA	20.00				13,50 €

## Verrücktes Blut

NURKAN ERPULAT UND JENS HILLJE

**Tip**



REGIE Nurkan Erpulat

MUSIK Tobias Schwencke

DRAMATURGIE Jens Hillje

Eine Lehrerin bekommt eines Tages eine einzigartige Chance: Sie versucht ihren disziplinenlosen Schülern und Schülerinnen gerade Friedrich Schiller und seine idealistischen Vorstellungen vom Menschen nahe zu bringen, als ihr eine Pistole in die Hände fällt, eine echte.

14.02.	FR	19.30	 PREIS	13,50 €
--------	----	-------	---	---------

## The Sequel

NORA ABDEL-MAKSOUND

REGIE Nora Abdel-Maksoud

MUSIK Enik

MIT Eva Bay, Stella Hilb, Svenja Liesau, Taner Sahintürk

16.02. SO 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 13,50 €

### RAMBAZAMBA THEATER

SCHÖNHAUSER ALLEE 36-39 10435 BERLIN

## Der Drache

JEWGENI SCHWARZ

REGIE Matthias Mosbach

Im Märchen vom „Drachen“ gibt es einen Helden ohne Furcht und Tadel: Lanzelot! Dieser begehrt auf, schärft Wort und Waffe, um die Diktatur des Drachen zu beenden und die Stadt vom Tyrannen zu befreien. Das Volk jubelt. Aber nur kurz. Denn der listige Bürgermeister nutzt das Machtvakuum geschickt aus, um die neue Freiheit sofort wieder abzuschaffen. Selbst vor einer Zwangsheirat schreckt er nicht zurück.

22.02. SA 19.30 <sup>🕒</sup> 26.02. MI 19.30  
25.02. DI 19.30 PREIS 14,50 €

### RENAISSANCE-THEATER

HARDENBERGSTR. 6 10623 BERLIN

## Extrawurst

DIETMAR JACOBS UND MORITZ NETENJAKOB

REGIE Guntbert Warns

MIT Simone Thomalla, Atheer Adel, Hansa Czypionka, Christoph M. Ohrt, Felix von Manteuffel

06.02. DO 20.00 **A** <sup>🕒</sup> 14.02. FR 20.00 **A**  
07.02. FR 20.00 **A** 15.02. SA 18.00 **A**  
08.02. SA 20.00 **A** 16.02. SO 18.00 **A**  
09.02. SO 16.00 **A** 18.02. DI 20.00 **B**  
11.02. DI 20.00 **A** 19.02. MI 20.00 **A**  
12.02. MI 20.00 **A** 20.02. DO 20.00 **A**  
13.02. DO 20.00 **B** 21.02. FR 20.00 **A**  
PREIS 29,00 € | 25,00 € | 21,00 € | 19,50 € **B**

## Halpern und Johnson

LIONEL GOLDSTEIN

EINRICHTUNG Gerhard Ahrens und Bernd Kauffmann

MIT Udo Samel und Gerd Wameling  
Szenische Lesung

08.02. SA 16.00 <sup>🕒</sup> 29.02. SA 18.00  
PREIS 24,00 € | 20,00 € | 16,00 €

## Nein zum Geld

FLAVIA COSTE

REGIE Tina Engel

MIT Sarah Bauerett, Hans-Werner Meyer, Michael Rotschopf, Erika Skrotzki  
„Nein zum Geld“ erzählt die Geschichte von Richard, der eine demonstrative Heldentat begehen will und „nein zum Geld“ sagt, aber seine Frau Claire, seine Mutter Rose und Etienne, sein bester Freund, finden das überhaupt nicht witzig

01.02. SA 20.00 **A** <sup>🕒</sup> 02.02. SO 18.00 **B**  
PREIS 19,50 € **A**  
29,00 € | 25,00 € | 21,00 € **B**

## Spatz und Engel

REGIE Torsten Fischer

MIT Anika Mauer, Vasiliki Roussi, Ralph Morgenstern, Harry Ermer und Band  
Die Geschichte der Freundschaft zwischen Edith Piaf und Marlene Dietrich

04.02. DI 20.00 <sup>🕒</sup> 05.02. MI 20.00  
PREIS 29,00 € | 25,00 € | 21,00 €

### RENAISSANCE-TH., BRUCKNER-FOYER

HARDENBERGSTR. 6 10623 BERLIN

## Gott lacht mit seinen Geschöpfen

ES ERZÄHLT Gerhard Kämpfe

MUSIKALISCH BEGLEITET VON Karsten Troyke

Ein humorvoller Blick auf das jüdische Leben

28.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 16,00 €

## Männer, Männer, sie machen uns glücklich und elend

VICKI SPINDLER

Ein Abend über die Frauen um Goethe mit ersonnenen Weiberworten, wo Quellen fehlen, bei Käthchen, Friederike, Lotte, Lili, Charlotte, Christiane, Minchen, Silvie, Marianne und Ulrike

26.02. MI 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 16,00 €

## Meine Sorgen möcht ich haben

Kurt Tucholskys Gedichte, Romane und die Feuilletons für die Wochenzeitschrift „Die Weltbühne“ wirken wie von gestern, ohne dabei von gestern zu sein.

01.02. SA 16.00 <sup>🕒</sup> PREIS 16,00 €

## Pink

REGINE GEBHARDT

REGIE Michael Hoffmann

MIT Regine Gebhardt, Dominik Bopp; Anna Carewe (Violoncello)

Manchmal braucht's nur einen Lippenstift

17.02. MO 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 16,00 €

### SCHAUBUDE BERLIN

GREIFSWALDER STR. 81-84 10405 BERLIN

## Hemingway. Gaza. Big fish.

REGIE Miriam Sachs

MUSIK Leo Solter

ERZÄHLER Jürgen Ruoff

SPIEL Jamal Abu Alqumsan, Deeb El-qumssan (Gaza) und Miriam Sachs, Leo Solter, Uta Zech (Berlin)

Film Riss Theater, Berlin und Jamal Abu Alqumsan, Gaza

Live-Objekttheater zwischen Berlin und Gaza in englisch|deutsch|arabisch

Film Riss Theater untersucht assoziativ mit Händen und Füßen Hemingways Novelle „Der alte Mann und das Meer“ und siedelt den Kampf des vom Pech verfolgten Fischers Santiago im Gazastreifen an.

28.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 12,50 €  
29.02. SA 20.00

## Menu d'amour



IDEE, SPIEL Oliver Dassing, Marlis Hirche

Der Geruch von Schwarzpulver liegt in der Luft. Der große Kochtopf faucht leise. Zwei 3-Sterne-Köche liegen sich glücklich in den Armen. Endlich! Nach 50 Jahren erbarungsloser Forschungsarbeit ist es vollbracht! Vor ihnen liegt es: das Rezept - eine gebrauchsfertige Mischung für ein lang brennendes Feuer der Liebe. Und jetzt noch ein wenig ablöschen ...

14.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> 16.02. SO 20.00  
15.02. SA 20.00 PREIS 15,00 €

# Schauspiel

## queer papa queer

KONZEPTION Ute Kahmann, Heike Scharpff  
 REGIE Heike Scharpff  
 SPIEL, PERFORMANCE Ute Kahmann  
 Kahmann & Scharpff, Berlin  
 Performance mit Puppen und Live-Musik

Einen Vater, der abhaut - das kennt man. Ein Vater, der beim Abhauen Länd- und Systemgrenzen überwindet, ist schon seltener. Ein Vater, der vom Osten in den Westen flüchtet und seiner in der DDR zurück gelassenen Tochter sein ganzes Leben lang sein Coming Out als schwuler Mann nicht eingestehen will, nicht offenbaren kann, ist Thema von »queer papa queer«. Eine biografische Recherche mit Objekten, Dokumenten und Puppen - und zugleich eine Zeitreise.

01.02.	SA	20.00	PREIS	15,00 €
--------	----	-------	-------	---------

## Schlemihl

TEXTFASSUNG Stefan Wipplinger  
 REGIE Daniel Wagner  
 SZENOGRAFIE Gilda Coustier  
 SPIEL Max Howitz  
 Schattentheater von WagnerHowitz, Berlin

07.02.	FR	20.00	PREIS	12,50 €
08.02.	SA	20.00		

## SCHAUBÜHNE SAAL A

KURFÜRSTENDAMM 153 10623 BERLIN

## Amphitryon

MOLIÈRE

REGIE UND BÜHNE Herbert Fritsch  
 MIT Florian Anderer, Werner Eng, Annika Meier, Joachim Meyerhoff, Bastian Reiber, Carol Schuler, Axel Wandtke  
 „Wer bin ich? Ich muss doch schließlich auch was sein.“

07.02.	FR	20.30	08.02.	SA	20.00
PREIS		37,00 €   28,50 €			

## Orlando

VIRGINIA WOOLF

REGIE Katie Mitchell  
 DRAMATURGIE Nils Haarmann  
 In einer Bühnenumfassung von Alice Birch

01.02.	SA	20.00 A	15.02.	SA	18.00 A
03.02.	MO	20.00 B	16.02.	SO	18.00 A
14.02.	FR	20.00 A	17.02.	MO	19.00 A
PREIS		37,00 €   28,50 € A			
42,50 €   37,00 €   28,50 €   19,00 € B					

## SCHAUBÜHNE SAAL B

KURFÜRSTENDAMM 153 10623 BERLIN

## abgrund

MAJA ZADE

REGIE Thomas Ostermeier  
 MIT Christoph Gawenda, Moritz Gottwald, Jenny König, Laurenz Laufenberg, Isabelle Redfern u.a.

21.02.	FR	20.00	23.02.	SO	20.00
22.02.	SA	20.30			
PREIS		37,00 €   28,50 €			

## Jugend ohne Gott

ÖDÖN VON HORVATH

REGIE Thomas Ostermeier  
 MIT Bernardo Arias Porras, Damir Avdic, Veronika Bachfischer, Moritz Gottwald, Jörg Hartmann u.a.

27.02.	DO	20.00 A	29.02.	SA	20.00 B
28.02.	FR	20.00 B			
PREIS		42,50 €   37,00 €   28,50 €   19,00 € A			
37,00 €   28,50 € B					

## SCHAUBÜHNE SAAL C

KURFÜRSTENDAMM 153 10623 BERLIN

## Ja heißt ja und ...

Eine Lecture Performance von und mit Carolin Emcke  
 Mit diesem Abend möchte Carolin Emcke über einige der Fragen nachdenken, die zuletzt durch die „#MeToo-Debatte“ aufgeworfen wurden. Was sind die Bilder und Begriffe, welche Musik und welche Praktiken prägen unsere Vorstellungen von Lust und Unlust, wie bilden sich die Strukturen, die Muster, die Normen, in die hinein Männer und Frauen und alle dazwischen sich einpassen?

14.02.	FR	20.30	PREIS	18,00 €
--------	----	-------	-------	---------

## Mitleid

MILO RAU

REGIE Milo Rau  
 MIT Ursina Lardi  
 Die Geschichte des Maschinengewehrs

03.02.	MO	20.30	PREIS	28,50 €
04.02.	DI	20.30		

## Richard III.

WILLIAM SHAKESPEARE // DEUTSCH VON MARIUS VON MAYENBURG

REGIE Thomas Ostermeier  
 DRAMATURGIE Florian Borchmeyer

18.02.	DI	20.00	20.02.	DO	20.00
19.02.	MI	20.00	PREIS	28,50 €	

## status quo

MAJA ZADE

REGIE Marius von Mayenburg  
 MIT Jule Böwe, Marie Burchard, Moritz Gottwald, Jenny König, Lukas Turtur

07.02.	FR	20.00	11.02.	DI	19.00
08.02.	SA	20.30	PREIS	19,50 €	
10.02.	MO	19.00			

## SCHLOSS BRITZ

ALT-BRITZ 73 12359 BERLIN

## Das Wintermärchen

NACH WILLIAM SHAKESPEARE

REGIE | ÜBERSETZUNG Christian Leonard  
 DRAMATURGIE Emilia Schlosser  
 MUSIK Katharina Kwaschik, Nico Selbach  
 Shakespeare Company Berlin  
 Komödiantische Romanze mit Musik im Kulturstall des Schlosses Britz

28.02.	FR	19.00	PREIS	26,00 €
29.02.	SA	19.00	Schüler/Student	
21,50 €				

## SCHLOSSPARK THEATER BERLIN

SCHLOSSSTR. 48 12165 BERLIN

## Franziska Troegner: Im Bett mit dem Westen

In ihrem 2019 erschienenen Buch „Permanenter trendresistent“ erzählt sie wieder über Theater und Film, nimmt die Leser mit hinter die Kulissen von Dreharbeiten und auch in ihren privaten Alltag.

02.02.	SO	20.00		
PREIS		29,00 €   24,50 €   19,50 €   15,00 €		

## Ich bin nicht Mercury

THOMAS SCHENDEL

REGIE Thomas Schendel  
 MUSIKALISCHE LEITUNG Harry Ermer  
 MIT Thomas Borchert, Sophie Berner | Frederike Haas (alternierend), Marco Billep, Michael Ernst

01.02.	SA	20.00 A	13.02.	DO	20.00 B
01.02.	SA	20.00 A	14.02.	FR	20.00 A
02.02.	SO	16.00 A	15.02.	SA	20.00 A
04.02.	DI	20.00 B	16.02.	SO	16.00 A
05.02.	MI	20.00 B	18.02.	DI	20.00 C
06.02.	DO	20.00 B	19.02.	MI	20.00 C
07.02.	FR	20.00 A	20.02.	DO	20.00 B
08.02.	SA	20.00 A	21.02.	FR	20.00 A
09.02.	SO	16.00 A	22.02.	SA	20.00 A
11.02.	DI	20.00 B	23.02.	SO	16.00 A
12.02.	MI	20.00 B			
PREIS		38,50 €   33,50 €   28,50 €   22,00 € A			
34,50 €   29,50 €   25,00 €   18,00 € B					
19,50 € C					

## Joachim Gauck: Toleranz - einfach schwer

Autoren-Lesung

In seinem neuen Buch streitet Joachim Gauck für Toleranz, weil sie das friedliche Zusammenleben von Verschiedenen überhaupt erst ermöglicht. Toleranz, schreibt er, ist nicht Gleichgültigkeit und nicht Versöhnertum. Toleranz lehrt uns vielmehr, zu dulden, auszuhalten, zu respektieren, was wir nicht oder nicht vollständig gutheißen. Dazu, so Gauck, ist es aber nötig, sich seiner eigenen Identität sicher zu sein.

22.02. SA 16.00  
PREIS 28,00 € | 26,00 € | 23,00 €

## Max Goldt liest ...

Wortästhet, Vollzeit-Polemiker und Kabarettist- Max Goldt vereint in seinen provokanten, urkomischen Lesungen alle Talente in einer Person.

01.02. SA 16.00  
PREIS 28,00 € | 26,00 € | 23,00 €

## Quasthoff singt und liest Hüsch

MIT Thomas Quasthoff (Gesang, Texte) und Jochen Kilian (Klavier)

„Ich sing für die Verrückten“

Thomas Quasthoff, seit Studienzeiten Fan und Leser der Texte von Hanns Dieter Hüsch, lebt, singt und zelebriert Texte und Songs des 2005 verstorbenen literarischen Kabarettisten. Beobachtungsgabe, Humor, kleine Bosheiten über Meisen und Macken der deutschen Bürger werden in gemeiner Weise aufs Korn genommen.

16.02. SO 20.00  
PREIS 28,00 € | 26,00 € | 23,00 €

## YAS: Drei Einakter von Kleist & Tschechow

FASSUNG | REGIE Stefan Kleinert

MIT Lennie Gottberg, Maxime Schuhmann, Stefan Kleinert („Michael Kohlhaas“)

MIT Friedrich Näumann, Marie-Ann Langner, Jakob Hausburg, Karolin Weber („Der Heiratsantrag“ und „Der Bär“)

15.02. SA 16.00 PREIS 15,50 €

## Schmetterlinge sind frei

LEONARD GERSHE

REGIE Irene Christ

BÜHNE Joachim Hamster Damm

KOSTÜM Viola Matthies

MIT Julia Biedermann, Johannes Hallervorden, Helen Barke und Fabian Stromberger

Don Baker wagt das Experiment und zieht zuhause aus. Er will endlich auf eigenen Füßen stehen und sich aus den Fängen seiner überfürsorglichen Mutter befreien. Ein Hindernis bei der Sache ist, dass Don blind ist.

Gerade als Don sich in seinem spartanischen Zimmerchen gut zurechtfindet, flattert die neue Nachbarin Jill Tanner in sein Leben. Jill ist das absolute Gegenteil von Don: frei, lebenslustig und spontan. Die beiden verlieben sich. Doch die Komplikationen lassen nicht lange auf sich warten.

Eine ebenso zarte wie starke Liebesgeschichte und gleichzeitig eine anrührendes Stück über große Themen wie Loslassen und Erwachsenwerden.

29.02. SA 20.00  
PREIS 38,50 € | 33,50 € | 28,50 € | 22,00 €

## SCHLOSSPARK TH. CHAMPAGNERHALLE SCHLOSSSTR. 48 12165 BERLIN

### Der letzte Raucher

MARK KUNTZ

REGIE Irene Christ

MIT Johannes Hallervorden

Haben die meisten Ihrer Freunde und Bekannten bereits aufgehört zu rauchen? Nur Ihnen ist das noch nicht ganz gelungen?

09.02. SO 20.00 PREIS 19,50 €

## SOPHIENSÄLE SOPHIENSTR. 18 10178 BERLIN

### Cecile Bally: The End Of The Road

KONZEPT | CHOREOGRAPHIE | PERFORMANCE  
Cecile Bally

Eine Gruppe Teenagerinnen trifft sich in einem Vorort. Sie rappen, träumen von der Zukunft und hängen eigenen und gemeinschaftlichen Erinnerungen nach.

13.02. DO 20.30 16.02. SO 18.00  
14.02. FR 20.30 PREIS 15,00 €  
15.02. SA 20.30

## Eva Meyer-Keller: Living Matters

KONZEPT | PERFORMANCE Eva Meyer-Keller  
CO-KREATION | PERFORMANCE Tamara Saphir, Annegret Schalke, Agata Siniarska  
MUSIK Rico Lee

in englischer Sprache

Eva Meyer-Kellers hybride Performances bewegen sich zwischen bildender und darstellender Kunst.

20.02. DO 20.00 23.02. SO 18.00  
21.02. FR 20.00 PREIS 15,00 €  
22.02. SA 20.00

## Markus&Markus: Die Berufung

VON UND MIT Markus&Markus (Katarina Eckold, Lara-Joy Bues, Markus Schäfer, Markus Wenzel)

Es ist eine Sache, aktuelle Diskurse aufzugreifen und sie von der Bühne zu schmettern - eine andere, in Zeiten von Hass und Angst als Aktivistinnen an der Basis etwas entgegenzusetzen.

Markus&Markus haben per Flaschenpost letztere ausfindig gemacht, sie per Video begleitet und sind bei ihnen in die Lehre gegangen. Ihre Geschichten finden nun den Weg aus der Welt ins Theater.

27.02. DO 19.30 29.02. SA 19.30  
28.02. FR 19.30 PREIS 15,00 €

## Wagner-Feigl: Hyperobjekte



FOTO ULLI KOCH

KONZEPT | PERFORMANCE Florian Feigl, Otmar Wagner

In der Kantine der Sophiensäle stehen zwei Autohäften: Als Luxusobjekt und Politikum ist das Auto ein mächtiges Symbol für Klimawandel, Kapitalismus und vieles mehr. Aber was ist es, wenn es ganz konkret vor einem steht?

26.02. MI 20.30 29.02. SA 20.30  
27.02. DO 20.30 PREIS 15,00 €  
28.02. FR 20.30

# Schauspiel

## THEATERDISCOUNTER

KLOSTERSTRASSE 44

10179 BERLIN

### Dein Gesicht ist eine wunderbare Bühne für mein Drama

MALTE SCHLÖSSER

Malte Schlösser spürt sie auf, die ersehnte Gemeinschaft. Mit drei Teenagern, die den Zweifel zelebrieren, und einer Seniorin, die weiß wie Verbindlichkeit war, huldigt er dem Zauber des Kollektivs.

13.02.	DO	20.00	16.02.	SO	20.00
14.02.	FR	20.00	PREIS		13,00 €
15.02.	SA	20.00			

### Obduktion einer Kunstfigur: Klaus Nomi

von Bluhm, Carle, Nicoll, Reinhardt, Stachelhaus, Vojacek Koper, Weise  
Aus medialen Überresten wie Texten, Songinterpretationen und YouTube-Videoschnipseln skizzieren eine Tänzerin, eine Schauspielerin, eine Sängerin sowie ein Musiker das Bild der Gesangsköne Klaus Nomi und gleichzeitig eine ästhetische Form, die sich den Facetten der Kunstfigur, die er sein wollte, annähert.

29.02.	SA	20.00	PREIS		12,00 €
--------	----	-------	-------	--	---------

### Wann hast du das letzte Mal

PANNI NÉDER



FOTO KRISZTIÁN BÓCSI

auf der Spitze eines Bergs Sex gehabt? Die Produktion thematisiert die kulturellen Unterschiede zwischen in Ost- und in West-Europa sozialisierten Menschen, fragt nach relevanten künstlerischen Inhalten in den jeweiligen Kontexten, hinterfragt eingetragene gesellschaftliche Muster in der zeitgenössischen Politik und die Rolle von Sprache in der gesellschaftlichen und kulturellen Integration.

01.02.	SA	20.00	PREIS		13,00 €
02.02.	SO	20.00			

## THEATER IM PALAIS

AM FESTUNGSGRABEN 1

10117 BERLIN

### Autorenlesung Christine von Brühl

Christine von Brühl zeigt in faszinierenden Porträts die Welt der Frauen, die Fontanes Leben und sein Werk bevölkerten.

02.02.	SO	16.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

### Das Pflichtmandat

JOHN MORTIMER

REGIE Philippe Besson

MIT Jens-Uwe Bogadtke und Carl Martin Spengler

Unfassbar! Der freundliche, sensible, stille Mr. Fowle wurde verhaftet. Er hat seine Frau umgebracht. Verzweiflungstat oder Verbrechen aus Leidenschaft? Im Gefängnis erwartet den geständigen Mörder die Todesstrafe, wenn nicht beim Prozess ein Wunder geschieht.

07.02.	FR	19.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

### Der Buddha vom Alexanderplatz

BUCH UND REGIE Barbara Abend

ES LESEN UND SPIELEN Gabriele Streichhahn, Carl Martin Spengler,

21.02.	FR	19.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

### Effi Briest

FASSUNG Barbara Abend

BÜHNENMUSIK Henry Krtschil

MIT Gabriele Streichhahn, Jens-Uwe Bogadtke, Carl Martin Spengler und Ute Falkenau (p)

Fontane NachLesen - Szenische Lesung

13.02.	DO	19.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

### Fontane: Alles Unsinn! Die Frage bleibt!

BUCH UND REGIE Annette Klare

Erleben Sie Fontanes spitze Feder, die auch zu seinem 200. Geburtstag noch witzig und aktuell ist!

06.02.	DO	19.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

### Gastspiel: Ich glaube

Ein Wassili-Schukschin-Abend mit Michael Kind

01.02.	SA	19.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

## Gelacht, geweint: Fontane

Tipp

BUCH UND REGIE Annette Klare

MIT Gabriele Streichhahn, Jens-Uwe Bogadtke, Carl Martin Spengler und Ute Falkenau am Klavier

Skurrile, komische, bittere und aufwühlende Geschichten von Theodor Fontane

19.02.	MI	19.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

### Georg Kreisler: Unheilbar gesund

Tipp

BUCH UND REGIE Barbara Abend

MIT Carl Martin Spengler und Ute Falkenau (p)

22.02.	SA	19.30	PREIS		20,50 €
23.02.	SO	16.00			

### Ick baumle mit de Beene!

MIT Gabriele Streichhahn und Carl Martin Spengler

AM KLAVIER Ute Falkenau

KLAbautermann & vagaBUND

Lieder und Texte

... Geboren 1890 in Crossen an der Oder, gestorben 1928 schrieb sich Alfred Henschke - genannt Klabund - in seiner Zeit in die erste Reihe deutscher Literaten. Freunde waren Frank Wedekind und Gottfried Benn, Brecht nahm Klabunds „Kreidekreis“ zur Vorlage seiner Interpretation, mit Bloch und Hesse war er bekannt. Das Kabarett „Schall und Rauch“ wurde eine künstlerische Heimat.

08.02.	SA	19.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

### Kästner: Das Glück ist keine Dauerwurst

LEITUNG Barbara Abend

ES LESEN Gabriele Streichhahn und Carl Martin Spengler

Warum empfinden wir Erich Kästner stets als Zeitgenossen, seine Texte als aktuell, wo er doch seit 1974 nichts mehr erzählt? Fast scheint Kästner zeitlos zu sein.

26.02.	MI	19.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

### Kästner: Der 35. Mai

LEITUNG Barbara Abend

ES LESEN Gabriele Streichhahn und Carl Martin Spengler, begleitet von Ute Falkenau am Klavier

12.02.	MI	19.30	PREIS		20,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

## Kleine Eheverbrechen

ERIC-EMMANUEL SCHMITT

**Tipp**

REGIE Herbert Olschok  
MIT Gundula Köster und Jens-Uwe Bogadtke

14.02. FR 19.30 **PREIS** 20,50 €

## Krolls Etablissement

BUCH UND REGIE Barbara Abend

Es ist die Berliner Sensation, als Joseph Kroll 1844 im Tiergarten sein Etablissement eröffnet.

„Bei Kroll“ musste man gewesen sein!

28.02. FR 19.30 **PREIS** 20,50 €

## Kurt Tucholsky. Affenkäfig Berlin

BUCH UND REGIE Nicole Haase

MIT Nicole Haase und (am Piano) Ulrich Gumpert

20.02. DO 19.30 **PREIS** 20,50 €

## Kurt Tucholsky. Frauen sind eitel. Männer? Nie!

GELESEN VON Marina Erdmann

MUSIK Jörg Miegel

27.02. DO 19.30 **PREIS** 20,50 €

## Michael Kohlhaas

HEINRICH VON KLEIST

LEITUNG Mathias Mertens

DRAMATURGIE Ilse Nickel

MUSIKALISCHE EINRICHTUNG Ute Falkenau  
MIT Gundula Köster, Jens-Uwe Bogadtke, Carl Martin Spengler

15.02. SA 19.30 **PREIS** 20,50 €

## Otto Reutter

BUCH | LEITUNG Barbara Abend

MIT Carl-Martin Spengler und Ute Falkenau (Piano)

Und so komm'n wir aus der Freude gar nicht raus

Friedrich Otto August Pfützenreuter verließ Ende des 19. Jahrhunderts den für ihn bestimmten Bürostuhl in Gardelegen in der Altmark, um die Bretter dieser Welt zu erobern. Mit einem Kopf voller Reime und der Sehnsucht nach großen Tragödien erreichte er auf Umwegen Berlin, wo das Herz der Welt zu schlagen schien.

16.02. SO 16.00 **PREIS** 20,50 €

## VAGANTEN BÜHNE

KANTSTR. 12 A

10623 BERLIN

## Afzals Tochter (The Who And The What)

AYAD AKHTAR

**Tipp**

REGIE Bettina Rehm

MIT Sabrina Amali, Björn Bonn, Jürgen Haug, Natalie Mukherjee

01.02. SA 20.00 **PREIS** 16,00 €  
04.02. DI 20.00

## Der Untertan

HEINRICH MANN

BÜHNENBEARBEITUNG | REGIE Lars

Georg Vogel

MIT Samira Calder, Isabella Heller, Senita Huskic, Lawrence Jordan, Andreas Klopp, Joachim Villegas, Jörg Zuch

Achtung, die Vorstellung ist nicht barrierefrei!

14.02. FR 19.30 **PREIS** 16,00 €  
15.02. SA 19.30

## Hioh

JOSEPH ROTH



FOTO: MANUEL GRAUBNER

BÜHNENFASSUNG | REGIE Jasmina Hadžiahmetovic

MIT Magdalene Artelt, Christian Dieterle, Senita Huskic und Florian Rast

Ein jüdisches Shtetl im zaristischen Russland: Inmitten von heißen Sommern und bitterkalten Wintern führt der Lehrer Mendel Singer ein Leben, das von Armut und Entbehrungen, von Ritualen und Gottesfurcht geprägt ist.

11.02. DI 20.00 **PREIS** 16,00 €  
12.02. MI 20.00

## Indien

JOSEF HADER UND ALFRED DORFER

REGIE | AUSSTATTUNG Lars Georg Vogel

MIT Jürgen Haug, Senita Huskic u.a.

Ein niederösterreichischer Roadtrip

28.02. FR 20.00 **PREIS** 16,00 €  
29.02. SA 20.00

## Lehmann Brothers

STEFANO MASSINI

**NEU**

REGIE | AUSSTATTUNG Lars Georg Vogel  
VIDEO Stella Shimmele  
MIT Andreas Klopp, Urs Stämpfli, Joachim Villegas

Aufstieg und Fall einer Dynastie

Mit Spannung und klugem Witz erzählt Stefano Massini, einer der wichtigsten Gegenwartsdramatiker Italiens, von 150 Jahren Weltgeschichte und vom Mythos einer mächtigen Familie.

25.02. DI 19.30 **PREIS** 16,00 €  
26.02. MI 19.30

## Menschen im Hotel

NACH DEM ROMAN VON VICKY BAUM

REGIE | BÜHNENFASSUNG Joanna Praml

DRAMATURGIE Angela Löer

AUSSTATTUNG Susanne Hiller

Die Produktion wird in Kooperation mit dem Hotel Savoy in der Fasanenstraße durchgeführt, wo ein großer Teil des Theaterabends stattfindet.

09.02. SO 18.00 **PREIS** 18,00 €  
16.02. SO 18.00

## Michael Kohlhaas

HEINRICH VON KLEIST

BÜHNENFASSUNG | REGIE | AUSSTATTUNG

Lars Georg Vogel

MIT Kristin Becker, Stella Denis, Senita Huskic, Natalie Mukherjee

06.02. DO 20.00 **PREIS** 16,00 €  
08.02. SA 20.00

## Romeo und Julia auf dem Dorfe

GOTTFRIED KELLER

MIT Christian Dieterle (Vortragender), Claudia Dieterle (Sopran), Andrea Isch (Klavier)

Musikalische Lesung mit vertonten Gedichten von H. Wolf, J. Brahms, O. Schoeck, H. Pfitzner u.a.

In „Romeo und Julia auf dem Dorfe“ greift Keller einen Stoff auf, der bis in die griechische Mythologie zurückgeht und vor allem durch Shakespeare berühmt wurde. Die Geschichte zweier Liebender, die durch das Zerwürfnis und den Hass ihrer Familien ihre Liebe nicht leben können, verlegt Keller in die bäuerliche Schweiz des 19. Jahrhunderts.

07.02. FR 20.00 **PREIS** 16,00 €

# Schauspiel

## Ruhm

DANIEL KEHLMANN

BÜHNENFASSUNG Erik Schöffler  
REGIE Hajo Förster

Das Telefon klingelt: Eine doppelt vergebene Rufnummer wird zur Möglichkeit, ein ganzes Leben zu verändern. Ein berühmter Schauspieler tritt als Imitator seiner selbst auf. Ein Abteilungsleiter führt ein nervenaufreibendes Doppelleben ...

17.02.	MO	20.00	19.02.	MI	20.00
18.02.	DI	20.00	PREIS		16,00 €

## Shakespeares Sämtliche Werke (in 90 min)

ADAM LONG, DANIEL SINGER UND JESS WINFIELD

REGIE Andreas Schmidt  
BÜHNE Tom Presting

21.02.	FR	20.00	PREIS		16,00 €
22.02.	SA	20.00			

## VOLKSBUHNE

ROSA-LUXEMBURG-PLATZ 10178 BERLIN

## Don't be evil

KAY VOGES & ENSEMBLE

REGIE Kay Voges  
MUSIK Paul Wallfisch  
DRAMATURGIE Ulf Frötzschner, Matthias Seier

06.02.	DO	19.30	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

## Eine Odyssee

REGIE Thorleifur Örn Arnarsson  
MIT Sólveig Arnarsdóttir, Johanna Bantzer, Sarah Franke, Claudio Gatzke, Jella Haase, Robert Kuchenbuch u.a.  
nach Homer, neu erzählt von Thorleifur Örn Arnarsson und Mikael Torfaso (Deutsch mit englischen Übertiteln)

07.02.	FR	19.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

## Germania

NACH HEINER MÜLLER

REGIE Claudia Bauer  
MUSIK Mark Scheibe  
Die Lesarten deutscher Geschichte, die Müller anbietet, sind provokant und bestechend zugleich: Stalingrad ist Etzels Saal ist der Anfang von Bonn, die Mauer als Denkmal Rosa Luxemburgs, Hitler gebiert den Contergan-Wolf- die BRD.

16.02.	SO	19.00	PREIS		19,50 €
21.02.	FR	19.00			

## Howl



FOTO DAVID BALTZER

REGIE David Marton  
DRAMATURGIE Henning Nass, Peggy Mädle

Ein Abend für Allan Ginsberg

Musik spielte im Leben und Werk Allen Ginsbergs eine große Rolle, er arbeitete u.a. mit Bob Dylan und The Clash, er inspirierte Patty Smith zu einigen Songs, doch meist spielte er auf einem kleinen Harmonium und sang dazu.

14.02.	FR	19.30	PREIS		19,50 €
22.02.	SA	19.30			

## legende

RONALD M. SCHERNIKAU

REGIE Stefan Pucher  
MIT Sarah Franke, Sebastian Grünwald, Ueli Jäggi, Robert Kuchenbuch, Elisa Plüss, Emma Rönnebeck u.a.  
MUSIKER Chikara Aoshima, Réka Csiszér, Michael Mühlhaus

Als 1999 sein Buch „legende“ erstmals erschien, war der Autor selbst nicht mehr auf dieser Welt. Er starb mit 31 Jahren an AIDS, acht Jahre, bevor sein fast 1000 Seiten umfassendes Hauptwerk, auf das er sein ganzes Leben lang hingedacht hatte, endlich ausgeliefert wurde.

08.02.	SA	19.30	PREIS		19,50 €
15.02.	SA	19.30			

## Lulu

FRANK WEDEKIND

REGIE Stefan Pucher  
MIT Jan Bluthardt, Sandra Gerling, Waldemar Kobus, Andreas Leupold u.a.  
MUSIKER Réka Csiszér, Michael Mühlhaus

Lilith Stangenberg kehrt als Darstellerin der Lulu an die Volksbühne zurück.

04.02.	DI	19.30	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

## Ultraworld

SUSANNE KENNEDY UND MARKUS SELG

REGIE Susanne Kennedy  
BÜHNE Markus Selg  
KOSTÜME Lotte Goos  
VIDEO Rodrik Biersteker  
SOUND Richard Janssen  
LICHT Kevin Sock  
DRAMATURGIE Hannah Schünemann  
MASKE Ilona Siefert  
TON Klaus Dobbrick  
REQUISITE Johannes Buchmann  
MIT Malick Bauer, Suzan Boogaerdt, Erica Eller, Vanessa Loibl, Kate Strong, Bianca van der Schoot, Frank Willens, Zoë Willens

Schauspiel, Performance

Uraufführung

Das menschliche Leben, die Bewusstwerdung des Menschen als Heldenreise- zu dieser großen Frage hat sich die Berliner Regisseurin Susanne Kennedy mit ihren ersten beiden Arbeiten (Women in Trouble, 2017 und Coming Society, 2019) an der Volksbühne gearbeitet. In der Spielzeit 2019?}20 entwirft sie, wie schon bei Coming Society, gemeinsam mit dem Künstler Markus Selg ein Modell für die Entstehung einer Welt und der Bewusstwerdung eines Menschen in ihr.

Das Bewusstsein als eine virtuelle Konstruktion der Welt- eine dynamische, innere Simulation. „Ultraworld“ macht den Schöpfungsakt dieser virtuellen Realität sichtbar und zeigt die Reise und Transformation eines ausgewählten Menschen darin.

05.02.	MI	19.30	PREIS		19,50 €
23.02.	SO	18.00			

## WIRTSCHAUS MOORLAKE

MOORLAKEWEG 1 14109 BERLIN

## Christian Brückner

Christian Brückner, berühmter deutscher Synchronsprecher (Robert de Niro u.a.), Hörbuchsprecher (Parlando Verlag) sowie Sprecher bei Folgen geschichtsdarstellender Fernsehsendungen (z.B. „History“), ist zunehmend beschäftigt mit literarischen Lesungen. Für das Wirtshaus Moorlake trifft Christian Brückner dieses Mal eine Auswahl aus Stefan Zweigs „Sternstunden der Menschheit“.

Im Kartenpreis inbegriffen sind Begrüßungsdrink und Dreigang-Menü

15.02.	SA	19.00	PREIS		71,00 €
--------	----	-------	-------	--	---------

# Tanz

28



Foto Zé de Paiva

**BALLHAUS NAUNYNSTRASSE**  
NAUNYNSTR. 27

10997 BERLIN

## Nasheeka Nedsreal: New Growth

**KONZEPT | CHOREOGRAPHIE | PERFORMANCE** Nasheeka Nedsreal  
**RAUMGESTALTUNG** Zé de Paiva **SOUND-DESIGN** Shannon Sea  
**DRAMATURGIE** Jasco Viefhues

Eine neue Nachricht! Bewerbungsgespräch, Casting, erstes Date, zweites Date! Wie werde ich meine Haare tragen? Wie viel Zeit ist noch? Relaxen? Für wen, wer soll relaxen? Einatmen, ausatmen, in den Spiegel schauen, Bestandsaufnahme. Vorfreude?

Kultur und Kontrolle. Das Aussehen spielt eine Rolle, die Haare, von Frauen, von Schwarzen Frauen. Die Tänzerin und Performerin Nasheeka Nedsreal bringt mit New Growth das vielsträngige, vielknotige Machtgeflecht auf die Bühne. Im Haupthaar verfängt sich eine Vielfalt von kulturellen und politischen Kämpfen, eine widersprüchliche Verknotung von Schönheitsidealen und rassistischen Wahrnehmungen, von Neid, Angst, Stolz, von Mode und geerbten Techniken, von industrieller Standardisierung und politischen Codierungen, von Selbstbildern, Fremdzuschreibungen, von Phantasien und eigenständigem Wachstum. Lässt sich dieses Geflecht detanglen?

Von Kindheit an wird an den Haaren rumgemacht - und damit Erwartungen an uns gerichtet, wer wir sind und sein sollen. Es ist ein intimes Lernen der Normen und der Codes. Durchzogen von Macht und Gewalt. Wer dir in die Haare fasst, hat Macht. Wer ist es? Du selbst? Ist Empowerment auch Styling? Aber wie? Let it fro?

26.02. MI 20.00

28.02. FR 20.00

27.02. DO 20.00

29.02. SA 20.00

**PREIS**

14,00 €

**ADMIRALSPALAST**  
FRIEDRICHSTR. 101-102 10117 BERLIN

**Ballet Revolución** Tipp

Wenn die kubanischen Tänzerinnen und Tänzer von „Ballet Revolución“ ihrer grenzenlosen Bewegungsfreude, ihrer Lebenslust und unvergleichlichen tänzerischen Perfektion freien Lauf lassen, gibt es kein Halten mehr. Weltweit elektrisierte die explosive Tanzperformance aus Kuba bereits Hunderttausende Zuschauer. Zu aktuellsten Nr. 1-Hits aus Pop, R&B und Hip-Hop und mit neuen aufregenden Choreographien liefern sie eine Show voller Sinnlichkeit und beeindruckender Athletik.

29.01. MI 20.00 30.01. DO 20.00  
PREISE 72,00 € | 62,50 € | 54,00 € | 45,00 €

**BALLHAUS NAUNYNSTRASSE**  
NAUNYNSTR. 27 10997 BERLIN

**Everybody can be everybody can not be**

**KONZEPT UND CHOREOGRAPHIE** Jao Moon  
**MITARBEIT CHOREOGRAPHIE** Kysy Fischer  
**LICHTDESIGN** Emilio Cordero Checa  
**VIDEO** Juan Saez  
**BÜHNE** Michi Muchina  
**KOSTÜM** Billy Lobos  
**MUSIK** Tobias Lee  
**DRAMATURGIE** Lalo Gomes  
**PERFORMANCE** Francisco Bejarano, Martini Cherry Furter, Jao Moon, Amada Tinoco,

Eine Tanzperformance von Jao Moon „Pretending“ ist die Geste des spätkapitalistischen Spiels, Geste des Überlebens, eine Geste im Zentrum postkolonialer Auseinandersetzung. Und „Everybody can be everybody can not be“ ist eine getanzte, comedianmäßige moderierte, queere Performance über Exotisierung, Aneignung, Sichtbarkeit und Mimikry im postkolonialen Berlin von Jao Moon.

28.01. DI 20.00 31.01. FR 20.00  
29.01. MI 20.00 PREIS 14,00 €  
30.01. DO 20.00

**Grupo Oito: Unrestricted Contact**

**CHOREOGRAPHIE** Ricardo de Paula  
**DRAMATURGIE** Marie Yan  
**BÜHNE** Grupo Oito  
**KOSTÜM** Andreina Vieira dos Santos  
**MUSIK** Fabio Lima  
**VIDEO** Zé de Paiva  
**PERFORMER\*INNEN** Caroline Alves, Martina Garbelli, Nasheeka Nedsreal, Laura Alonso, Zé de Paiva, Ricardo de Paula, Natalie Riedelsheimer, Miro Wallner  
Ein Ensemble, viele Sprachen, Tanzausbildungen, sexuelle Orientierungen, gesellschaftliche Positionen. Get Physical ist die Arbeitsmethode und die Leidenschaft ist der Tanz. Aber verbindet uns das? Was passiert, wenn wir die Heterogenität, die gesellschaftlichen Sollbruchstellen, die mitten durch das Ensemble und durch die Körper gehen, explizit machen?

„Psychological Rehabilitation“ - inspiriert von dieser Aufforderung zieht Grupo Oito Fragen in der Auseinandersetzung mit Fanons Black Skin, White Masks in die Ensemblearbeit: „Unrestricted Contact“ als physische Auseinandersetzung entgegen der alltäglichen Gewalt.

07.02. FR 20.00 10.02. MO 20.00  
08.02. SA 20.00 PREIS 14,00 €  
09.02. SO 19.00

**DEUTSCHE OPER BERLIN**  
BISMARCKSTR. 35 10627 BERLIN

**Staatsballett: Schwanensee**

PETER I. TSCHAIKOWSKY

**CHOREOGRAPHIE** Patrice Bart nach Petipa | Iwanow  
Barts „Schwanensee“ bewahrt in seiner Grundstruktur die tradierte Liebesgeschichte um den Prinzen Siegfried mit der verzauberten Schwanenprinzessin Odette. Die Handlung wurde ins zaristische Rußland zur Zeit der Romanows verlegt und spielt damit zu Lebzeiten Tschaikowskys. Dies wird in Kostümen und Bühnenbild von Luisa Spinatelli aufgegriffen. Die Eigenständigkeit der Inszenierung liegt jedoch in der psychologischen Ausdeutung der Protagonisten.

14.03. SA 19.30 A 25.03. MI 19.30 B  
17.03. DI 19.30 B 27.03. FR 19.30 A  
22.03. SO 15.00 B PREISE 36,00 € A  
24.03. DI 19.30 B 33,00 € B

**Staatsballett: Second Detail | LIB | Half Life**

**„The Second Detail“**

**CHOREOGRAPHIE** William Forsythe  
**MUSIK** Thom Willems  
William Forsythes „The Second Detail“ entstand zuerst 1991, erlebte seine Premiere beim Staatsballett Berlin 2006 und kehrt nun in einer Neufassung in den Spielplan zurück.

**„LIB“**  
Stück von Alexander Ekman  
Alexander Ekman ist bekannt für seine temporeichen, humorvollen Werke, deren Witz er wirkungsvoll in Szene setzt. I

**„Half Life“**  
Tanzstück von Sharon Eyal und Gai Behar

**MUSIK** Ori Lichtik  
Sharon Eyal ist eine israelische Choreographin und zählt zu den Protagonistinnen der zeitgenössischen Tanz-Szene dieser Tage.

15.02. SA 19.30 26.02. MI 19.30  
16.02. SO 18.00 PREIS 33,00 €  
21.02. FR 19.30

**KOMISCHE OPER BERLIN**  
BEHRENSTR. 55-57 10117 BERLIN

**Staatsballett: Plateau Effect**

**CHOREOGRAPHIE** Jefta van Dinther  
**SOUNDESIGN** David Kiers

In Jefta van Dintners „Plateau Effect“ gleichen die Tänzerinnen und Tänzer einer Gemeinschaft, die in fortwährendem und rastlosem Wandel wechselnde Terrains in stetiger Bewegung durchwandert. Tätigkeiten wie Kommunizieren, Transportieren, Konstruieren und Bewohnen werden zu Choreographie, wenn sie als gemeinsames Handeln dargestellt werden. Durch Körper und Stimme, durch Sound, Licht und Materialien nähert sich diese Kraft des Gemeinschaftlichen dem Publikum, um sich sodann auch schon wieder zu entfernen. Eingebettet in die Klanglandschaften von David Kiers, mit dem Lichtkonzept von Minna Tikkanen und der Szenographie der Künstlergruppe SIMKA, scheint die Aufführung von Plateau Effect durch eine Sequenz sehr aufwändiger Prozesse scheinbar hindurchzurasen.

22.03. SO 19.00 PREIS 33,00 €

# Tanz

**PIERRE BOULEZ SAAL**  
FRANZÖSISCHE STRASSE 33 D 10117 BERLIN

## The Art Of Being Human



FOTO VOLKER KREIDLER

**DISKANTGAMBE UND MUSIKALISCHE LEITUNG**  
Laurence Dreyfus

**CHOREOGRAPHIE** Sommer Ulrickson

Musik von William Byrd, Orlando Gibbons, William Lawes, Henry Purcell und anderen

Der Pierre Boulez Saal wird zum Experimentierraum für die Kunst des Menschseins: In The Art of Being Human verbinden sich Musik des 16. und 17. Jahrhunderts, Tanz und bildende Kunst zu einer interdisziplinären Performance. Laurence Dreyfus und sein Ensemble Phantasm, die Choreographin Sommer Ulrickson und der bildende Künstler Alexander Polzin loten in dieser eigens für den Pierre Boulez Saal konzipierten Produktion das unerwartete Potential aus, das Kunst für unser eigenes Leben und unser Miteinander bereithält.

20.03.	FR	19.30	22.03.	SO	18.00
21.03.	SA	19.00			
<b>PREISE</b>			41,00 €   32,00 €		

**SOPHIENSÆLE**  
SOPHIENSTR. 18 10178 BERLIN

## Sheena McGrandles: Flush

**KONZEPT | REGIE** Sheena McGrandles

**PERFORMANCE** Sheena McGrandles, Annegret Schalke, Ewa Dziarnowska

Sheena McGrandles choreografiert stilisierte Körperlandschaften zwischen Erotik und Absurdität: Im minimalistischen Setting bewegen sich drei Performerinnen in Zeitlupe und Wiederholungsschleifen, manchmal rückwärts, manchmal abrupt wechselhaft.

06.02.	DO	20.00	09.02.	SO	20.00
07.02.	FR	20.00	<b>PREIS</b>		15,00 €
08.02.	SA	20.00			

**STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN**  
UNTER DEN LINDEN 7 10117 BERLIN

## Staatsballett: La Bayadère

MUSIK VON LUDWIG MINKUS

**CHOREOGRAPHIE** Alexei Ratmansky  
Es war Marius Petipa, der „La Bayadère“ 1877 in St. Petersburg in phantasievollen szenischen Ideen auf die Bühne brachte. Wie seine Werke tatsächlich ausgesehen haben könnten, interessiert den Choreographen Alexei Ratmansky. Anhand von nahezu vollständig überlieferten Notationen aus Petipas Zeiten, sind dessen Intentionen unmittelbar nachvollziehbar.

01.03.	SO	18.00	15.03.	SO	18.00
06.03.	FR	19.30	20.03.	FR	19.30
08.03.	SO	18.00	<b>PREIS</b>		36,00 €
13.03.	FR	19.30			

## Staatsballett: Balanchine | Forsythe | Siegal



FOTO YAN REVAZOV, FORSYTHE-THE SECOND DETAIL

### Theme and Variations

**BALLETT VON** George Balanchine

**MUSIK** Peter I. Tschaikowsky

### The second detail

**CHOREOGRAPHIE** William Forsythe

**MUSIK** Thom Willems

### Oval

**CHOREOGRAPHIE** Richard Siegal

**MUSIK** Alva Noto (Auftragswerk)

01.02.	SA	19.30	<b>PREIS</b>	33,00 €
07.02.	FR	19.30		

**VOLKSBUHNE**  
ROSA-LUXEMBURG-PLATZ 10178 BERLIN

## C. Macras | Dorky Park: The West

NEU

**REGIE | CHOREOGRAPHIE** Constanza Macras

**BÜHNE** Alissa Kolbusch

**KOSTÜME** Roman Handt

**LICHT** Sergio de Carvalho Pessanha

**DRAMATURGIE** Carmen Mehnert

**MIT** Candás Bas, Adaya Berkovich, Alexandra Bódi, Emil Bordás, Kostia Chaix, Fernanda Farah, Thulani Lord Mgidi, Daisy Phillips, Miki Shoji, Bastian Trost

**MUSIKERINNEN** Almut Lustig, Katrin Schüler-Springorum

Uraufführung

Inspiriert von den Strategien historischer Fotografie aus Südafrika werden in „The West“ fiktionale Welten entwickelt und die Konstruktionsmittel visueller Landschaften hinterfragt, welche die sozioökonomischen Beziehungen zwischen Afrika und Europa bis heute prägen. Wie haben sich diese Bilder in der kollektiven Wahrnehmung eingeschrieben und wie haben sie ihre Wirkungsmächtigkeit in der Narration des „Anderen“ bis heute bewahrt?

29.02.	SA	20.00	<b>PREIS</b>	19,50 €
--------	----	-------	--------------	---------

## Veredeln Sie Ihre Kulturkarte Wir schenken Ihnen einen Bonus von 10%

Die Kulturkarte Silber erhalten Sie bei einer Vorauszahlung von 100,- €. Wir schenken Ihnen einen Bonus von 10,- €.

Die Kulturkarte Gold erhalten Sie bei einer Vorauszahlung von 300,- €. Wir schenken Ihnen 30,- € und freien Eintritt zu fünf Montagskulturen pro Jahr.



# Konzert

32



Foto Berliner KammerOrchester



### SCHLOSS CHARLOTTENBURG

SPANDAUER DAMM 20-24

14059 BERLIN

## Berliner KammerOrchester: Wandelkonzert

KONZEPTION | MODERATION | MUSIKALISCHE LEITUNG Roland Mell  
in Zusammenarbeit mit der Stiftung „Preußische Schlösser  
und Gärten“

Das beliebte „Wandelkonzert“ mit Mitgliedern des Berliner KammerOrchesters und Gästen findet diesmal in den historischen Schlossräumen des Neuen Flügels statt. Duos, Trios, Quartette und ein Quintett werden im Weißen Saal, in der Goldenen Galerie, im Speisezimmer, in der Winterkammer, in der Blauen Atlaskammer sowie in weiteren Räumen des Schlosses zu hören sein. In diesem Jahr ist - passend zu seinem 250. Geburtstag - das Thema „Beethoven und seine Freunde“.

Zum Abschluss der Veranstaltung erklingt wie immer ein gemeinsames Stück mit allen am Wandelkonzert beteiligten Musikern im Weißen Saal.

Während des Wandelkonzertes gibt es im Eingangsbereich ein Catering. Die Sitzmöglichkeiten sind begrenzt; im Weißen Saal gibt es ca. 100 Stühle, zudem können Klapphocker o.ä. mitgebracht werden.

16.02. SO 18.00

PREIS

28,50 €

**ADMIRALSPALAST**  
FRIEDRICHSTR. 101-102 10117 BERLIN

**Max Raabe & Palast Orchester** Tipp

„Heute ist ein guter Tag, um glücklich zu sein“ ist inzwischen ein geflügeltes Wort geworden. Max Raabe schrieb die Zeile für das Lied „Guten Tag, liebes Glück“. Nun wird „Guten Tag, liebes Glück“ Titel des neuen Konzertprogramms 2020 von Max Raabe & Palast Orchester.

21.02. FR 20.00 <b>A</b>	26.02. MI 20.00 <b>B</b>
22.02. SA 20.00 <b>A</b>	27.02. DO 20.00 <b>B</b>
23.02. SO 20.00 <b>A</b>	28.02. FR 20.00 <b>A</b>
25.02. DI 20.00 <b>B</b>	29.02. SA 20.00 <b>A</b>
<b>PREISE</b>	89,65 €   77,00 €   61,50 €   50,00 €   42,00 € <b>A</b>
	84,65 €   73,00 €   57,50 €   46,00 €   38,00 € <b>B</b>

**Onagh | Eine neue Zeit - Live 2020**

Onagh ist zurück! Mit ihrer Single „Kuliko Jana – Eine neue Zeit“ meldete sich Onagh zurück und wagt einen musikalischen Neuanfang.

12.02. MI 20.00
<b>PREISE</b>
59,00 €   49,00 €   39,00 €

**BAR JEDER VERNUNFT**  
SCHAPERSTR. 24 10719 BERLIN

**Christine Bovill: Tonight You Belong To Me**

Es war einmal in Amerika: Christine Bovill präsentiert berauschende Lieder und Geschichten aus der Entstehungszeit des Jazz – samtig, rauchig und smart wie die preisgekrönte Stimme der Interpretin.

25.02. DI 20.00 <b>A</b>	27.02. DO 20.00 <b>A</b>
26.02. MI 20.00 <b>A</b>	28.02. FR 20.00 <b>B</b>
<b>PREISE</b>	29,00 €   24,00 € <b>A</b>
	33,50 €   29,00 € <b>B</b>

**Klaus Hoffmann singt Brel**

Am Flügel Hanno Bleich  
Klaus Hoffmann bringt wieder einen Konzertabend mit Jacques Brel-Chansons in deutscher Sprache auf die Bühne.

18.02. DI 20.00 <b>A</b>	21.02. FR 20.00 <b>B</b>
19.02. MI 20.00 <b>A</b>	22.02. SA 20.00 <b>B</b>
20.02. DO 20.00 <b>A</b>	23.02. SO 19.00 <b>A</b>
<b>PREISE</b>	38,50 €   33,50 € <b>A</b>
	43,50 €   38,50 € <b>B</b>

**Ljodahatt: Gesang der Trolle**

Ljodahatt vertont alte wie zeitgenössische norwegische Gedichte, von der Edda und Henrik Ibsen bis zu Tarjei Vesaas und Olav H. Hauge – in einer ebenso originellen wie eigentümlichen Mischung unterschiedlicher Musikstile.

24.02. MO 20.00 <b>A</b>	29.02. SA 19.00 <b>B</b>
<b>PREISE</b>	24,00 €   19,00 € <b>A</b>
	29,00 €   24,00 € <b>B</b>

**Sven Ratzke: Where Are We Now**

**AM FLÜGEL** Christian Pabst  
Deutschland-Premiere  
Presse und Publikum sind sich einig: Es gibt kaum einen anderen Künstler, der David Bowie so nahe kommt wie Sven Ratzke. In „Where Are We Now“ schaut Ratzke zurück und voraus im Lebenswerk von Bowie.

10.02. MO 20.00	11.02. DI 20.00
<b>PREISE</b>	29,00 €   24,00 €

**BERGWERK BERLIN**  
STENDALER STR. 25 12627 BERLIN

**Apokalypse-Folk im BergWerk**

Ein Konzert. Ein Poetry Slam. Und ein BergWerk-Kletterwald in einem stillgelegten Kino.

Konzert mit Brandon Miller

16.02. SO 20.00	<b>PREIS</b>	17,00 €
-----------------	--------------	---------

**BKA - THEATER**  
MEHRINGDAMM 34 10961 BERLIN

**Kaiser & Plain + Dirk Rave: Zu Dritt**

Bei „Zu Dritt“ kommen eigene Songs und Lieder bekannter Kollegen auf die Bühne, arrangiert für Klavier und Akkordeon, gespickt mit kleinen, spontanen, absurden Geschichten aus dem Künstlerleben von Virginia Plain und David Kaiser.

20.02. DO 20.00
<b>PREISE</b>
25,50 €   20,50 €

**René Marik & die Sugar Horses**

„Sugar Horses“ ist die neue Band von René Marik, dem Schöpfer von Maulwurf, Falkenhorst, Kalle & Co.

22.02. SA 20.00	<b>PREIS</b>	17,00 €
-----------------	--------------	---------

**The Cast**

Hochkarätige Stimmen und glänzende Unterhaltung - wenn diese Opernband auf die Bühne kommt, dann glüht der Saal.

05.02. MI 20.00 <b>A</b>	07.02. FR 20.00 <b>B</b>
06.02. DO 20.00 <b>A</b>	08.02. SA 20.00 <b>B</b>
<b>PREISE</b>	27,50 €   22,50 € <b>A</b>
	29,50 €   24,50 € <b>B</b>

**Unerhörte Musik**

Jeden Dienstag spielen Solisten und Ensembles im BKA-Theater zeitgenössische Programme mit Schwerpunkt auf der Musik des ausgehenden 20. und des 21. Jahrhunderts.

04.02. DI 20.00	25.02. DI 20.00
11.02. DI 20.00	<b>PREIS</b>
18.02. DI 20.00	12,00 €

**BODE-MUSEUM**  
MONBIJOURBRÜCKE 10178 BERLIN

**Museumskonzert V der Staatskapelle**

**MIT** Andreas Jentzsch (Violine), Stephen Fitzpatrick (Harfe)

Werke von Paul Patterson, Arthur Honegger, Camille Saint-Saëns, Arvo Pärt, Simone Fontanelli und Armas Järnefelt

16.02. SO 11.00	<b>PREIS</b>	21,00 €
-----------------	--------------	---------

**DEUTSCHE OPER BERLIN**  
BISMARCKSTR. 35 10627 BERLIN

**BigBand DOB: „Nothin’ but the Blues“**

**MUSIKALISCHE LEITUNG** Manfred Honet-schläger

**SPECIAL GUEST | VOCALS** China Moses  
**MODERATION** Sebastian Krol

25.02. DI 20.00	<b>PREIS</b>	34,00 €
-----------------	--------------	---------

**DIE WÜHLMÄUSE**  
POMMERNALLEE 2 -4 14052 BERLIN

**Vocal Recall: Irgendwas stimmt immer**

**MIT** Alice Köfer, Dieter Behrens und Bernhard Leube

Mit ihrem multi-Tasten-fähigen Pianisten Matthias Behrsing springt die Fast-Acappella-Band liebevoll durch die Musikgeschichte und fusioniert in ohrenberaubendem Tempo alles, was Rang und Namen hat.

24.02. MO 20.00
<b>PREISE</b>
27,50 €   26,50 €   23,50 €

## Konzert

**ERNST-REUTER-SAAL**  
EICHBORNDAMM 215-239 13437 BERLIN

### Pasión de Buena Vista

Heiße Rhythmen und mitreißende Tänze entführen auf eine Reise durch die aufregenden Nächte Kubas.

23.02. SO 18.00 <sup>🕒</sup> PREIS 31,00 €

### Zwei musikalische Genies

**DIRIGENT** Dariusz Mikulski

**MIT** Aleksandra Gudzio (Mezzosopran), Petro Bonfilio (Klavier), Warschauer Kammerphilharmonie

Wolfgang Amadeus Mozart - Aria Sesto „Parto, ma tu ben mio“

Ludwig van Beethoven - Klavierkonzert Nr. 5 op. 73 Es-Dur  
- Sinfonie Nr. 3 op. 55 Es-Dur

15.02. SA 19.00 <sup>🕒</sup> PREIS 31,00 €

**HEIMATHAFEN NEUKÖLLN IM SAALBAU**  
KARL-MARX-STR. 141 12043 BERLIN

### Songslam Neukölln

**MODERATION** Tilman Birr, Paul Bokowski

**MIT** Dota die Kleingeldprinzessin

Der Sängertwettstreit im Heimathafen

18.02. DI 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 9,00 €

**KOMISCHE OPER BERLIN**  
BEHRENSTR. 55-57 10117 BERLIN

### Orchester der Komischen Oper Berlin



FOTO PETER RIGAUD

**DIRIGENT** Ainars Rubikis

**SOLISTIN** Arabella Steinbacher (Violine)

Dmitri D. Shostakowitsch - „Tahiti Trot“ op. 16 („Tea for two“)

Erich Wolfgang Korngold - Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 35

Richard Rodgers - „My funny Valentine“

Claude Debussy - „Jeux“

Maurice Ravel - „Daphnis et Chloé“, Suiten Nr. 1 und 2

14.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 27,00 €

**KONZERTHAUS - GROSSER SAAL**  
GENDARMENMARKT 10117 BERLIN

### Konzerthausorchester Berlin

**DIRIGENT** Dmitrij Kitajenko

**SOLISTIN** Anastasia Kobekina (Violoncello)

Werke von Sergej Prokofjew und Peter I. Tschaikowsky

01.02. SA 20.00 <sup>🕒</sup>  
PREIS 43,00 € (PK 2) | 36,00 € (PK 3)

### Konzerthausorchester Berlin

**DIRIGENT** David Reiland

**SOLIST** Sebastian Knauer (Klavier)

Mit Werken von Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart

15.02. SA 20.00 <sup>🕒</sup>  
PREIS 43,00 € (PK 2) | 36,00 € (PK 3)

### Konzerthausorchester Berlin

**DIRIGENT** Christoph Eschenbach

**SOLIST** Tzimon Barto (Klavier)

Johannes Brahms

- Sinfonie Nr. 3 F-Dur op. 90

- Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 B-Dur op. 83

28.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> 29.02. SA 20.00  
PREIS 52,00 € (PK 2) | 44,00 € (PK 3)

### Orchester der Posener Philharmonie

**DIRIGENT** Marek Pijarowski

**MIT** Rafal Blechacz (Klavier), Marcin Suszycki (Violine) u.a.

Mit Werken von Roman Palester, Alexandre Tansman und Fryderyk Chopin

14.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup>  
PREIS 37,00 € (PK 2) | 31,00 € (PK 3)

### Orchestre de Paris

**DIRIGENT** Christoph Eschenbach

**SOLIST** Ray Chen (Violine)

Mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy und Hector Berlioz

26.02. MI 20.00 <sup>🕒</sup>  
PREIS 63,00 € (PK 2) | 53,00 € (PK 3)

### Organo con stromenti

**MIT** Domorganist Sebastian Küchler-Blessing (Essen) und dem Salaputia Brass Quintett

Mit Werken von Jean-Philippe Rameau und Johann Sebastian Bach u.a.

22.02. SA 15.30 <sup>🕒</sup> PREIS 13,50 €

**KONZERTHAUS - KLEINER SAAL**  
GENDARMENMARKT 10117 BERLIN

### Akademie für Alte Musik Berlin

**VIOLINE UND LEITUNG** Georg Kallweit  
**SOLISTIN** Xenia Löffler (Oboe)

Werke von Jean-Baptiste Lully, Alessandro Scarlatti, Carl Philipp Emanuel Bach, Georg Philipp Telemann, Antonio Vivaldi und Unico Wilhelm von Wassenaer

01.02. SA 20.00 <sup>🕒</sup> 03.02. MO 20.00  
02.02. SO 20.00 PREIS 19,00 €

### Geburtstagsfest für Christoph Eschenbach

**MIT** Marisol Montalvo (Sopran), Hanna-Elisabeth Müller (Sopran), Matthias Goerne (Bariton), Midori (Violine), Nils Mönkemeyer (Viola), Kian Soltani (Violoncello), Pablo Ferrandez (Violoncello)  
Konzert zum 80. Geburtstag von Christoph Eschenbach

Werke von Ludwig van Beethoven, Richard Strauss, Hans Werner Henze u.a.

25.02. DI 19.00 <sup>🕒</sup> PREIS 33,00 €

### Haus-Konzert

**MIT** Klavierduo Yaara Tal & Andreas Groethuysen, Sergey Malov (Violine und Viola), Raphaela Gromes (Violoncello)

Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Ludwig van Beethoven und Franz Schubert

20.02. DO 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 19,00 €

### Konzerthaus Quartett Berlin

**MIT** Sayako Kusaka (Violine), Johannes Jähnel (Violine), Amalia Aubert (Viola), Felix Nickel (Violoncello)

Mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy und Ludwig van Beethoven

21.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 19,00 €

### Vogler-Quartett

**MIT** Tim Vogler (Violine), Frank Reinecke (Violine), Stefan Fehlandt (Viola), Stephan Forck (Violoncello)

Ludwig van Beethoven  
- Streichquartett G-Dur op. 18 Nr. 2  
- Streichquartett f-moll op. 95  
- Streichquartett Es-Dur op. 127

08.02. SA 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 19,00 €

**KONZERTHAUS - WERNER OTTO SAAL**  
GENDARMENMARKT 10117 BERLIN

**Building Bridges mit Chiara Opalio**

MIT Chiara Opalio (Klavier)

Mit Werken von Ludwig van Beethoven, Ferruccio Busoni, Carl Philipp Emanuel Bach und Johannes Brahms - Vier Balladen op. 10

11.02. DI 20.00 **PREIS** 14,50 €

**ensemble unitedberlin**

LEITUNG Ferenc Gábor

André Werner - „... vom fliegen ...“ - Kammerszene in 7 Bildern mit 3D-Videoprojektionen und Bühnenobjekten von Frank Michael Zeidler für Stimmen, Schauspieler, Ensemble und Live-Elektronik (UA)

09.02. SO 20.00 **PREIS** 14,50 €

**MAX-SCHMELING-HALLE**  
AM FALKPLATZ 10437 BERLIN

**Musikparade 2020**

Erleben Sie die Stars der internationalen Militär - und Blasmusik.

23.02. SO 15.30   
**PREIS** 54,00 € | 44,00 € | 32,00 €

**Tenacious D: Post-Apocalypto**

Tour 2020

Tenacious D – das sind Jack Black und Kyle Gass, zwei begnadete Schauspieler, Comedians und Rockgötter!

17.02. MO 20.00   
**PREIS** 65,90 € | 60,15 €

**MERCEDES-BENZ ARENA BERLIN**  
MERCEDÉS-PLATZ 1 10243 BERLIN

**Peter Maffay & Band**

50 Jahre auf der Bühne: Peter Maffay geht 2020 auf große Jubiläumstour!

29.02. SA 20.00   
**PREIS** 99,50 € | 89,50 € | 76,50 € | 64,50 €

**Slipknot**

We Are Not Your Kind World Tour

Anfang 2020 kommen die US-Metal-Giganten Slipknot mit Behemoth als Special Guest nach Deutschland!

17.02. MO 19.30 **PREIS** 89,15 €

**METROPOL**  
NOLLENDORFPLATZ 5 10777 BERLIN

**Orishas: Origen Tour 2020**

Mit ihrer Fusion aus Hip-Hop und Rap mit lateinamerikanischer und kubanischer Folklore haben sich die Orishas ein absolutes Alleinstellungsmerkmal verliehen. Ganze zehn Jahre lang feierte die Formation internationale Erfolge, bis man sich 2009 vorerst zurückzog. Nach dem großen Comeback im Jahr 2016 geht es ab 2020 auf große Deutschland-Tour.

10.02. MO 20.00 **PREIS** 54,95 €

**PASSIONSKIRCHE**  
MARHEINEKEPLATZ 1-2 10961 BERLIN

**Veronika Fischer & Band**

Konzerttournee zum 50jährigen Bühnenjubiläum

23.02. SO 18.00 **PREIS** 36,95 €

**PHILHARMONIE**  
H.-VON-KARAJAN-STR. 1 10785 BERLIN

**Berliner Symphoniker**

DIRIGENT David Robert Coleman  
SOLISTIN Mamiko Kimura

Clara Schumann - Marsch

Robert Schumann - Klavierkonzert

Johannes Brahms - 4. Sinfonie

23.02. SO 16.00 **PREIS** 26,00 €

**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

DIRIGENT Andrew Manze  
SOLISTEN Yeree Suh (Sopran), Martin Helmchen (Klavier)

MIT Damen des Rundfunkchors Berlin

Mit Werken von Jörg Widmann, Ludwig van Beethoven und Ralph Vaughan Williams

02.02. SO 20.00 **PREIS** 33,00 €

**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

DIRIGENT Robin Ticciati  
SOLIST Jan Lisiecki (Klavier)

Mit Werken von Sergej Rachmaninow, Frédéric Chopin und Igor Strawinsky

20.02. DO 20.00 **PREIS** 33,00 €  
21.02. FR 20.00

**Game of Thrones - The Concert Show**

KÜNSTLERISCHE LEITUNG Stephen Ellery  
MIT 100 Solisten, Sängern und Musikern der Cinema Festival Symphonics  
Die „Game of Thrones- The Concert Show „ ist die ergreifende Live-Show der ganz besonderen Art.

03.02. MO 20.00   
**PREIS** 76,15 € | 67,35 € | 58,55 €

**RSB | RIAS Kammerchor**

DIRIGENT John Storgårds  
SOLISTEN Christina Gansch (Sopran), Markus Eiche (Bariton), Hans-Peter König (Bass), Bernhard Berchtold (Tenor), Stefanie Irányi (Sopran), Katharina Magiera (Mezzosopran)

Robert Schumann - „Szenen aus Goethes Faust“ für Soli, Knabenchor, gemischten Chor und Orchester WoO 3

16.02. SO 16.00 **PREIS** 33,00 €

**Staatskapelle Berlin**

DIRIGENT Zubin Mehta  
SOLISTIN Martha Argerich (Klavier)  
Maurice Ravel - „La Valse“, Konzert für Klavier und Orchester G-Dur  
Igor Strawinsky - „Le Sacre du Printemps“

23.02. SO 20.00 **PREIS** 32,00 €

**SWR Symphonieorchester**

DIRIGENT Teodor Currentzis  
Richard Strauss - „Tod und Verklärung“  
Gustav Mahler - Sinfonie Nr. 1 D-Dur

19.02. MI 20.00   
**PREIS** 68,00 € | 64,00 € | 59,00 € | 55,00 € | 50,00 € | 41,00 € | 32,50 €

**PHILHARMONIE - KAMMERMUSIKSAAL**  
H.-VON-KARAJAN-STR. 1 10785 BERLIN

**Axel Zwingenberger:  
Boogie Woogie Hits**

Der Boogie-Woogie ist sein Leben. Seine Songs rundet er mit Improvisationen ab, sodass, wie er selbst einmal sagte, kein Konzert dem anderen gleicht.

01.02. SA 20.00   
**PREIS** 34,00 € | 27,50 € | 22,50 € | 15,00 €

## Konzert

### Mandlering Quartett

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Ottorino Respighi, Giacomo Puccini und Giuseppe Verdi

27.02. DO 20.00  
PREISE 38,00 € | 33,50 € | 28,50 € | 24,50 € | 19,50 €

### Max Mutzke

Für sein jüngstes musikalisches Projekt hat sich der Sänger mit dem Streichquintett „MIKIs Takeover! Ensemble“ zusammengetan- und zusammen unterziehen sie die großen Klassiker der älteren und jüngeren Soul- und Popgeschichte einer Neuinterpretation, die es in sich hat.

20.02. DO 20.00  
PREISE 63,00 € | 58,00 € | 53,50 € | 48,50 € | 43,50 €

### Scharoun Ensemble Berlin

**SPRECHER** Ulrich Matthes

Werke von Claude Debussy, Paul Hindemith, Franz Schubert, Jörg Widmann und Richard Wagner

Texte von Frank Kafka, Joseph von Eichendorff, Wolfgang Herrndorf, Bertolt Brecht und Heinrich von Kleist

26.02. MI 20.00 PREIS 24,00 €

### PIERRE BOULEZ SAAL

FRANZÖSISCHE STRASSE 33 D 10117 BERLIN

### Barenboim: Beethoven-Klaviersonaten 5

**AM KLAVIER** Daniel Barenboim

Ludwig van Beethoven

- Sonate G-Dur op. 31 Nr. 1
- Sonate d-moll op. 31 Nr. 2
- Sonate Es-Dur op. 31 Nr. 3
- Sonate D-Dur op. 53

08.02. SA 19.00  
PREISE 77,00 € | 59,00 €

### Barenboim: Beethoven-Klaviersonaten 6

**AM KLAVIER** Daniel Barenboim

Ludwig van Beethoven

- Sonate F-Dur op. 54
- Sonate Fis-Dur op. 78
- Sonate Es-Dur op. 81 a
- Sonate G-Dur op. 79
- Sonate f-moll op. 57

13.02. DO 19.30  
PREISE 77,00 € | 59,00 €

### Belcea Quartet: Beethoven-Quartette III

Ludwig van Beethoven  
- Streichquartett A-Dur op. 18|5  
- Streichquartett C-Dur op. 59|3  
- Streichquartett Es-Dur op. 127

14.02. FR 19.30  
PREISE 50,00 € | 41,00 €

### Belcea Quartet: Beethoven-Quartette IV

Ludwig van Beethoven  
- Streichquartett c-moll op. 18|4  
- Streichquartett Es-Dur op. 74  
- Streichquartett F-Dur op. 59|1

15.02. SA 19.00  
PREISE 50,00 € | 41,00 €

### Boulez Ensemble XXIII

**MUSIKALISCHE LEITUNG** Zubin Mehta  
**SOLISTIN** Mojca Erdmann (Sopran)

George Crumb - „Ancient Voices of Children“

Arnold Schönberg - Kammerinfonie für 15 Solo-Instrumente op. 9

12.02. MI 19.30  
PREISE 68,00 € | 50,00 €

### Guy Braunstein & Martha Argerich

**MIT** Guy Braunstein (Violine), Martha Argerich (Klavier)

Das Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

22.02. SA 19.00  
PREISE 68,00 € | 50,00 €

### Jörg Widmann & Daniel Sepec

**MIT** Jörg Widmann (Klarinette), Daniel Sepec (Violine), Hille Perl (Gambe), Lee Santana (Theorbe), Michael Behringer (Cembalo & Orgel) u.a.

Mit Werken von Heinrich Ignaz Franz Biber und Mark Andre

20.02. DO 19.30  
PREISE 41,00 € | 32,00 €

### Naseer Shamma, Oud

Naseer Shamma präsentiert neue Kompositionen für sein Instrumenten-Abend der intimen und besonderen Art.

01.02. SA 19.00  
PREISE 50,00 € | 41,00 €

### Patricia Petibon & Susan Manoff

**MIT** Patricia Petibon (Sopran), Susan Manoff (Klavier)

Werke von Manuel de Falla, Nicolas Bacri, Gabriel Fauré, Joaquín Turina, Enrique Granados, Claude Debussy und Henri Collet

09.02. SO 18.00  
PREISE 59,00 € | 45,00 €

### Pinchas Zukerman & Daniel Barenboim

**MIT** Daniel Barenboim (Klavier), Pinchas Zukerman (Violine)

Beethoven-Violinsonaten I

- Sonate für Violine und Klavier D-Dur op. 12|1; A-Dur op. 12|2; a-moll op. 23 sowie Es-Dur op. 12|3

29.02. SA 20.00  
PREISE 77,00 € | 59,00 €

### Sir Andrés Schiff, Klavier

Johann Sebastian Bach - Das wohltemperierte Klavier, Band II BWV 870- BWV 893

03.02. MO 19.30 06.02. DO 19.30  
PREISE 59,00 € | 45,00 €

### William Youn, Klavier

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Rebecca Saunders, Maurice Ravel, Edvard Grieg und Robert Schumann

19.02. MI 19.30  
PREISE 33,00 € | 29,00 €

### SCHLOSS CHARLOTTENBURG - ORANGERIE SPANDAUER DAMM 20-24 14059 BERLIN

### Fantasien des Barock

**MIT** Berliner Residenz Konzerte

Vor dem Konzert: Drei-Gänge-Menü aus der Küche des Marriott Berlin

Werke von Luigi Boccherini, Georg Philipp Telemann und Antonio Vivaldi

15.02. SA 18.00 29.02. SA 18.00  
22.02. SA 18.00  
PREISE 113,00 € | 89,00 € | 80,00 € | 70,00 €  
(Konzert & Dinner)

15.02. SA 20.00 29.02. SA 20.00  
22.02. SA 20.00  
PREISE 75,00 € | 53,00 € | 43,50 € | 33,00 €  
(nur Konzert)

### Musikalische Winterträume

Dinner mit Drei-Gänge-Menü (Catering des Marriott Hotel Berlin),

Konzert mit Werken von Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi und Johann Sebastian Bach

01.02. SA 18.00 08.02. SA 18.00  
**PREISE** 113,00 € | 89,00 € | 80,00 € | 70,00 €  
 (Konzert & Dinner)

01.02. SA 20.00 08.02. SA 20.00  
**PREISE** 75,00 € | 53,00 € | 43,50 € | 33,00 €  
 (nur Konzert)

### SCHLOSS GLIENICKE KÖNIGSTRASSE 36

14109 BERLIN

#### Gideon-Klein-Trio des RSB

Johann Sebastian Bach - Goldbergvariationen, BWV 988 (Aria mit 30 Veränderungen in der Fassung für Streichtrio)

08.02. SA 16.00 09.02. SO 16.00  
**PREIS** 22,00 €

#### Junge Künstler in Berlin

MIT Christoph Heesch (Violoncello), Julius Asal (Klavier)

Werke von Yuri Shaporin, Sergej Prokofjew, Sergej Rachmaninow und Dimitri Schostakowitsch

29.02. SA 16.00  
**PREIS** 22,00 €

#### Michail Sekler & Evgeny Beleninov

MIT Michail Sekler (Violine), Evgeny Beleninov (Klassische Gitarre)

Werke von Mauro Giuliani, Niccolò Paganini, Enrique Granados, Pablo de Sarasate

22.02. SA 16.00 23.02. SO 16.00  
**PREIS** 22,00 €

#### Vida Kalojanova, Klavier

Ludwig van Beethoven - Rondo C-Dur op. 51 Nr. 1

- Klaviersonate Nr. 4 Es-Dur op. 7

Franz Schubert - Impromptu op. posth. 142 Nr. 1 f-moll

- Klaviersonate A-Dur op. posth. 120

01.02. SA 16.00 02.02. SO 16.00  
**PREIS** 22,00 €

### SCHLOSS KÖPENICK AURORASAAL SCHLOSSINSEL 1

12557 BERLIN

#### Frédéric Chopin (2)

AM KLAVIER Naoko Fukumoto

- 12 Etuden op. 10
- 3 Walzer op. 64
- 2 Nocturnes H-Dur
- E-Dur op. 62
- Rondo a la Mazur op. 5

16.02. SO 16.00  
**PREIS** 24,00 €

#### Musik der Salons: Flötentöne

MIT Yasuko Fuchs-Imanaga (Flöte), Naoko Fukumoto (Klavier)

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Peter Joseph von Lindpaintner | Joseph Küffner, Ignaz Moscheles und Friedrich Kuhlau

02.02. SO 16.00  
**PREIS** 24,00 €

### SCHLOSSPARK THEATER BERLIN SCHLOSSSTR. 48

12165 BERLIN

#### Gunther Emmerlich & die Dresden Bigband

LEITUNG Micha Winkler

Let's Swing! Eine Reverenz an die berühmten Sänger und Bigbands der Swing-Ära. Der vielseitige Sänger und Entertainer Gunther Emmerlich wandelt auf den Spuren von Frank Sinatra, Nat King Cole und Tony Bennett und die DRESDEN BIGBAND ist dabei der richtige Begleiter auf dieser Zeitreise in die goldene Ära des Swing.

10.02. MO 20.00  
**PREISE** 35,00 € | 30,00 € | 25,50 € | 18,50 €

#### Milster singt Musical

Angelika Milster, begleitet von ihrem Live-Pianisten

In ihrem neuen Konzertprogramm präsentiert „die Milster“ einen Querschnitt aus mehr als 50 Jahren Musicalgeschichte.

03.02. MO 20.00  
**PREISE** 35,00 € | 30,00 € | 25,50 € | 18,50 €

#### Ulla Meinecke & Band: Gute Geister

Ulla Meinecke ist die Grande Dame der poetischen deutschen Popmusik - 2020 gibt es ihr aktuelles Projekt.

17.02. MO 20.00  
**PREISE** 28,00 € | 26,00 € | 23,00 €

### SPIEGELPALAST AM BAHNHOF ZOO HERTZALLEE 41

10787 BERLIN

#### Die Udo Jürgens Story

MUSIKALISCHE LEITUNG Erich Furrer  
 MIT Alex Parker (Gesang, Klavier)

Sein Leben, seine Liebe, seine Musik! Der amüsante, kurzweilige und unterhaltsame Konzertabend wurde zusammengestellt von Gabriela Benesch, die im Jahr 2014 in Wien als beste Theaterschauspielerin des Jahres ausgezeichnet wurde.

04.02. DI 20.00  
**PREIS** 59,90 €

### STAATSOBER - APOLLO-SAAL UNTER DEN LINDEN 7

10117 BERLIN

#### Kammerkonzert IV der Staatskapelle

MIT Nikolaus Nitzsche (Bariton), Claudia Stein (Flöte), Cristina Gómez Godoy (Oboe), Wenzel Fuchs (Klarinette), Matthias Baier (Fagott), Hanno Westphal (Horn), Elisaveta Blumina (Klavier)

Werke von Richard Strauss, George Dreyfus, Conradin Kreutzer, Yuri Povolotsky und Ludwig Thuille

24.02. MO 20.00  
**PREIS** 18,50 €

#### Kammerkonzert V der Staatskapelle

MIT Yunna Weber (Violine), Joost Keizer (Viola), Aleisha Verner (Violoncello), Alina Shalamova (Klavier)

Mit Werken von Richard Strauss, Franz Schubert und Robert Schumann

11.02. DI 20.00  
**PREIS** 18,50 €

#### Preußens Hofmusik II

MUSIKALISCHE LEITUNG Laura Volkwein

Werke von Alessandro Scarlatti

02.02. SO 20.00  
**PREIS** 18,50 €

### TEMPODROM AM ANHALTER BAHNHOF MÖCKERNSTR. 10

10963 BERLIN

#### Liam Gallagher

Ex-Oasis-Frontmann Liam Gallagher kommt mit seinem zweiten Soloalbum „Why Me? Why Not.“ auf Tour! (Sitzplätze)

11.02. DI 20.00  
**PREIS** 46,35 €

## Konzert

**TIPI AM KANZLERAMT**  
GROSSE QUERALLEE

10557 BERLIN

### Dominique Horwitz, Me and the Devil-Band



FOTO TIM DOBROVOLNY

**MUSIKALISCHE LEITUNG** Johannes Huth

The Beggar's Opera 2071

Dominique Horwitz und seine siebenköpfige „Me and the Devil“-Band projizieren John Gays „The Beggar's Opera“, Vorlage zum Welterfolg „Die Dreigroschenoper“ von Bertolt Brecht und Kurt Weill, in die Zukunft.

27.02.	DO	20.00	A	29.02.	SA	20.00	B
28.02.	FR	20.00	B				
<b>PREISE</b>				36,00 €   33,00 €		<b>A</b>	
				41,50 €   38,50 €		<b>B</b>	

### Double Drums: Beat Rhapsody

In ihrer neuen Show präsentiert Double Drums eine perfekte Choreografie aus leuchtenden Sticks, faszinierenden Sound-Loops und einer besonderen Luftschlagzeug-Einlage.

14.02.	FR	20.00		15.02.	SA	20.00	
<b>PREISE</b>				36,00 €   33,00 €			

### Gitte Haenning & Band: Still crazy ...

In ihrem neuen Programm spürt Gitte Haenning den gemeinsamen Wurzeln von Musical und Jazz nach.

01.02.	SA	20.00	A	02.02.	SO	19.00	B
<b>PREISE</b>				41,50 €   38,50 €		<b>A</b>	
				36,00 €   33,00 €		<b>B</b>	

**UFAFABRIK - VARIÉTÉ SALON**  
VIKTORIASTRASSE 10-18

12105 BERLIN

### Alaa Zouiten Quintett: Talking Oud

Ein faszinierender Mix aus arabischem, andalusischen Jazz und Rock.

07.02.	FR	20.00	PREIS	16,50 €
--------	----	-------	-------	---------

### Gwennyn: New Andro

Ein Album wie ein Geschenk für diese zwölf Jahre auf der Bühne, Jahre des Austauschs mit dem Publikum, aber auch mit außergewöhnlichen Musikern, die ihm all diese ganz besonderen Aromen verleihen, eine Feier der Texte der Autoren... und bisher unveröffentlichte Titel, darunter «Océane».

08.02.	SA	20.00	PREIS	18,50 €
--------	----	-------	-------	---------

### Tante Polly: Tristesse Totale



FOTO HENRIETTE POGODA

„Tante Polly“ spielen Seeräuberswing, Polkajazz & Lieder zum Heulen aus Hamburg Sankt Pauli.

06.02.	DO	20.00	PREIS	11,50 €
--------	----	-------	-------	---------

**UFAFABRIK - THEATERSAAL**

VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

### Schalala - das Mitsingding

Begleitet von Stefanie Bonse an der Gitarre und Marie-Elsa Drelon am Klavier treffen sich Gernsänger, Herdensänger, Chorknaben, Unter-der-Dusche-Sänger und singen.

03.02.	MO	20.00	PREIS	12,50 €
--------	----	-------	-------	---------

### SchlagFertig

Schlagfertig bringt die geballte Kraft des Schlagwerks mitten auf die Bühne!

21.02.	FR	20.00	PREIS	20,50 €
22.02.	SA	20.00		

**VELODROM**

PAUL-HEYSE-STR. 26 10407 BERLIN

### SUM 41

special guest: ZEBRAHEAD

Innerhalb von drei Wochen war der Großteil der Musik für das neue Studioalbum „Order In Decline“ von Sum 41 geschrieben, danach konnte sich der Frontmann Deryck Whibley auf die Texte konzentrieren.

01.02.	SA	19.30	PREIS	42,00 €
--------	----	-------	-------	---------

**ZEISS-GROSSPLANETARIUM**

PRENZLAUER ALLEE 80 10405 BERLIN

### Albinoni und Entdeckung der Saturnmonde

**PRÄSENTATION** Arno Lücker und

Dr. Jürgen Rienow

**MUSIK** Friederike Vollert (Blockflöte) und Kolleg\*innen

1610 entdeckte Galilei den Saturn. 1655 beobachtete man erstmals den größten (Titan) und 1671 schließlich den zweitgrößten Mond (Iapetus) des Ringplaneten. Alle drei Jahreszahlen spielen auch in der Musikgeschichte eine bedeutende Rolle, so wurde 1671 der berühmte Komponist und Geigenvirtuose Tomaso Albinoni geboren. Wir entführen Sie tief in das 17. Jahrhundert.

06.02.	DO	20.00	PREIS	15,00 €
--------	----	-------	-------	---------

### Ein Klavier erzählt

Über die Kinder der Sterne

Pianist und Komponist Alexander Raytchev begibt sich mit seinem Klavier auf eine klangvolle Reise durch die Geschichte des Universums bis hin zur Erde, wo wir, die Kinder der Sterne, beheimatet sind. Es erklingen Werke berühmter Komponisten wie Johann Sebastian Bach, Franz Schubert oder Claude Debussy und treten in einen Dialog mit Eigenkompositionen Raytchevs und Werken von Philip Glass, Arvo Pärt und Ludovico Einaudi.

13.02.	DO	20.00	PREIS	15,00 €
--------	----	-------	-------	---------

**ZITADELLE SPANDAU - GOTISCHER SAAL**  
AM JULIUSTURM 13599 BERLIN

### Frédéric Chopin (2)

**AM KLAVIER** Naoko Fukumoto

- 12 Etuden op. 10
- 3 Walzer op. 64
- 2 Nocturnes H-Dur
- E-Dur op. 62
- Rondo a la Mazur op. 5

24.02.	MO	17.00	PREIS	24,00 €   19,00 €
--------	----	-------	-------	-------------------

### Szenischer Liederabend

**MIT** Ensemble lied23

„O schöne Nacht“

Lieder, Duette und Quartette von Johannes Brahms und Robert Schumann

22.02.	SA	19.30	PREIS	29,00 €   23,00 €
--------	----	-------	-------	-------------------

# Von Kabarett bis Show

40



Foto Robert Grischek



**FRIEDRICHSTADT-PALAST**  
FRIEDRICHSTR. 107

10117 BERLIN

## Vivid - The Beauty of Things

AB 8 JAHREN

**REGIE** Krista Monson

Tradition und Aufbruch. Struktur und Freiheit. Schwarz-Weiß und Farbenpracht. Alles hat seine Faszination. Die Sphäre der Androidin R'eye ist geprägt von Fremdsteuerung und klaren Mustern. Doch dann, eine leise Intuition und plötzlich tanzt sie aus der Reihe. Mit den staunenden Augen eines Kindes sieht sie die Welt neu, die überwältigende Schönheit der Dinge, die wir oft übersehen. Wie durch ein Prisma fächert ihre Wahrnehmung sich auf in die Farben des Lebens und Schritt für Schritt entdeckt R'eye ihre verborgene Identität.

Wer kannst Du sein, what's your true ID? Begleiten Sie R'eye bei ihrer hypersinnlichen Suche und baden Sie Ihre Augen in Bildern faszinierender Ordnung und gleißender Vielfalt.

„Vivid“ ist eine Liebeserklärung an das Leben. Mit über 100 wundervollen Künstler\*innen auf der größten Theaterbühne der Welt. Zwölf Millionen Euro Produktionsbudget schaffen fantastische Kostüm- und Bühnenbilder in beispiellosen Dimensionen. Körperliche Perfektion, künstlerisch-artistische Höchstleistungen, oft zum Weinen schön.

01.02. SA 15.30	<b>A</b>	07.02. FR 19.30	<b>B</b>	13.02. DO 19.30	<b>C</b>
01.02. SA 19.30	<b>A</b>	08.02. SA 15.30	<b>A</b>	14.02. FR 19.30	<b>B</b>
02.02. SO 15.30	<b>B</b>	08.02. SA 19.30	<b>A</b>	15.02. SA 15.30	<b>A</b>
04.02. DI 19.30	<b>C</b>	09.02. SO 15.30	<b>B</b>	15.02. SA 19.30	<b>A</b>
06.02. DO 19.30	<b>C</b>	11.02. DI 19.30	<b>C</b>		

PREISE	81,00 €   69,00 €   60,00 €   48,50 €	<b>A</b>
	76,00 €   64,00 €   56,50 €   45,00 €	<b>B</b>
	72,00 €   60,00 €   48,50 €   35,50 €	<b>C</b>

**BAR JEDER VERNUNFT**  
SCHAPERSTR. 24 10719 BERLIN

**Anna Mateur & The Beuys:  
Kaoshüter**

Musik-Kabarett

Wenn Anna Mateur ihr neues Programm „Kaoshüter“ nennt, dann ist das mehr als ein Wortspiel. Die stimmwiewortgewaltige Spezialphilosophin schaut auf eine Welt voller Ordnungshüter- und konstatiert: Kreativität muss her, sonst platzen alle Ventile.

12.02. MI 20,00 A	15.02. SA 20,00 B
13.02. DO 20,00 A	16.02. SO 19,00 A
14.02. FR 20,00 B	
<b>PREISE</b>	29,00 €   24,00 € A 33,50 €   29,00 € B

**Florian Wagner:  
Mein erstes Mal**

Musik-Comedy

17.02. MO 20,00	
<b>PREISE</b>	24,00 €   19,00 €

**Irmgard Knef: Barrierefrei mit  
95 noch dabei**

MIT Ulrich Michael Heissig

Irmgard Knef, Deutschlands reifste und dienstälteste Kabarett-Chansonniere und „Komödiantin der alten Schule“, feiert ihren 95. Geburtstag mit einem neuen musikalischen Abend.

02.02. SO 19,00 A	07.02. FR 20,00 B
04.02. DI 20,00 A	08.02. SA 20,00 B
05.02. MI 20,00 A	09.02. SO 19,00 A
06.02. DO 20,00 A	
<b>PREISE</b>	24,00 €   19,00 € A 29,00 €   24,00 € B

**BKA - THEATER**  
MEHRINGDAMM 34 10961 BERLIN

**Ades Zabel: Edith Schröder-  
unbeugsam bunt**

Neuköllns Worst- ääh- First Lady Edith Schröder lässt es in ihrem neuesten Solo-Programm ordentlich krachen. Wie üblich schwimmt sie gegen den Strom und zeigt den schwarzgekleideten Mitte-Hipstern, die jetzt auch aus ihrem Kiez einen Trendbezirk machen wollen, die bunte Schulter.

26.02. MI 20,00 A	28.02. FR 20,00 B
27.02. DO 20,00 A	29.02. SA 20,00 B
<b>PREISE</b>	25,50 €   20,50 € A 27,50 €   22,50 € B

**Der Tod: Geisterstunde**

Late Night- Death Comedy

08.02. SA 23,59	<b>PREIS</b>	17,00 €
-----------------	--------------	---------

**Jurassica Parka Late Night**

Paillette geht immer

Die Berliner Drag Queen lädt sich Kolleg\*innen aus Show und Medien auf die Bühne des BKA-Foyers ein. Es wird geschnattert, gelästert, gespielt und natürlich Schnäpsschen und Sektchen getrunken.

01.02. SA 23,30	<b>PREIS</b>	17,00 €
-----------------	--------------	---------

**Masud: Live, Hot & Nice**



Junge Stand-up-Comedy und Promi-Gäste aus Politik, Kultur und Gesellschaft, begleitet durch fette Beats von DJ Saeed Green – direkt unterm Dach, hoch über Mustafas Gemüsekebab mit der längsten Schlange der Stadt.

29.02. SA 23,30	<b>PREIS</b>	17,00 €
-----------------	--------------	---------

**René Marik: Wie einmal ein  
Bagger auf mich fiel**

Leseshow mit Musik

„Wie einmal ein Bagger auf mich fiel“ ist die tragikomische, äußerst unterhaltsame Geschichte eines Jungen aus der Provinz, der ins Leben aufbricht.

23.02. SO 20,00	<b>PREIS</b>	17,00 €
-----------------	--------------	---------

**Stefan Danziger:  
Dann isstes halt so**

Stefan Danziger ist unbestritten einer der BKA-Lieblingskünstler...

Nach einer kurzen Schonfrist im Herbst 2019 ist es nun endlich soweit, und er präsentiert sein neues Programm vorab gleich viermal im BKA Theater:

12.02. MI 20,00	14.02. FR 20,00
13.02. DO 20,00	15.02. SA 20,00
<b>PREISE</b>	25,50 €   20,50 €

**Theatersport Berlin:  
Das Match**

„Theatersport“ ist ein Format des Improvisationstheaters.

03.02. MO 20,00	24.02. MO 20,00
17.02. MO 20,00	<b>PREIS</b> 19,50 €

**Willy Nachdenklich:  
Schatz your Maus!**

Mit seinem Programm »Schatz your Maus!« beweist Willy Nachdenklich jetzt sein Talent als Stand-up Comedian. Seichten Humor und vorhersehbare Witze sucht man hier vergebens, denn seine Witze kommen nicht mit dem Dampfhammer daher, sondern fordern das Publikum und regen zum Nachdenken an.

09.02. SO 20,00	<b>PREIS</b>	17,00 €
-----------------	--------------	---------

**Wladimir Kaminer:  
Rotkäppchen ...**

Rotkäppchen raucht auf dem Balkon Leseshow

Privat ein Russe, beruflich einer der beliebtesten deutschen Autoren, erzählt Kaminer im BKA regelmäßig seine Geschichten, teilweise auch jene, die sein Verlag womöglich niemals veröffentlichen wird. Und er kommentiert das Zeitgeschehen im Sinne seines propagierten Lebensmottos: »Man kann jede Tragödie überwinden, wenn man über sie lacht.«

02.02. SO 20,00	
<b>PREISE</b>	25,50 €   20,50 €

**CHAMÄLEON THEATER / HACKESCHE HÖFE**  
ROSENTHALER STR. 40/41 10178 BERLIN

**Company 2: Le Coup**

**NEU**

KÜNSTLERISCHE LEITUNG Chelsea McGuffin

It's fight night at the circus!

Die Macher der legendären, whiskeygetränkten Zirkusparty Scotch & Soda kehren zurück mit ihrem neuesten Streich „Le Coup“. Feuern Sie die tollkühnen Akrobaten und Musiker aus Australien an, wenn Sie lautstark zur Fight-Night im Boxing laden!

23.02. SO 18,00 A	28.02. FR 20,00 B
25.02. DI 20,00 A	29.02. SA 18,00 B
26.02. MI 20,00 A	29.02. SA 21,30 B
27.02. DO 20,00 A	
<b>PREISE</b>	53,00 €   48,00 €   44,00 € A 55,00 €   50,00 €   46,00 € B

## Von Kabarett bis Show

### GOM: Out Of Chaos

REGIE Darcy Grant

MUSIK | KOMPOSITION | GESANG Ekrem Phoenix

01.02. SA 18,00 A	09.02. SO 18,00 B
01.02. SA 21,30 A	11.02. DI 20,00 B
02.02. SO 18,00 B	12.02. MI 20,00 B
04.02. DI 20,00 B	13.02. DO 20,00 B
05.02. MI 20,00 B	14.02. FR 20,00 A
06.02. DO 20,00 B	15.02. SA 18,00 A
07.02. FR 20,00 A	15.02. SA 21,30 A
08.02. SA 18,00 A	16.02. SO 15,30 B
08.02. SA 21,30 A	
<b>PREISE</b>	55,00 €   50,00 €   46,00 € A
	53,00 €   48,00 €   44,00 € B

### DIE STACHELSCHWEINE

EUROPA-CENTE.

10789 BERLIN

Überall ist besser als nichts **Tipp**



FOTO: FOTOSTUDIO URBSCHAT

TEXT Frank Lüdecke | Sören Sieg

REGIE Marcus Kaloff

MUSIKALISCHE LEITUNG Sören Sieg

01.02. SA 16,00 A	14.02. FR 20,00 A
01.02. SA 20,00 A	15.02. SA 16,00 A
02.02. SO 18,00 A	15.02. SA 20,00 A
08.02. SA 16,00 A	23.02. SO 18,00 A
08.02. SA 20,00 A	24.02. MO 20,00 B
<b>PREISE</b>	32,50 €   30,50 €   27,50 € A
	31,00 €   28,50 €   26,00 € B

### Viel Tunnel am Ende des Lichts

FRANK LÜDECKE

REGIE Frank Lüdecke

03.02. MO 20,00 A	19.02. MI 20,00 A
05.02. MI 20,00 A	20.02. DO 20,00 A
06.02. DO 20,00 A	21.02. FR 20,00 B
07.02. FR 20,00 B	22.02. SA 16,00 B
09.02. SO 18,00 B	22.02. SA 20,00 B
10.02. MO 20,00 A	25.02. DI 20,00 A
11.02. DI 20,00 A	26.02. MI 20,00 A
12.02. MI 20,00 A	27.02. DO 20,00 A
13.02. DO 20,00 A	28.02. FR 20,00 B
16.02. SO 18,00 B	29.02. SA 16,00 B
17.02. MO 20,00 A	29.02. SA 20,00 B
18.02. DI 20,00 A	
<b>PREISE</b>	31,00 €   28,50 €   26,00 € A
	32,50 €   30,50 €   27,50 € B

### DIE WÜHLMÄUSE

POMMERNALLEE 2-4

14052 BERLIN

### Abdelkarim: Staatsfreund Nr. 1

Von der Jugendkultur über das Leben in der Bielefelder Bronx bis hin zu tagesaktuellen und gesellschaftspolitischen Themen spinnt Abdelkarim gleichermaßen irritierende wie feinsinnige Geschichten. Ist das nun Comedy oder Kabarett? Es ist vor allem eins: saukomisch.

26.02. MI 20,00
<b>PREISE</b>
28,50 €   25,50 €   22,50 €

### Badesalz: Kaksi Dudes

Zwei Typen gehen sich seit vielen Jahren (eigentlich schon seit der Schulzeit) aus dem Weg. Nicht ohne Grund ... Dies ändert sich aber schlagartig, als ein Vermächtnis die Beiden dazu zwingt, doch wieder Kontakt aufzunehmen.

„KaksiDudes“ (finnisch für „zwei Kumpels“) ist das neueste Liveprogramm des hessischen Comedy-Duos Badesalz.

27.02. DO 20,00
<b>PREISE</b>
30,50 €   27,50 €   24,50 €

### Der Blaue Montag

MODERATION Arnulf Rating

Eine Stadtrevue live, die auch aufspürt, was sonst nur Insider und Experten finden. Am Blauen Montag entsteht so eine zweistündige Unterhaltungsshow mit immer frischem Programm als lebendige Infobox der Kultur.

03.02. MO 20,00
<b>PREISE</b>
30,50 €   27,50 €   24,50 €

### Emmi & Willnowsky: Tour 2020

Deutschlands Comedy-Duo Nr. 1 zündet seit nunmehr 23 Jahren ein einzigartiges Feuerwerk der Lachsalven auf dem Schlachtfeld ihrer wahnwitzigen Ehe. Vergessen Sie für einen Moment Ihr eigenes kleines Beziehungs-Drama, und tauchen Sie ein in die Welt zweier begnadigter Entertainer, die sich für keinen Gag zu schade sind! Willnowsky würde für eine schlechte Pointe sogar seine Großmutter verkaufen, wenn denn bekannt wäre, wo ihre Urne vergraben ist.

16.02. SO 20,00
<b>PREISE</b>
30,50 €   27,50 €   24,50 €

### Gelogene Wahrheiten

MIT Santina Maria Schrader, Birthe Wolter, Mathias Harrebye-Brandt und Robert Louis Griesbach

08.02. SA 15,30 A	29.02. SA 15,30 A
09.02. SO 15,30 B	
<b>PREISE</b>	30,50 €   27,50 €   24,50 € A
	27,50 €   26,50 €   23,50 € B

### Hans Werner Olm: Luise Koschinsky

„Ein Pullover voll Frau“

Sie ist wieder unter uns. Luise Koschinsky das Original. Die ungekrönte Femme Fatale und heißgeliebte Wuchtrümme aus Meppen meldet sich mit Karacho zurück.

25.02. DI 20,00
<b>PREISE</b>
29,50 €   26,50 €   23,50 €

### Kay Ray: Kay Ray Show

Kay Ray ist der fleischgewordene Klingelstreich: Provokation und Poesie! Trash und Tabula rasa! Experiment und Extase! Anarchie und Amour fou! Klamauk und Kabarett! Comedy und Chanson!

11.02. DI 20,00
<b>PREISE</b>
27,50 €   26,50 €   23,50 €

### Maddin Schneider

Denke macht Kopfweh!

Der Komiker Maddin Schneider gewährt dem Publikum in seinem neuen Programm einen freien Blick ins Oberstübchen. Dort tummeln sich die aberwitzigsten Gedanken.

10.02. MO 20,00
<b>PREISE</b>
26,50 €   23,50 €   20,50 €

### Mundstuhl: Flamingos

Mundstuhl präsentieren ihr langersehntes, brandneues Programm auf den bundesdeutschen Bühnen. Die beiden Comedians Lars Niedereichholz und Ande Werner gelten seit über 20 Jahren als das erfolgreichste und wandelbarste Comedy-Doppelpack Deutschlands.

29.02. SA 20,00
<b>PREISE</b>
29,50 €   26,50 €   23,50 €

Weitere Termine und Kartenbestellung unter: 030 86 00 93 - 51/52 oder unter [www.kulturvolk.de](http://www.kulturvolk.de)

### Philipp Scharrenberg: Germanistik ist heilbar

Poetry und Wie-Kabarett

... oder doch nicht? So genau weiß das keiner. Aber was sagt schon der Titel über ein Programm aus? Und eigentlich geht es gar nicht um Germanistik. Sondern um das, was sie aus einem Menschen macht. Einen wie Philipp Scharrenberg etwa, einen Wortfetischisten, der sich die Liebe zur Sprache bewahrt hat - trotz Studium (!).

09.02. SO 20.00  
PREISE 25,50 € | 22,50 € | 19,50 €

### Ulan & Bator: Zukunft

Ulan & Bator - mit bürgerlichen Namen Sebastian Rüger und Frank Smilgies - haben mit kreativer Urkraft eine völlig neue Form der Komik auf deutschen Bühnen etabliert. Mit dem genialen dramaturgischen Kunstgriff der Zuhilfenahme zweier ästhetisch bedenklicher Kopfbedeckungen tauchen sie ein in das Paralleluniversum ihrer und unserer Welt.

08.02. SA 20.00  
PREISE 27,50 € | 26,50 € | 23,50 €

### Volker Meyer-Dabisch: Superdaddy

Wir stürmen mit Volker Meyer-Dabisch durch einen Vaterbiografie der besonderen Art: ein Vater, der sich engagiert, einer der alles gibt. Ein Abend, der neben grandios komischen Momenten auch Fragen stellen kann nach der Rolle des Vaters / Manns in der heutigen Gesellschaft.

22.02. SA 16.00  
PREISE 24,50 € | 21,50 € | 18,50 €

**DISTEL - BERLINER KABARETT-THEATER**  
FRIEDRICHSTR. 101 10117 BERLIN

### Skandal im Spreebezirk

REGIE Frank Voigtmann

Lach- und Machtgeschichten zur Lage der Nation

01.02. SA 20.00 A 13.02. DO 20.00 B  
04.02. DI 20.00 B 14.02. FR 20.00 A  
11.02. DI 20.00 B 15.02. SA 17.00 A  
12.02. MI 20.00 B 15.02. SA 20.00 A  
PREISE 32,50 € | 30,50 € | 27,50 € A  
29,00 € | 27,00 € | 24,00 € B

### Thomas Freitag: Europa ...

PRÄSENTIERT VON Tränenpalast

Ein himmlischer Abend für skeptische Europäer.

16.02. SO 18.00  
PREISE 32,00 € | 30,00 €

### Weltretten für Anfänger

BUCH Thomas Lienenlücke

REGIE Dominik Paetzholdt

AUF DER BÜHNE Timo Doleys, Caroline Lux, Michael Nitzel

06.02. DO 20.00 A 08.02. SA 17.00 B  
07.02. FR 20.00 B 08.02. SA 20.00 B  
PREISE 19,50 € A  
32,50 € | 30,50 € | 27,50 € B

### Wohin mit Mutti?

Die Kanzlerin muss ein paar Tage untertauchen. Aus Sicherheitsgründen. Ganz geheim. Wohin mit Mutti?

18.02. DI 20.00 A 21.02. FR 20.00 B  
19.02. MI 20.00 A 22.02. SA 17.00 B  
20.02. DO 20.00 A 22.02. SA 20.00 B  
PREISE 29,00 € | 27,00 € | 24,00 € A  
32,50 € | 30,50 € | 27,50 € B

### Zirkus Angela

REGIE Dominik Paetzholdt

Schicksalsjahre einer Kanzlerin

Mutti Merkel macht weiter wie bisher: Erst einmal nix und dann abwarten. Die FDP tritt zur Wahl an, möchte aber nicht regieren und die Laienspielschar SPD führt eine selbstgeschriebene Tragödie auf, die sich kein Kabarett der Republik ausdenken kann.

24.02. MO 20.00 A 28.02. FR 20.00 C  
25.02. DI 20.00 B 29.02. SA 17.00 C  
26.02. MI 20.00 B 29.02. SA 20.00 C  
27.02. DO 20.00 B  
PREISE 19,50 € A  
29,00 € | 27,00 € | 24,00 € B  
32,50 € | 30,50 € | 27,50 € C

**DISTEL - STUDIO**  
FRIEDRICHSTR. 101 10117 BERLIN

### Die Zukunft ist kein Ponyhof

BUCH Timo Doleys

MIT Tina Maria Aigner, Edgar Harter, Urban Luig, Susanne Menne

14.02. FR 19.30 17.02. MO 19.30  
15.02. SA 19.30 PREIS 22,00 €  
16.02. SO 18.00

**ESTREL SHOWTHEATER**  
SONNENALLEE 225 12057 BERLIN

### Stars in Concert: Moviestars

Was wäre ein Film wie „Bodyguard“ ohne „I will always love you“?. Auch die Komödien „Blues Brothers“ und „Blues Brothers 2000“ wären ohne die Filmmusik undenkbar. Musik und Kino gehören einfach zusammen. Den bekanntesten Soundtracks von Whitney Houston, Elton John, Cher, den Blues Brothers, Marilyn Monroe, Elvis Presley und Louis Armstrong widmet sich das „Stars in Concert“-Special „Moviestars“ und zaubert Hollywood-Flair auf die Bühne.

12.02. MI 20.00 A 21.02. FR 20.00 B  
13.02. DO 20.00 A 22.02. SA 20.00 B  
14.02. FR 20.00 B 23.02. SO 17.00 C  
15.02. SA 20.00 B 26.02. MI 20.00 A  
16.02. SO 17.00 C 27.02. DO 20.00 A  
19.02. MI 20.00 A 28.02. FR 20.00 B  
20.02. DO 20.00 A 29.02. SA 20.00 B  
PREISE 44,50 € | 39,50 € | 37,50 € | 33,00 € A  
49,50 € | 46,50 € | 41,50 € | 37,50 € B  
41,50 € | 38,50 € | 34,50 € | 31,00 € C

### Stars in Concert: Thank you for the music

ABBA ist wieder vereint - in der fulminanten Live-Show über das erfolgreichste schwedische Pop-Quartett.

01.02. SA 20.00 A 06.02. DO 20.00 C  
01.02. SA 20.00 A 07.02. FR 20.00 A  
02.02. SO 17.00 B 08.02. SA 20.00 A  
05.02. MI 20.00 C 09.02. SO 17.00 B  
PREISE 49,50 € | 46,50 € | 41,50 € | 37,50 € A  
41,50 € | 38,50 € | 34,50 € | 31,00 € B  
44,50 € | 39,50 € | 37,50 € | 33,00 € C

**GLASHAUS ARENA BERLIN**  
EICHENSTRASSE 4 12435 BERLIN

### Alle Kassen auch privat

HEIKE FEIST UND RALF KRÄMER

PRODUKTION Theater Mogul GmbH

REGIE Marc Lippuner

MIT Heike Feist

In dieser neuen „Eine-Frau“ Komödie verwandelt die Darstellerin Heike Feist in einer furiosen Dreifachrolle den Theatersaal in ein Wartezimmer. Doch bevor die Sprechstunde beginnt, müssen noch einige Hindernisse überwunden werden.

16.02. SO 18.30 PREIS 27,00 €

## Von Kabarett bis Show

### Caveman - Du sammeln, ich jagen!

**BUCH** Rob Becker

**REGIE** Esther Schweins

**ES SPIELEN** Felix Theissen oder Karsten Kaie

**PRODUKTION UND AUFFÜHRUNGSRECHTE**

Theater Mogul GmbH

02.02.	SO	18.30	20.02.	DO	19.30
13.02.	DO	19.30	<b>PREIS</b>		27,00 €

### Cavewoman

**BUCH** Emma Peirson

**REGIE** Adriana Altaras

**MIT** Ramona Krönke

23.02.	SO	18.30	<b>PREIS</b>		27,00 €
--------	----	-------	--------------	--	---------

### HABEL AM REICHSTAG

LUISENSTR. 19

10117 BERLIN

### Das Reblaus-Komplott

FLORIAN BALD

**MIT** Ensemble artdeshauses

inkl. 3-Gang-Menü

22.02.	SA	19.00	<b>PREIS</b>		65,50 €
--------	----	-------	--------------	--	---------

### Der Tod trägt Petticoat!

**MIT** Ensemble artdeshauses

inkl. 3-Gang-Menü

08.02.	SA	19.00	<b>PREIS</b>		65,50 €
--------	----	-------	--------------	--	---------

### Liebe, Mord und Mauerfall

TRAUTE SCHLABACH

**REGIE** Mathias Kusche

**MIT** Ariane Wendland, Maike Schaafberg, Maximilian Rauscher, Reinhard Schmidt

inkl. 3-Gang-Menü

15.02.	SA	19.00	<b>PREIS</b>		65,50 €
29.02.	SA	19.00			

### HEIMATHAFEN NEUKÖLLN IM SAALBAU

KARL-MARX-STR. 141

12043 BERLIN

### Brautzillas (Studio)

**TEXT** Constanze Behrends

**MUSIK** Melanie Haupt

**MIT** Melanie Haupt, Constanze Behrends

Die musikalische Show beleuchtet in Monologen, Szenen und Songs die lustigsten Heiratsbräuche, romantischsten Liebesgeschichten, traurigsten Trennungen und komischsten Anekdoten rund um den Mythos Hochzeit.

14.02.	FR	19.29	<b>PREIS</b>		21,00 €
15.02.	SA	19.29			

### Die Rixdorfer Perlen

**REGIE** Julia von Schacky

**MUSIKALISCHE LEITUNG** Felix Raffel

**MIT** Inka Löwendorf, Johanna Morsch, Britta Steffenhagen

Keine Angst vor Niemand!

14.02.	FR	18.45	<b>PREIS</b>		23,00 €
15.02.	SA	19.30			

### La Deutsche Vita (Studio)

**TEXT | REGIE** Hannah Schopf

**MIT** Nora Decker, Johannes Buchmann, Arbeiter- und Veteranenchor Neukölln mit Diana Kurtev (Klavier)

Ein kritisch-musikalischer Heimatabend  
Entschuldigung, ist das hier der Adriastrand, ein teutonischer Wald oder handelt es sich doch wieder nur um ein Architekturbüro in Berlin? Die junge Nora hat vergessen, was ein Ort ist! Zum Glück entdeckt sie im Studio des Heimathafens den Arbeiter- und Veteranenchor Neukölln - vielleicht können die gut gelaunten Seniorinnen ihr weiterhelfen?

23.02.	SO	19.30	28.02.	FR	19.30
26.02.	MI	19.30	<b>PREIS</b>		16,00 €
27.02.	DO	19.30			

### Science Slam

**MODERATION** Simon Hauser

Das Rockkonzert der Wissenschaft (Ausgabe 13)

In lockerer Umgebung überzeugen Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler auf unserer großen Bühne, wie spannend Wissenschaft sein kann.

In knackigen zehn Minuten präsentieren sie kreativ, verständlich und unterhaltsam das Neueste aus ihrem Forschungsbereich.

12.02.	MI	20.00	<b>PREIS</b>		10,00 €
--------	----	-------	--------------	--	---------

### KOMÖDIE IM SCHILLERTHEATER

BISMARCKSTR. 110

10625 BERLIN

### Kurz und Knapp

90 Minuten Jazz, Lyrik, Prosa mit Thomas Quasthoff und Gästen

26.02.	MI	20.00	<b>PREIS</b>		27,50 €
--------	----	-------	--------------	--	---------

### QUATSCH COMEDY CLUB BERLIN

FRIEDRICHSTR. 107

10117 BERLIN

### Quatsch Comedy Club Berlin: Live Show

Informationen zur Moderation und zu den Gästen finden Sie unter [www.kulturfoyer.de](http://www.kulturfoyer.de)

01.02.	SA	19.00	<b>A</b>	16.02.	SO	17.00	<b>B</b>
01.02.	SA	22.00	<b>B</b>	20.02.	DO	20.00	<b>B</b>
02.02.	SO	17.00	<b>B</b>	21.02.	FR	20.00	<b>A</b>
06.02.	DO	20.00	<b>B</b>	22.02.	SA	19.00	<b>A</b>
07.02.	FR	20.00	<b>A</b>	22.02.	SA	22.00	<b>B</b>
08.02.	SA	19.00	<b>A</b>	23.02.	SO	17.00	<b>B</b>
08.02.	SA	22.00	<b>B</b>	27.02.	DO	20.00	<b>B</b>
09.02.	SO	17.00	<b>B</b>	28.02.	FR	20.00	<b>A</b>
13.02.	DO	20.00	<b>B</b>	29.02.	SA	19.00	<b>A</b>
14.02.	FR	20.00	<b>A</b>	29.02.	SA	22.00	<b>B</b>
15.02.	SA	19.00	<b>A</b>	<b>PREIS</b>		27,00 €	<b>A</b>
15.02.	SA	22.00	<b>B</b>			24,00 €	<b>B</b>

### QUEENS 45

KÖNIGIN-ELISABETH-ST. 45

14059 BERLIN

### La Famiglia - musikalische Dinnerkomödie

**IDEE | BUCH | INSZENIERUNG** Claudio Maniscalco

**MIT** Pascale Camele | Cara Ciutan, Santiago Ziesmer | Henry Nandzik und Claudio Maniscalco, Rossini Trio

In der Geschichte stolpert ein Berliner in einen Strudel lustiger komödiantischer Dramen. Wechselnde Darsteller, stets neue Songs, Gags und Wendungen laden zu einem wiederholten Besuch ein.

Ein kulinarisch, musikalisch und komödiantisches Vergnügen mit rustikalem Drei-Gang-Menü und Livemusik.

15.02.	SA	19.00	<b>PREIS</b>		44,00 €
--------	----	-------	--------------	--	---------

### SCHLOSSPARK THEATER BERLIN

SCHLOSSSTR. 48

12165 BERLIN

### Wolfgang Bahro: Berliner Zeitensprünge

Das etwas andere Berlin-Programm

Der Schauspieler Wolfgang Bahro lässt die bekanntesten Kabarettisten, Politiker und Entertainer aus über 100 Jahren Berliner Geschichte mit viel Charme und Witz wieder lebendig werden. Dabei unterstützt ihn die bezaubernde Sängerin Barbara Felsenstein sowie der Pianist und Filmkomponist Marian Lux.

08.02.	SA	16.00	<b>PREIS</b>		28,00 €   26,00 €   23,00 €
--------	----	-------	--------------	--	-----------------------------

**STAGE BLUEMAX THEATER**  
MARLENE-DIETRICH-PLATZ 4 10785 BERLIN

**Blue Man Group**

In den letzten 15 Jahren hat sich „Blue Man Group“ zur erfolgreichsten Long-Run-Show entwickelt.

02.02. SO 18,00 <b>A</b>	18.02. DI 20,00 <b>B</b>
04.02. DI 20,00 <b>B</b>	19.02. MI 20,00 <b>B</b>
05.02. MI 20,00 <b>B</b>	23.02. SO 18,00 <b>A</b>
09.02. SO 18,00 <b>A</b>	25.02. DI 20,00 <b>B</b>
11.02. DI 20,00 <b>B</b>	26.02. MI 20,00 <b>B</b>
12.02. MI 20,00 <b>B</b>	<b>PREIS</b> 76,00 € <b>A</b>
16.02. SO 18,00 <b>A</b>	68,00 € <b>B</b>

**STAGE THEATER DES WESTENS**  
KANTSTR. 12 10623 BERLIN

**16. Politischer Aschermittwoch**



**MIT** Arnulf Rating, Josef Brustmann, Nils Heinrich, Sarah Bosetti, Fatih Cavikollu, Georg Schramm und Andrej Hermlin & his Swing Dance Band

Der 16. Politische Aschermittwoch in Berlin versammelt ein weiteres Mal handverlesene Satiriker mit scharfen Zungen, die knallhart und mit vielen Pointen gespickt ihre Kommentare über die derzeitigen Geschehnisse abgeben.

26.02. MI 20,00
<b>PREISE</b> 63,00 €   54,00 €   46,00 €   37,50 €   24,50 €

**TEMPODROM AM ANHALTER BAHNHOF**  
MÖCKERSTR. 10 10963 BERLIN

**Chinesischer Nationalcircus**

**REGIE** Raoul Schoregge  
**CHOREOGRAPHIE** Sun Qing Qing  
Happy Chinese New Year 2020  
30 Jahre Jubiläumsshow

30 Meisterakrobaten der Hunan Acrobatic Troupe of China zeigen ein besonderes Best of Programm.

09.02. SO 16,00
<b>PREISE</b> 49,00 €   46,00 €

**Holiday on Ice: Showtime**

Die unvergleichliche Erfolgsgeschichte von „Holiday on Ice“ in einer tempo-reich-modernen Story - die bislang größte Show auf der Eisbühne, die das Entertainment zu bieten hat.

26.02. MI 19,00 <b>A</b>	29.02. SA 13,00 <b>C</b>
27.02. DO 15,30 <b>B</b>	29.02. SA 16,30 <b>C</b>
27.02. DO 19,00 <b>A</b>	29.02. SA 20,00 <b>B</b>
28.02. FR 19,00 <b>B</b>	
<b>PREISE</b> 49,90 €   44,90 €   34,90 €   24,90 € <b>A</b>	
Kinder 4.-15 Jahre 19,90 €	
59,90 €   54,90 €   44,90 €   31,90 € <b>B</b>	
Kinder 4.-15 Jahre 19,90 €	
64,90 €   59,90 €   49,90 €   34,90 € <b>C</b>	
Kinder 4.-15 Jahre 24,90 €	

**Russian Circus on Ice: Schneekönigin**

Mit einer eindrucksvoll inszenierten neuen Eisshow, einer Symbiose aus Eis-tanz und atemberaubender Zirkusak-robotik, nimmt der Russian Circus On Ice das Publikum mit auf eine zauberhafte Reise in eine magische Märchenwelt.

08.02. SA 19,00
<b>PREISE</b> 59,99 €   55,99 €   49,99 €   45,99 €
Kind b. 14 J. 30,67 €   28,67 €   25,67 €   23,67 €

**THEATER IM KELLER**  
WESERSTR. 211 12047 BERLIN

**Travestie im Kiez: Großstadtgeflüster**

01.02. SA 20,30	21.02. FR 20,30
07.02. FR 20,30	22.02. SA 20,30
08.02. SA 20,30	28.02. FR 20,30
14.02. FR 20,30	29.02. SA 20,30
15.02. SA 20,30	<b>PREIS</b> 28,00 €

**TUPI AM KANZLERAMT**  
GROSSE QUERALLEE 10557 BERLIN

**Altar Boyz**

**REGIE** Michael Heller  
**MIT** Tobias Bieri, Martin Mulders, Christopher Bolam, Daniele Alan-Carter und Tom Schimon | Michael Heller

Die Musical-Comedy über eine fiktive katholische Boy-Band am Dernieren-abend ihrer nationalen „Sensation Christ“-Tour begeisterte Publikum und Kritiker am Off-Broadway.

07.02. FR 20,00	08.02. SA 20,00
<b>PREISE</b>	36,00 €   33,00 €

**Lisa Eckhart: Die Vorteile des Lasters**



„Es war nicht alles schlecht unter Gott“ - so beginnt das neue Programm der erstaunlichen Wahleipzigerin. Gott ist tot - daher gilt es, die Sünde neu zu erfinden. Aber: Wie empört man seine Umwelt, ohne als Künstler verleumdet zu werden? Wie wird man zum Ketzler in einer säkularisierten Welt?

23.02. SO 19,00
<b>PREISE</b> 25,50 €   22,50 €

**Paul Morocco & Olé! Olé**

Die-Flamenco-Comedy-Show

19.02. MI 20,00 <b>A</b>	21.02. FR 20,00 <b>C</b>
20.02. DO 20,00 <b>B</b>	22.02. SA 20,00 <b>C</b>
<b>PREISE</b>	25,50 €   22,50 € <b>A</b>
	19,50 € <b>B</b>
	31,50 €   28,50 € <b>C</b>

**Schwarzblond & Die Rossi Dance Company: Nornu**

Monella Caspar und Benny Hiller, auch bekannt als Schwarzblond, erschaffen gemeinsam mit der Rossi Dance Company und den beiden phantastischen Akrobaten Lukas Flint und Marc Maurice Unruh diese traumwandlerische Welt.

11.02. DI 20,00 <b>A</b>	13.02. DO 20,00 <b>A</b>
12.02. MI 20,00 <b>B</b>	
<b>PREISE</b>	21,50 €   18,50 € <b>A</b>
	18,00 € <b>B</b>

**UFABABRIK - THEATERSAAL**  
VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

**FIL: The Fil on The Hill**

Für seine neue Show steigt Fil von dem Berg herab, auf dem er seit seinem 9. Geburtstag haust. Seit jenem Tage, da die Mutter ihn beiseite genommen hatte mit den Worten: „Du bist besser als die anderen, Junge.“

06.02. DO 20,00	<b>PREIS</b> 19,50 €
07.02. FR 20,00	

## Von Kabarett bis Show

### TAM TAM 4.0

MIT Décibel, Mamba und Breaks

Das Impro Highlight 2020!

frei.wild bringt großartige Künstler zu diesem internationalen Gipfeltreffen des Impro nach Tempelhof. Freuen Sie sich auf einen fulminanten Abend.

08.02. SA 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 14,50 €

### UFABABRIK - VARIÉTÉ SALON VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

#### Arnulf Rating: Die Jahrespresseschau '19

REGIE Ulrich Waller

Kabarettabend in Wort und Bild

Seit Jahrzehnten ist Arnulf Rating mit seinem Kabarett am Puls der Zeit. Anhand der medialen Schlagzeilen zerpfückt er das Zeitgeschehen. Jetzt packt er die Top-Meldungen von 2019 in einer Show zusammen!

01.02. SA 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 18,50 €  
02.02. SO 19.00

#### Johannes Flöck: Verlängerte Haltbarkeit

Das neue Comedy-Programm von der Nr. 1 im Altern ist angerichtet und wird auch ihre Haltbarkeit verlängern. Also knacken Sie gemeinsam mit Johannes Flöck den Methusalemcode. Damit Sie auch morgen noch kraftvoll mitlachen können.

28.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 18,50 €

#### Katalyn Hühnerfeld: Krone der SchRöpfung

Adam und Evas Mission, das Paradies zu vertreiben!

Was hat der Mensch mit dem Blutegel gemeinsam? Nichts: denn Blutegel lassen bei Sättigung von ihrem Wirt ab!

21.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 16,50 €

#### Nektarios Vlachopoulos

„Ein ganz klares Jein“ ist das Manifest der Unverbindlichkeit. Eine in Granit gemeißelte vorsichtige Handlungsempfehlung für unentschlossene Dogmatiker. Die Programm gewordene Ambivalenz des negierten Widerspruchs am Gegenteil. Ein Muss für jeden, der nicht will.

14.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 16,50 €  
15.02. SA 20.00

### Salon mit Experten

SALONGASTGEBERIN, MODERATION, GESANG & AKKORDEON AnniKa von Trier  
PUPPENANIMATION & STIMMKUNST Suse Wächter

SALONGÄSTE Bertolt Brecht, Dr. Sigmund Freud, Henry Ford, Karl Marx & Gott  
SCHLAGZEUG Matthias Trippner

Puppentheater mit Musik

Eine politische Musikrevue mit illustren Gästen

AnniKa von Trier ist Gastgeberin eines eigenwilligen Salons.

Die Urbane Liedschreiberin, im westlichsten Zipfel des Landes geboren, und die Künstlerin und Puppenspielerin Suse Wächter, im Osten aufgewachsen, erfinden zusammen eine irrlichternden Revue, bei der sie auf dem ost-westlichen Divan über politische Kindheits-erinnerungen, Warenfetischismus und die Verknüpfung von Wirtschaft & Kreativität spintisieren.

22.02. SA 20.00 <sup>🕒</sup> 27.02. DO 20.00  
25.02. DI 20.00 PREIS 18,50 €  
26.02. MI 20.00

### UFABABRIK - WOLFGANG NEUSS SALON VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

#### Hieronymus: Konzentrat der Freundlichkeit

Comedy-Zauberei

Das wollten Sie schon immer über Hieronymus wissen! Aufgrund seiner hellseherischen Fähigkeiten ist das dem einzigartigen Magier schon lange klar. Und wirklich - er ist bereit, aus dem Nähkästchen, oder besser gesagt, Zauberkästchen zu plaudern.

07.02. FR 20.00 <sup>🕒</sup> 09.02. SO 19.00  
08.02. SA 20.00 PREIS 16,50 €

### URANIA BERLIN - KLEIST-SAAL AN DER URANIA 17 10787 BERLIN

#### Ehnert versus Ehnert: Zweikampffhasen

In ihrer monogamen, aber auch polybrutalen Beziehung sind Herr und Frau Ehnert das einzige überlebende Exemplar einer ausgestorbenen Spezies: Ein Ehepaar.

29.02. SA 20.00 <sup>🕒</sup> PREIS 29,00 €

### WILDE OSCAR NIEBUHRSTRASSE 59/60 10629 BERLIN

#### Claudio Maniscalco: Dean Martin Show

Im warmherzigen Ambiente des ehemaligen „wilde Oscar“ lässt Claudio Maniscalco stilgerecht seine preisgekrönte Show wiederaufleben.

Live begleitet am Flügel und stimmlich perfekt umrahmt von den Dolly-Sisters. Eine Show voller Farbe, Glanz und swingendem Rhythmus.

01.02. SA 19.00 <sup>🕒</sup> PREIS 23,50 €

### WINTERGARTEN VARIÉTÉ POTSDAMER STR. 96 10785 BERLIN

#### 20 20

NEU

REGIE Pierre Caesar | Markus Pabst

MUSIK Jack Woodhead

Mit der opulenten Showproduktion „20 20 - Die 20er Jahre Variété Revue“ geht es zurück in das wohl sündigste Jahrzehnt Berlins, die Goldenen 1920er Jahre - und gleichzeitig volle Kraft voraus in die neuen 2020er Jahre.

Die Berliner Regisseure Pierre Caesar und Markus Pabst sowie der begnadete Komponist und Entertainer Jack Woodhead lassen somit jene Epoche wieder auferstehen, in der die Menschen so süchtig nach Unterhaltung waren, wie sie es heute wieder sind. Stets auf der Suche nach frivolen Sensationen.

Atemberaubender Burlesque-Tanz, erotische Kontorsion, fantastische Luftpoesie, extravagante Choreographien, betörende Melodien - spätestens jetzt taucht man vollends ein in einen einzigartigen, staunenswerten Kosmos voller skurriler Figuren, die nicht nur mit akrobatischen Höchstleistungen zaubern.

16.02. SO 18.00 <sup>🕒</sup> 25.02. DI 20.00  
19.02. MI 20.00 PREIS 36,50 €

#### Showcafé 20 20

Im Nachmittagsvariété können Sie bei Kaffee und Kuchen mit der ganzen Familie die Highlights der sensationellen Abendshow genießen.

29.02. SA 15.30 <sup>🕒</sup> PREIS 40,00 €

# Kinder- und Jugendprogr

48



Foto David Baltzer | bildbuehne.de



**GRIPS HANSAPLATZ**  
ALTONAER STR. 22 10557 BERLIN

---

**Laura war hier**

VON MILENA BAISCH  
AB 5 JAHREN

**LIEDTEXTE** Volker Ludwig **REGIE** Rüdiger Wandel **MUSIK** Caspar Hachfeld und Caspar Föhres **DRAMATURGIE** Ute Volknant

Das ist gemein, Laura hat die Kellertür gar nicht offen gelassen! Aber als Hausmeister Käsefuß das behauptet, schimpft Mama mit Laura, anstatt sie zu verteidigen. Jetzt reicht es. Laura ist schon sechs und findet, sie kann mal in die Welt ziehen und ihr Glück suchen. Im Gegensatz zu ihrem Alleinerziehenden-Zweier-Haushalt muss das Glück nämlich eine große fröhliche Familie sein, so wie im Werbespot von Pizzafamosa. Also nimmt Laura ihr Fahrrad und zieht aus. Aber wohin?

Auf einer Tour durch ihr Berliner Mietshaus besucht Laura die verschiedensten Familien und skurrile Einzelgänger. Bei jedem der Nachbarn lernt sie etwas Neues kennen, aber ob sie wirklich eine Familie findet, in der es alles gibt? Oder funktioniert der Plan von Justin, dem Nachbarjungen, sich die ideale Patchworkfamilie selber zusammenzubasteln? Laura und ihr Fahrrad kommen weit herum, dicht auf ihren Fersen die Mama, die ihr Kind sucht. Und an allen Türen zu hören kriegt: „Laura ist nicht da. Aber sie war hier ...“

Eine Welt- und Zeitenreise durch ein Berliner Mietshaus. Mit Pizza, vielen Nachbarn und viel Musik.

06.02. DO 10.00      07.02. FR 10.00      08.02. SA 16.00

**PREISE** 11,00 € | 7,00 € (Kinder)

**ATZE MUSIKTHEATER**  
LUXEMBURGER STR. 20 13353 BERLIN

## Bach (Langversion) **Tipp**

THOMAS SUTTER  
AB 13 JAHREN

REGIE Matthias Witting

MUSIKALISCHE LEITUNG Thomas Lotz

Das Leben eines Musikers!

01.02. SA 16.00 **PREIS** 14,50 €  
29.02. SA 16.00

## Darüber spricht man nicht (Studiobühne)

NACH DER VORLAGE VON THEATER ROTE GRÜTZE  
AB 6 JAHREN

REGIE Göksen Güntel

09.02. SO 15.00 **PREIS** 8,50 €

## Des Kaisers neue Kleider (Studiobühne)

AB 5 JAHREN

REGIE Kay Dietrich

01.02. SA 15.00 29.02. SA 15.00  
02.02. SO 15.00 **PREIS** 8,50 €

## Die besten Beerdigungen der Welt (Studio)

NACH ULF NILSSON  
AB 5 JAHREN

REGIE Göksen Güntel | Ensemble

15.02. SA 15.00 **PREIS** 8,50 €

## Emil und die Detektive **Tipp**

NACH ERICH KÄSTNER  
AB 6 JAHREN

Der Kästner-Klassiker, eine fabelhafte Berlin-Story und die erfolgreichste Krimigeschichte für Kinder aller Zeiten ...

16.02. SO 16.00 **PREIS** 9,00 €

## Ferdi und die Feuerwehr

THOMAS SUTTER  
AB 4 JAHREN

REGIE Matthias Schönfeldt

02.02. SO 16.00 **PREIS** 8,50 €

## Rico, Oskar und die Tieferschatten

AB 8 JAHREN

Die Inszenierung setzt sich mit gängigen Klassifizierungen wie „un-terbegabt - hochbegabt“ kritisch auseinander.

22.02. SA 16.00 **PREIS** 9,00 €

## Ronja Räubertochter **Tipp**

NACH ASTRID LINDGREN  
AB 7 JAHREN

REGIE Hermann Vinck

08.02. SA 16.00 **PREIS** 9,00 €

## Steffi und der Schneemann

THOMAS SUTTER  
AB 4 JAHREN

Ein Musical über Freundschaft, Streiten und Vertragen

09.02. SO 16.00 **PREIS** 9,00 €  
23.02. SO 16.00

**FLIEGENDES THEATER**  
URBANSTRASSE 100 10967 BERLIN

## Eine Reise in die Urzeit

RUDOLF SCHMID  
AB 5 JAHREN

REGIE Edelgard Hansen

Wie wäre es, einmal in die Urzeit zurückversetzt zu werden?

09.02. SO 16.00 **PREIS** 8,00 €  
Kind 6,50 €

## Hänschen klein

AB 3 JAHREN

Klein Hänschen fährt auf seinem Dreirad über die Bühne, ein leises Quiet-schen hinter sich herziehend ...

23.02. SO 16.00 **PREIS** 8,00 €  
Kind 6,50 €

**GALLI THEATER**  
ORANIENBURGER STRASSE 32 10117 BERLIN

## Aladdin & die Wunderlampe

AB 4 JAHREN

MIT Galli Kinderensemble

08.02. SA 16.00 **PREIS** 10,00 €  
Kind 8,00 €

## Die Schneekönigin

AB 4 JAHREN

MIT Sina Haarmann

01.02. SA 16.00 22.02. SA 16.00  
02.02. SO 16.00 23.02. SO 16.00  
15.02. SA 16.00 **PREIS** 10,00 €  
16.02. SO 16.00 Kind 8,00 €

## Hänsel und Gretel

AB 4 JAHREN

MIT André Flemming, Paula Sophie Lebrecht, Sina Haarmann

09.02. SO 16.00 **PREIS** 10,00 €  
Kind 8,00 €

# Kinder- und Jugendprogramm

**GRIPS HANSAPLATZ**  
ALTONAER STR. 22 10557 BERLIN

## #diewelle2020 **NEU**

REGIE Jochen Strauch

14.02. FR 19.30 **PREIS** 14,00 €  
15.02. SA 19.30 Schüler\*in 9,00 €  
17.02. MO 18.00

## Alle außer das Einhorn

KIRSTEN FUCHS  
AB 11 JAHREN

REGIE Robert Neumann

Am Beispiel eines Klassenchats bringt Autorin Kirsten Fuchs die digitalen Verhältnisse zum Tanzen.

22.02. SA 18.00 **PREIS** 14,00 €  
Schüler\*in 9,00 €

## Cheer Out Loud!

SUSANNE LIPP  
AB 15 JAHREN

REGIE Robert Neumann

Fassung des GRIPS Theaters

19.02. MI 18.00 **PREIS** 17,50 €  
20.02. DO 18.00 Schüler\*in 12,00 €

**GRIPS PODEWIL**  
KLOSTERSTRASSE 68 10179 BERLIN

## Bubble Jam

DANIEL WETZEL | RIMINI PROTOKOLL  
AB 12 JAHREN

Eine Cloud-Performance mit Smartphones

11.02. DI 18.00 **PREIS** 14,00 €  
12.02. MI 18.00 Schüler\*in 9,00 €

## Das Heimatkleid

KIRSTEN FUCHS  
AB 15 JAHREN

REGIE Tim Egloff

MIT Katja Hiller

27.02. DO 18.00 **PREIS** 14,00 €  
28.02. FR 19.30 Schüler\*in 9,00 €

## Die fabelhaften Millibillies

AB 5 JAHREN

Eine ganze Band hat sich das Mädchen zusammengeträumt - Schlagzeug, Gitarre, Keyboard und Bass. Und plötzlich taucht da ein Junge aus ihrer Klasse auf und will partout nicht aus ihrem Traum verschwinden!

15.02. SA 16.00 **PREIS** 11,00 €  
16.02. SO 16.00 Kind 7,00 €

# Kinder- und Jugendprogramm

## Flimmer-Billy

THOMAS AHRENS  
AB 6 JAHREN

Vincent guckt ständig fern, besonders nach Dino-Filmen ist er so verrückt, dass er manchmal selbst glaubt, ein Saurier zu sein.

22.02.	SA	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

## Vier sind hier

AB 2 JAHREN

REGIE Sabine Trötschel

02.02.	SO	11.00	PREIS	11,00 €
03.02.	MO	10.00	Kind	7,00 €

## KONZERTHAUS - GROSSER SAAL

GENDARMENMARKT 10117 BERLIN

## Konzerthausorchester Berlin: Mozart-Matinee

AB 8 JAHREN

DIRIGENT David Reiland

SOLIST Sebastian Knauer (Klavier)

Joseph Haydn - Ouvertüre zur Oper „L'Isola disabitata“ Hob Ia:13

Wolfgang Amadeus Mozart - Konzert für Klavier und Orchester A-Dur KV 488 - Serenade D-Dur KV 203 (Ausschnitte)

16.02.	SO	11.00	PREIS	25,00 €
			Kind ab 7 J.	10,00 €

## SCHAUBUDE BERLIN

GREIFSWALDER STR. 81-84 10405 BERLIN

## Das kleine Blau und das kleine Gelb

AB 2 JAHREN

VON Theater Karo Acht, Berlin

REGIE Kian Pourian

Theater mit Objekten

Das kleine Blau wohnt mit all seinen blauen Dingen in einem blauen Haus. Gegenüber wohnt das kleine Gelb. Bei ihm ist alles gelb. Eines Tages ist das kleine Gelb verschwunden ...

15.02.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
16.02.	SO	15.00	Kind	5,00 €

## Der kleine Angsthase

FREI NACH ELIZABETH SHAW  
AB 3 JAHREN

IDEE|KONZEPTION artisanen

REGIE, BÜHNE Stefan Spitzer

29.02.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
			Kind	5,00 €

## Die Schneekönigin

NACH HANS CHRISTIAN ANDERSEN  
AB 5 JAHREN

VON Theater Miamou

REGIE Enno Podelh

01.02.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
02.02.	SO	15.00	Kind	5,00 €

## Elektrische Schatten

AB 4 JAHREN

KÜNSTLERISCHE BEGLEITUNG | LICHTDESIGN

Joachim Fleischer

florschütz & döhnert

Objekttheater mit Live-Musik - Ohne Worte

22.02.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
23.02.	SO	15.00	Kind	5,00 €

## Iver-rückt!

AB 4 JAHREN

REGIE Franziska Burnay Pereira

Objekt- und Materialtheater mit Soundcollagen (wenig Sprache)

Ich träume von dieser Maschine. Sie besteht aus drei Teilen: einer Badewanne, einer Lupe und einem Frosch. Was aber haben eine zerbrochene Glasscheibe, eine Libelle und Seifenschäum miteinander zu tun?

05.02.	MI	10.00	09.02.	SO	15.00
05.02.	MI	15.00	PREIS	7,00 €	
06.02.	DO	10.00	Kind	5,00 €	
08.02.	SA	15.00			

## THEATER AN DER PARKAUE

PARKAUE 29 10367 BERLIN

## Bettina bummelt

NACH ELIZABETH SHAW  
AB 5 JAHREN

CHOREOGRAFIE Angela Schubot, Martin Clausen (Two Fish)

22.02.	SA	11.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

## Die Zertrennlichen

FABRICE MELQUIOT  
AB 9 JAHREN

REGIE Leyla Claire Rabih

„Die Zertrennlichen“ ist ein Stück über das Zusammenleben verschiedener Kulturen auf engem Raum und über die zerstörerische Kraft von Alltagsrassismus.

29.02.	SA	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

## Ich, Ikarus

AB 9 JAHREN

REGIE Annette Jahns

23.02.	SO	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

## Iphigenie auf Tauris

JOHANN WOLFGANG GOETHE  
AB 16 JAHREN

REGIE Nora Bussenius

MUSIK Daniel Dorsch

Iphigenie kann Thoas' Werben nicht mehr entgegenstehen, will sie weiterhin das Blutopfer gegen alle Fremden, die an die Küsten seines Reiches gelangen, ausgesetzt sehen. Doch sie kann sich nicht durchringen, die Frau eines Mannes zu werden, dessen Land ihr Zuflucht, aber nicht Zuhause sein sollte.

19.02.	MI	19.00	24.02.	MO	18.00
21.02.	FR	18.00	PREIS	11,00 €	
22.02.	SA	19.00			

## Maria Stuart

FRIEDRICH SCHILLER  
AB 16 JAHREN

REGIE | AUSSTATTUNG Albrecht Hirche  
MIT Birgit Berthold, Erik Born, Caroline Erdmann, Jakob Kräze u.a.

Friedrich Schiller legt in seinem Drama „Maria Stuart“ machtpolitische Mechanismen offen, die auch heute noch auf Geschlechterzugehörigkeit und Erwartungsdruck aufbauen.

28.02.	FR	19.00	PREIS	11,00 €
--------	----	-------	-------	---------

## TIPI AM KANZLERAMT

GROSSE QUERALLEE 10557 BERLIN

## Double Drums: Groovin' kids

Sonntagnachmittag laden die Double Drums und das TIPI AM KANZLERAMT zum großen Familienkonzert.

16.02.	SO	15.00	PREIS	13,00 €
--------	----	-------	-------	---------

## UFABABRIK - THEATERSAAL

VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

## Live-Hörspiel: Das tapfere Schneiderlein

JOHANNA STEINER  
AB 6 JAHREN

PRÄSENTIERT VON LauscherLounge

Die Autorin Johanna Steiner das berühmte Märchen in eine neuzeitliche Live-Hörspiel-Fassung gebracht.

09.02.	SO	15.00	PREIS	11,00 €
			Kind	8,00 €

# Brandenburg

52



Foto Marlies Kross


**STAATSTHEATER COTTBUS**

LAUSITZER STR. 33

03046 COTTBUS

**Faust**

VON JOHANN WOLFGANG GOETHE

REGIE | SOUND | VIDEO Jo Fabian MIT Axel Strothmann, Boris Schwiebert, Lara Feith, Susann Thiede, Michael von Bennigsen, David Kramer, Lucie Thiede, Rolf-Jürgen Gebert u.a.

Die Briten haben Shakespeare, die Italiener Dante, die Franzosen Molière. Die Deutschen haben Goethe und vor allem seinen „Faust“ - den vielleicht größten Zitatenschatz im geflügelten Sprachgebrauch. „Am Gelde hängt ...“; „Verweile doch ...“; „Es irrt der Mensch, solange er ...“.

Regisseur Jo Fabian bringt Goethes Worte und Figuren auf die Bühne, um den Gehalt des bedeutendsten Werks der deutschen Literaturgeschichte und seinen Mehrwert für die Gegenwart zu überprüfen. Dabei versagt er sich allzu intensive Interpretationen und Kommentare. Denn zunächst gilt es, tatsächlich den unzufriedenen Wissenschaftler Faust, den diabolischen Mephisto und das gottesfürchtige Gretchen für sich sprechen zu lassen.

Taugt die gut 200 Jahre alte Tragödie zur Stärkung nationaler Identitäten – wozu die Kunst, so die Forderung manchen Parteiprogramms, doch dienen soll?

Goethe selbst sprach über die Deutschen zu Eckermann: „Die Deutschen sind übrigens wunderliche Leute! - Sie machen sich durch ihre tiefen Gedanken und Ideen, die sie überall suchen und überall hineinlegen, das Leben schwerer als billig. – Ei! so habt doch endlich einmal die Courage, Euch den Eindrücken hinzugeben, Euch ergötzen zu lassen, Euch rühren zu lassen, Euch erheben zu lassen, ja Euch belehren und zu etwas Großem entflammen und ermutigen zu lassen ...“

22.02. SA 19.00

**PREISE**

22,00 € (PK 2) | 19,00 € (PK 3)

**HANS OTTO THEATER POTSDAM**  
SCHIFFBAUERGASSE 11 14467 POTSDAM

**Cabaret**

REGIE Bernd Mottl  
MUSIKALISCHE LEITUNG Matthias Binner  
„Willkommen, bienvenue, welcome!“ – so lädt der Conférencier in den Kit-Kat-Klub, der in Berlin am Silvesterabend 1929 eröffnet wird. Zu den Gästen gehört der amerikanische Schriftsteller Cliff Bradshaw, der auf der Suche nach Inspiration für einen neuen Roman ist. Er findet sie in der Nachtclub-Szene, wo er die Sängerin Sally Bowles kennenlernt, und in der Pension von Fräulein Schneider. Sally und Cliff werden ein Paar, aber als sie ein Kind von ihm erwartet, wird ihre Beziehung auf die Probe gestellt.

01.02. SA 19.30 **PREIS** 32,00 €

**Das achte Leben (für Brilka)**

**Tipp**

NINO HARATISCHWILI

REGIE | KOSTÜME Konstanze Lauterbach  
BÜHNE Ariane Salzbrunn  
MUSIK Achim Gieseeler  
MIT Alina Wolff, Franziska Melzer, Paul Sies, Tina Schorcht u.a.

Niza, die Ururenkelin eines georgischen Schokoladenfabrikanten, entwirft für ihre Nichte Brilka die atemberaubende Geschichte ihrer Familie, die durch sechs Generationen hinein in acht Leben führt.

28.02. FR 19.30 **PREIS** 19,50 €

**Der gute Mensch von Sezuan**

BERTOLT BRECHT | PAUL DESSAU

REGIE | BÜHNE Malte Kreutzfeldt  
MIT Jörg Dathe, Marie-Thérèse Fischer, Jan Hallmann, Guido Lambrecht, Kristin Muthwill, Hannes Schumacher, Andreas Spaniol, Moritz von Treuenfels, Alina Wolff, Katja Zinsmeister

Drei Götter kommen mit dem Auftrag auf die Erde, gute Menschen zu finden – dann könne „die Welt bleiben, wie sie ist“. Doch einfach wird dies nicht. Denn angesichts von Not und Armut, die in der Hauptstadt von Sezuan herrschen, stellt sich die Frage: Wie kann man gut sein?

23.02. SO 19.30 **PREIS** 30,00 € | 20,50 €

**Die Katze auf dem heißen Blechdach**

TENNESSEE WILLIAMS

REGIE Steffi Kühnert  
MIT Nadine Nollau, Hannes Schumacher, Elzemarike de Vos u.a.  
„Big Daddy“ ist die Verkörperung des Amerikanischen Traums: Aus dem Nichts hat er sich zum millionenschweren Großgrundbesitzer hochgearbeitet. An seinem 65. Geburtstag kommt die ganze Familie zusammen, um das Ereignis gebührend zu feiern. Doch hinter den Kulissen entbrennt der Kampf ums väterliche Erbe.

Tennessee Williams' Werk wurde mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnet. Seine feine psychologische Studie zeigt den Zerfall einer von Selbsttäuschung durchdrungenen Familie und stellt die Frage, in welchem Maße Offenheit aushaltbar ist.

22.02. SA 19.30 **PREISE** 30,00 € | 20,50 €

**Harold und Maude**

COLIN HIGGINS

REGIE Bettina Jahnke  
BÜHNE UND KOSTÜM Matthias Müller  
DRAMATURGIE Christopher Hanf  
MIT Rita Feldmeier, David Hörning, Bettina Riebesel, Guido Lambrecht, Jan Hallmann, Paul Wilms, Ulrike Beerbaum  
Harold, ein junger Mann aus guten Verhältnissen, besitzt eine eher befremdliche Neigung: Mittels akribisch ausgetüftelter Vorrichtungen fingiert er blutige Selbstmorde, die eine schockierende Wirkung auf seine Umwelt entfalten sollen. Die Versuche seiner Mutter, den düsteren, introvertierten Sohn in die Sphäre der Normalität zurückzuholen und mit einem adretten Mädchen zu verknüpfen, enden im Desaster. So frönt Harold weiterhin seiner stillen Leidenschaft, dem Besuch von Beerdigungen.

Mit skurrilem Humor erzählt das Stück nach dem berühmten Filmklassiker von zwei außergewöhnlichen Menschen, die scheinbar unverrückbare Grenzen überwinden und so die Möglichkeiten des Lebens feiern.

15.02. SA 19.30 **PREISE** 30,00 € | 20,50 €

**Wir sind auch nur ein Volk**

**NEU**

NACH DEN DREHBÜCHERN VON JUREK BECKER



REGIE Maik Priebe  
BÜHNE Susanne Maier-Staufen  
KOSTÜME Christine Jacob  
DRAMATURGIE Natalie Driemeyer  
MIT Jon-Kaare Koppe, Kristin Muthwill, David Hörning, Joachim Berger, René Schwittay, Nadine Nollau, Katja Zinsmeister, Andreas Spaniol  
Theaterfassung von Maik Priebe und Natalie Driemeyer

Typisch Ossi solle die Familie sein, so die Idee des angesagten Autors Steinheim, der von der ARD den Auftrag erhält, das Drehbuch für eine Serie zur Einheit, am besten einen „Straßenfeger“, zu verfassen. Der Autor, dem der Osten vollkommen fremd ist, wird Gast der exemplarisch ausgesuchten Familie Grimm. Typisch Kleinfamilie halt: Mutter, Vater, Sohn und Opa unter einem Dach. Da bleiben Alltagskonflikte nicht aus. Die Familie sieht die Chance eines lukrativen Jobs und fängt an, sich dem gewünschten Klischee entsprechend zu inszenieren. Mit Eigensinn und Humor übertrifft sie dabei alle Vorurteile.

Jurek Becker, der mit seinem Roman „Jakob der Lügner“ international berühmt wurde, schaute 1994 mit liebevollem und doch auch schmerzhaftem Blick auf die Fremdheit zwischen Ost und West. Der Theaterabend erinnert auch 30 Jahre nach der sogenannten „Wende“ an ein Land, dessen Menschen einerseits eine politische Revolution in Gang gesetzt haben, die aber andererseits in der Konfrontation mit neuen Lebensumständen ihre eigene Identität fast verlieren.

16.02. SO 17.00 **PREIS** 19,50 €

# Brandenburg

## REITHALLE POTSDAM

SCHIFFBAUERGASSE

14467 POTSDAM

### Fräulein Smilla's Gespür für Schnee

NACH DEM ROMAN VON PETER HØEG

REGIE Caro Thum

BÜHNE | KOSTÜME Daina Kasperowitsch

DRAMATURGIE Carola Gerbert

MIT Franziska Melzer, Jan Hallmann

Smilla Jaspersen fühlt sich fremd in Dänemark, wo sie zur Minderheit der Inuit gehört. Ihre Kindheit verlebte sie in der wilden grönländischen Polarlandschaft. Die Erinnerungen an ihre Mutter sind mit dem rauen Leben dort verbunden. Als Umweltaktivistin kritisierte Smilla die staatliche Erforschung Grönlands, als Forscherin stellte sie die „falschen“ Fragen und blieb unangepasst.

Jetzt ist sie arbeitslos, lebt allein, und es gibt nur wenige Menschen, die ihr nahe stehen. Der Nachbarsjunge Jesaja war einer davon, Inuk wie sie. Sie und ein anderer Nachbar haben sich manchmal um Jesaja gekümmert, wenn seine alkohol- kranke Mutter dazu nicht in der Lage war. Jetzt ist Jesaja tot. Vom Dach gestürzt. Smilla glaubt nicht an einen Unglücksfall,

14.02. FR 19.30 **PREIS** 22,00 €

### Homo empathicus

REBEKKA KRICHELDORF

REGIE Ulrike Müller

BÜHNE UND VIDEO Jan Lehmann

KOSTÜME Saskia Wunsch

DRAMATURGIE Natalie Driemeyer

MIT Josphine Schumann, Mateo

Wansing Lorrío, Viktor Bashmakov, Lilli Fichtner, Marius Rehmert, Adrian Julius Tillmann, Paulina Mertl, Yannic Eilers, Valentin Fruntke, Ruth Kennecke

Rebekka Kricheldorf schrieb „Homo empathicus“ als Auftragswerk für das Deutsche Theater Göttingen.

In „Homo empathicus“ kreiert sie eine grotesk-komische Gesellschaft der Einheitlichkeit, in der negative Gefühle und Ausbrüche unterdrückt werden. Sie zeigt damit, wie dringend notwendig der Dialog über Haltung, Offenheit und Toleranz ist.

Koproduktion mit der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf

01.02. SA 19.30 **PREIS** 22,00 €

## Nationalstraße

JAROSLAV RUDIŠ

REGIE Frank Abt

Leben bedeutet Krieg. Jeder gegen jeden. Es ist die Zeit der Wölfe. Europa wackelt. Und im Hintergrund ziehen die Bonzen ihre Strippen. Wenn du dich nicht verteidigen kannst, hast du keine Chance. Vondam weiß, wie das Leben läuft. Er mag Anstand und Ordnung. Er ist ein Patriot. Er hat nichts gegen Ausländer. Aber wenn sie Stress machen, wird er ungemütlich.

22.02. SA 19.30 **PREIS** 22,00 €

## FRIEDENSKIRCHE POTSDAM

AM GRÜNEN GITTER 1

14469 POTSDAM

### Kammersolisten Berlin

SOLISTIN Luisa Rönnebeck (Violine)

Antonio Vivaldi - Die vier Jahreszeiten

Felix Mendelssohn-Bartholdy -

Streichersinfonie in D-Dur, MWV Nr.2

Arcangelo Corelli - Suite für

Streichorchester

Wolfgang Amadeus Mozart - Diverti-

mento in D-Dur, KV 136

16.02. SO 17.00 **PREIS** 27,50 €

## STAATSTHEATER COTTBUS

LAUSITZER STR. 33

03046 COTTBUS

### Im weißen Rössl

NEU

MUSIKALISCHE LEITUNG Johannes Zurl

Singspiel in drei Akten frei nach dem Lustspiel von Blumenthal und Kadelburg von Hans Müller und Erik Charell  
Musik von Ralph Benatzky

Zur Handlung: Der Kellner Leopold bemüht sich um die Gunst seiner Chefin Josepha Vogelhuber. Diese hat nur Augen für den Rechtsanwalt Dr. Siedler. Siedler wiederum begeistert sich für Ottilie, die ihren Vater begleitet, den Berliner Trikotagenfabrikanten Giesecke. Sigismund Sülzheimer, ein weiterer Gast, Sohn von Gieseckes Konkurrenten, soll Ottilie heiraten, um den Konkurrenzkampf zwischen den Firmen zu beenden. Allerdings findet er Klärchen weitaus reizender, die ebenfalls im Hotel Urlaub macht. So viele Verwicklungen: Da kann nur der Kaiser helfen. Was er auch tut.

01.02. SA 19.00 **PREISE** 26,00 € | 21,50 €

## ST. NIKOLAIKIRCHE POTSDAM

AM ALTEN MARKT

14467 POTSDAM

### Orgelzyklus mit Gedymin Grubba

Werke von Karol Szymanovski, Johann Sebastian Bach, Louis Vierne

21.05. DO 18.00 **PREIS** 12,00 €

### Orgelzyklus zum Bach-Geburtstag

Nikolaikantor Björn O. Wiede spielt Werke von Johann Sebastian Bach und Improvisationen an beiden Orgeln

21.03. SA 19.00 **PREIS** 12,00 €

## STADTHALLE BERNAU

HUSSITENSTRASSE 1

16321 BERNAU

### Heinz Rudolf Kunze

Wie der Name schon sagt - das neue Soloprogramm

Heinz Rudolf Kunze meint was er sagt und sagt was er meint - das Programm bildet die Essenz aus 36 Studioalben, zahlreichen Büchern und unzähligen Konzerten. Und es gewährt den Fans einen Blick in das „Arbeitszimmer“ eines der berühmtesten Songschreiber Deutschlands.

09.02. SO 18.00 **PREISE** 46,45 € | 42,05 € | 37,65 €

## UCKERMÄRKISCHE BÜHNEN SCHWEDT

BERLINER STR. 46-48

16303 SCHWEDT|O.

### Cindy Reller

REGIE Christian Alexander Müller

Voll ins Ohr und mitten ins Herz!

Bei dieser rasanten Schlagerrevue mit Trash-Comedy-Einlagen werden keine Gefangenen gemacht. Herrlich schräge Typen, die man einfach liebhaben muss, lassen hier ein Gag-Feuwerkwerk explodieren, dessen Zwerchfellattacken direkt auf Herz und Bauch abzielen. Aus den Niederungen des Großstadtkiezes wachsen die verliebten Träume direkt in den Schlagerhimmel, der voller Geigen, Keyboards und Discokugeln hängt.

02.02. SO 16.00 **PREIS** 20,00 €

# Sport und Freizeit



Foto Eckhard Herfert



MAX-SCHMELING-HALLE  
AM FALKPLATZ

10437 BERLIN

### BR Volleys - WWK Volleys Herrsching

Die Berlin Recycling Volleys haben sich in der aktuellen Dekade zu einem der besten Clubs Europas entwickelt. Allein seit dem Jahr 2012 sammelten die Volleyballprofis des SCC Berlin inklusive Deutschem Pokal und Europacup insgesamt neun Trophäen und standen sogar zweimal unter den besten vier Mannschaften der CEV Champions League.

Karten in Preiskategorie 1 (Block D | E)

05.02. MI 19.30

PREIS

10,00 €

# Urania Berlin

URANIA BERLIN  
AN DER URANIA 17 10787 BERLIN

Reinhard Pantke:  
Kanada

Per Fahrrad 6000 km von Vancouver nach Halifax

Der Reisejournalist und Buchautor Reinhard Pantke radelte im Sommer 2018 über 6000 km quer durch Kanada, das zweitgrößte Land der Erde. Er begann seine abenteuerliche Reise im Mai in Vancouver an der Westküste von Kanada und beschloss sie Ende September im beginnenden Indian Summer in Halifax an der Ostküste.

Seinen Zuschauern vermittelt er außerdem in seinem lebendigen Vortrag viele Tipps und Informationen für eigene Reisen aller Art.

Reinhard Pantke, Abenteurer und Autor, Braunschweig

In Zusammenarbeit mit der Deutsch-Kanadischen-Gesellschaft

14.02. FR 20.00 **PREIS** 12,00 €

Viva Vivaldi!  
AB 5 JAHREN

LEITUNG Andreas Peer Kähler,  
SOLISTIN Kerstin Linder-Dewan (Violine)  
Urania-Familienkonzert

Antonio Vivaldis unsterbliches Werk „Die Vier Jahreszeiten“ in einem ebenso unterhaltsamen wie lehrreichen szenischen Konzert! Zusammen mit dem Kammerorchester Unter den Linden führt Andreas Peer Kähler durch eine fantastische Raum- und Zeitreise ins Venedig des frühen 18. Jahrhunderts, wo Antonio Vivaldi in Kostüm und Perücke das Publikum höchstpersönlich empfängt und charmant und humorvoll in die Geheimnisse seiner Musik einweicht.

16.02. SO 15.00 **PREIS** 14,00 €  
Kind b. 11 J. 8,00 €

## Fussball

OLYMPIASTADION  
OLYMPISCHER PLATZ 3 14053 BERLIN



Hertha BSC - FC Schalke 04 **Tipp**

Karten in den Blöcken M oder O (Gegentribüne Unterring)

31.01. FR 20.30 **PREIS** 35,00 €  
Kind unter 14 J. frei

Hertha BSC - 1. FSV Mainz 05

Blöcke M oder O (Gegentribüne Unterring)

Kids4Free-Karten-Besitzer sowie ihre Begleitpersonen nutzen einen Sonderzugang am Osttor. Kindern ist das Betreten des Stadiongeländes bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres ausschließlich in Begleitung eines aufsichtspflichtigen Volljährigen gestattet (ATGB §10.3).

08.02. SA 15.30 **PREIS** 29,00 €  
Kind unter 14 J. 0,00 €

## Volleyball

MAX-SCHMELING-HALLE  
AM FALKPLATZ 10437 BERLIN



BR Volleys - AlpenVolleys Haching

Karten in Preiskategorie 1 (Block D | E)

23.01. DO 19.10 **PREIS** 10,00 €

BR Volleys - Fakel Novy Urengoy (RUS)

Karten in Preiskategorie 1 (Block D | E)

28.01. DI 19.30 **PREIS** 12,00 €

## Veredeln Sie Ihre Kulturkarte Wir schenken Ihnen einen Bonus von 10%

Die Kulturkarte Silber erhalten Sie bei einer Vorauszahlung von 100,- €. Wir schenken Ihnen einen Bonus von 10,- €.

Die Kulturkarte Gold erhalten Sie bei einer Vorauszahlung von 300,- €. Wir schenken Ihnen 30,- € und freien Eintritt zu fünf Montagskulturen pro Jahr.



**BEBELPLATZ**

10117 BERLIN

**Mit solchen Straßen bin ich gut bekannt**

Erich Kästner in Berlin

**TREFFPUNKT** Bebelplatz, am Denkmal zur Erinnerung an die Bücherverbrennung

**TOURENDE** Am Breitscheidplatz

16.02. SO 14.00 **PREIS** 14,00 €

**BERTOLT-BRECHT-PLATZ**

10117 BERLIN

**Brechts letzte Wege**

**TREFFPUNKT** Brechtdenkmal auf dem Bertolt-Brecht-Platz (Nähe Bahnhof Friedrichstraße)

**TOURENDE** Dorotheenstädtischer Friedhof

Wie kein anderer Dichter des 20. Jahrhunderts hinterließ Brecht seine Spuren im Stadtbild. Seine Wirkungsstätten lagen Anfang der 50er Jahre nah beieinander: Admiralspalast, Deutsches Theater, Berliner Ensemble und seine letzte Wohnung mit Blick auf den Dorotheenstädtischen Friedhof, wo er begraben liegt.

09.02. SO 14.00 **PREIS** 12,00 €

**POTSDAMER PLATZ**

POTSDAMER PLATZ 10785 BERLIN

**Potsdamer Platz**

**TREFFPUNKT** Potsdamer Platz, am historischen Verkehrsturm

Menschen, Mythen, Mutationen

In den 1990er Jahren ist an der Ost-West-Nahtstelle ein neues Stadtviertel emporgeschossen. Doch wer baute in der Stadtbrache für das Neue Berlin? Wuchs hier „zusammen, was zusammen gehört“ oder wurde ein Fremdkörper in die Stadt implantiert? Die erste Ampel Deutschlands auf einem der verkehrsreichsten Plätze Europas, später der Mauerstreifen und die gut vermarktete Großbaustelle machten den Potsdamer Platz zum Mythos der Superlative. Ein Blick von außen, von innen und von unten auf ein neues lebendiges Stadtviertel - oder eine Kulissenstadt?

22.02. SA 14.00 **PREIS** 12,00 €

**S NORDBAHNHOF**

INVALIDENSTRASSE 131 10115 BERLIN

**Geteilte Zukunft**

**TREFFPUNKT** S-Bhf. Nordbahnhof, Ausgang Bernauer Straße, Zwischengeschoß

Die zwei Seiten der Bernauer Straße Die Sperranlagen sind Geschichte, die Mauerreste Museumslandschaft. Die Quartiere sind in Bewegung. Eine Wanderung durch getrennte Welten.

Ist die Trennung noch spürbar oder ist sie überwunden? Ein genauer Blick in die unterschiedlichen Wohnwelten rund um Bernauer und Brunnenstraße.

08.02. SA 14.00 **PREIS** 12,00 €

**TRÄNENPALAST**

REICHSTAGUFER 17 10117 BERLIN

**Berliner Lichtspiele**

**TREFFPUNKT** Tränenpalast, Eingang, am S-/U-Bhf. Friedrichstraße

Kino in Bewegung

Seit 100 Jahren prägt das Kino das Gesicht der Stadt. Am Bahnhof Friedrichstraße fand die erste Filmvorführung statt, und hier entwickelte sich ein frühes Zentrum der Filmindustrie.

Legendäre Filmpaläste machten in den Zwanziger Jahren die Zoogegend zum Zentrum des Berliner Nachtlebens, nach dem Zweiten Weltkrieg holten die Filmfestspiele Glanz und Glamour nach West-Berlin. Doch mittlerweile starben viele Ku'damm-Kinos.

02.02. SO 14.00 **PREIS** 14,00 €

**U NOLLENDORFFPLATZ**

AUSGANG MOTZSTRASSE 10777 BERLIN

**Tänze des Lasters**

**TREFFPUNKT** Am U-Bhf. Nollendorfplatz (U1, U2, U3, U4), Ausgang Motzstraße Künstlerinnen zwischen Selbst und Zwang

Bewegende Frauen vor hundert Jahren in der Gegend zwischen Nollendorfplatz und Kurfürstendamm: „Tänze des Lasters“, Mutterschaft und politisches Engagement. Schriftstellerinnen, Malerinnen, Schauspielerinnen, Bildhauerinnen wagten den Ausbruch aus schwierigen Lebensbedingungen und suchten ihren künstlerischen Weg zur Freiheit.

29.02. SA 14.00 **PREIS** 14,00 €

**U OLYMPIA-STADION**

14052 BERLIN

**Olympia 1936: Spiele mit dem Tod**

**TREFFPUNKT** Ausgang

zzgl. Eintritt für das Stadion (4 €)

Die Olympischen Spiele 1936 waren nicht nur die heiteren Spiele des Friedens. Schließlich wurde im Stadion sogar für den Krieg produziert, und es war einer seiner letzten Schauplätze. Eine aufregende Spurensuche in einem eindrucksvoll sanierten und modernisierten Denkmalensemble.

16.02. SO 11.00 **PREIS** 12,00 €

**U RATHAUS STEGLITZ**

SCHLOSS-/ECKE GRUENEWALDSTR. 12165 BERLIN

**Graffiti - Kunst mit Risiko**

**TREFFPUNKT** U-Bahnhof Rathaus Steglitz (U9), Bahnsteig

Graffiti sind aus dem Berliner Straßenbild nicht wegzudenken: Von unzähligen kleinen Tags bis zu kunstvollen Pieces reicht das „illegale“ Spektrum jugendlichen Schaffens. Was teilen sie uns mit, und was ist dran an den Berichten über diese kriminalisierte „Untergrundbewegung“?

15.02. SA 14.00 **PREIS** 14,00 €

**U WEBERWIESE**

10243 BERLIN

**Das längste Baudenkmal Berlins**

**TREFFPUNKT** U-Bhf. Weberwiese (U5), Bahnsteig

Die Karl-Marx-Allee

Zwischen Strausberger Platz und Proskauer Straße erhebt sich eindrucksvoll die ehemalige „Stalinallee“, für die einen protzige Architektur im „Zuckerbäckerstil“, für die anderen Zeichen des Wiederaufbauwillens einer neuen Gesellschaft in der jungen DDR. Der Einfluss aus Moskau ist unverkennbar.

Das längste Baudenkmal der Stadt gilt heute als einzigartiges Zeugnis der stalinistischen Ära und ihrer ideologischen Widersprüche. Wie wird mit diesem Erbe umgegangen? Avanciert die heutige Karl-Marx-Allee zu einer neuen Flaniermeile?

01.02. SA 14.00 **PREIS** 12,00 €

## August Gaul zum 150. Geburtstag

**Führung im Käthe-Kollwitz-Museum**

Vor der Alten Nationalgalerie steht August Gauls bronzener Löwe, in der James-Simon-Galerie grüßt uns ein prächtiger Löwe und den Schwanenküken-Brunnen am Kurfürstendamm kennen vermutlich auch viele Berliner. Es gibt noch viele andere Orte in der Stadt, wo wir seinen Werken begegnen ... Der Tierbildhauer August Gaul (1869-1921) ist eng mit der Entstehung der Berliner Secession, die ihr 120jähriges Gründungsjubiläum feiert, verbunden. In keiner Sammlung moderner Kunst nach 1900 durften Werke des Bildhauers August Gaul fehlen. Alle großen Sammler, wie Eduard Arnhold, Franz Oppenheim, Leo Lewin, Oscar Schmitz oder Rudolf Mosse, dessen „Ruhender Löwe“ seit kurzem die James-Simon-Galerie schmückt, besaßen etliche Werke des Tierbildhauers.

Mo 13.01.2020 16.00 Uhr  
€ 14,00 (Führung|Eintritt)

**Buchungen | Informationen:**  
Susanne Storm, Reisen + Kultur,  
Kurfürstenstr. 88, 10787 Berlin,  
Tel. 030 25700563  
Mail: s.storm reisen-kultur.de

## Von Humboldt bis Hightech Stadtrundfahrt

Das Humboldt Forum, größtes und zugleich umstrittenes Kulturprojekt der Bundesrepublik wird voraussichtlich im September 2020 eröffnet. Ein Anlass für uns, sich mit der Geschichte von Wissenschaft und Forschung in Berlin vom 19. Jahrhundert bis in die heutige Zeit zu beschäftigen.

Wir machen uns auf die Spuren der zahlreichen Nobelpreise bis 1933 - weltweit war Berlin bis dahin ein Forschungszentrum für Medizin und Naturwissenschaften.

Nicht weniger spannend ist die Entwicklung der letzten Jahrzehnte. Heute ist die Wissenschaftsregion Berlin eine der größten Europas - mit den Exzellenz-Universitäten, der Charité-Universitätsmedizin, den zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen - man denke z.B. an den Technologiepark Adlershof. Für die Wirtschafts- und Stadtentwicklung ist diese Entwicklung unverzichtbar!

Leitung: Susanne Storm und Heiner Wörmann

ab/an: An der Urania | Kleiststraße  
Sa 21.03.2020 13.30 Uhr  
€ 33,00 (Busfahrt mit Führung und Informationsmaterial)

## Kulturreise nach Kopen- hagen

**mit Besuch der Königlichen Oper**

Denkt man an Kopenhagen, kommt einem als erstes die Kleine Meerjungfrau, die seit 1913 das Wahrzeichen der Stadt ist, in den Sinn. Die südlichste Hauptstadt Skandinaviens besticht durch ihre Atmosphäre, zahlreiche Sehenswürdigkeiten und ein reiches Kulturangebot.

Abgesehen von ausführlichen Stadtbesichtigungen ist eine Hafenrundfahrt vorgesehen, Schloss Rosenberg, das Thorvaldsen-Museum, die Ny Carlsberg Glyptothek und Louisiana laden zum Besuch ein.

Bis Mitte Januar können wir Karten für die Königliche Oper (La Traviata) reservieren.

TERMIN 5. - 9. Juni 2020

## Ein Wochenende in Leipzig

Mit Besuch eines Konzertes des Gewandhausorchesters unter der Leitung von Andris Nelsons

**Solisten: Anne-Sophie Mutter, Daniel Müller-Schott, Daniil Trifonov**

Triple Concerto von Beethoven

TERMIN 13. - 15. November 2020

# Kommen Sie zum Kulturvolk

Für 48,- € pro Jahr sind Sie dabei!



- 1 Sie erhalten bis zu 40 % Rabatt auf Tickets** für Kultur- und Sportveranstaltungen. Sie können frei wählen. Wir schicken die Karten portofrei zu. Gegen Vorlage Ihrer Kulturkarte erhalten Sie auch Ermäßigungen in weiteren Kulturinstitutionen, wie Kinos oder Museen etc.
- 2 Gemeinsam erleben.** Bestellen Sie für jede gewünschte Veranstaltung so viele Karten, wie Sie benötigen. Das kostet den angegebenen Kartenpreis, einen Aufschlag für Ihre Begleitung gibt es bei uns nicht.
- 3 Auf Wunsch lotsen wir Sie** durch den Dschungel des Kulturlebens. Dafür haben wir extra preisgünstige Kulturpakete im Abonnement. Sie wählen Ihr Lieblingsgenre, wir suchen die passenden Vorstellungen aus und laden Sie zu diesen ein.
- 4 Hörgenuss zum Abopreis.** Bereits vor Saisonstart bieten wir Ihnen vielfältige und preiswerte Konzertreihen mit den bedeutendsten Orchestern und Ensembles an. Sie haben Ihre Karten sicher für die gesamte Saison.

Ausschneiden und per Post oder per Fax absenden an:

## Kulturvolk

Freie Volksbühne Berlin e.V.  
Ruhrstraße 6  
10709 Berlin

Fax (030) 86 00 93 88

## Hiermit bestelle ich verbindlich:

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte        | 48 € Jahresbeitrag   |
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte        | 48 € Jahresbeitrag<br>+ <input type="text"/> € Vorauszahlung |
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte SILBER | 48 € Jahresbeitrag<br>+ 100 € Vorauszahlung*                 |
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte GOLD   | 48 € Jahresbeitrag<br>+ 300 € Vorauszahlung*                 |

\*Bei dieser Vorauszahlung erhalten Sie einen Kulturbonus von 10%.  
z.B. Kulturkarte Silber, 100,-€ Vorauszahlung = Guthaben 110,-€.

<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau
Name, Vorname	
Straße und Hausnr.	
PLZ und Ort	
Telefon	
Geburtsdatum	
E-Mail-Adresse	
Datum / Unterschrift ?	
<input type="checkbox"/>	Ja, ich möchte per Email über besondere Angebote informiert werden
<input type="checkbox"/>	Ja, ich möchte am <b>Lastschriftverfahren</b> teilnehmen und ermächtige die Freie Volksbühne Berlin e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit vom genannten Konto einzuziehen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
IBAN	
Kreditinstitut	
Kontoinhaber/in	
Unterschrift Kontoinhaber/in	

2 Ich nehme die gültige Datenschutzerklärung ([www.kulturvolk.de/datenschutz](http://www.kulturvolk.de/datenschutz)) zustimmend zur Kenntnis.

## Ein Geschenk zum Anfassen:

Verschenken Sie ein Printabo der  
Zeitschriften Theater heute, Opernwelt,  
tanz oder Bühnentechnische Rundschau.

